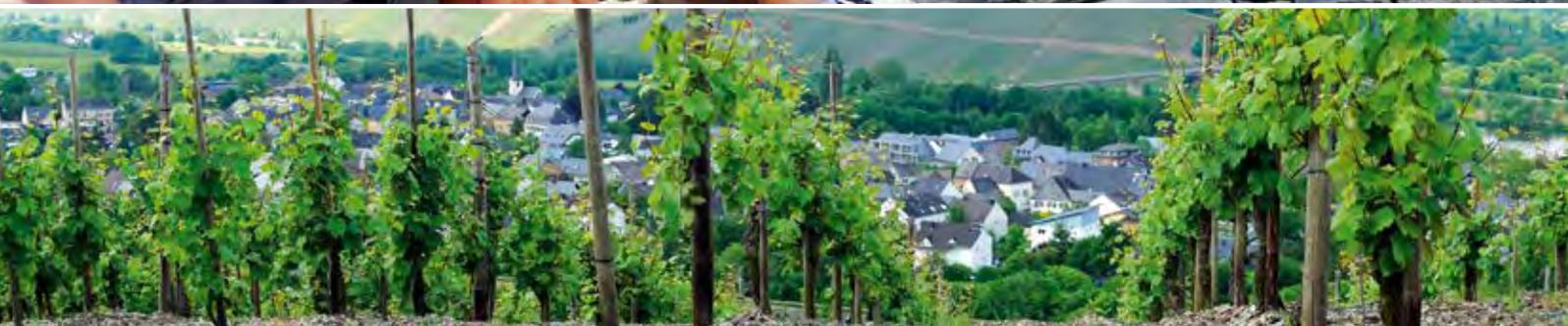




MOSELSTEIG

WANDERN AUF DEM MOSELSTEIG

DEIN WEG, MEHR ZU ERLEBEN.



Wandererlebnisse, Arrangements, Gastgeber 2019



WANDERERLEBNIS IM


MOSEL
WEINKULTURLAND



Eine Landschaft voller Höhepunkte. Und der schönste Weg, sie alle zu verbinden.

Die Mosel: Synonym für eine der schönsten Kulturlandschaften Deutschlands. Unzählige Zeitzeugen einer mehr als 2000-jährigen Geschichte, Weinberge, Wälder, wunderbare Ortschaften und natürlich der Wein machen sie weltberühmt. Seit 2014 verbindet der Moselsteig all diese Highlights und lädt Sie ein, diese landschaftliche, aber auch kulinarische Vielfalt genussreich zu erwandern.

Willkommen auf dem Moselsteig!

INFORMATIONEN UND BUCHUNGEN:

Mosellandtouristik GmbH
Kordelweg 1 · 54470 Berncastel-Kues
Telefon +49(0)6531/9733-0
info@moselsteig.de
online buchen via: www.moselsteig.de

INHALTSVERZEICHNIS

Übersichtskarte	4-5
Der Moselsteig im Portrait	6-13
Wanderführer und Karten	14
Bequem mit Bus und Bahn erreichbar	15-17
Die Etappen im Überblick	18-35
Seitensprünge, Traumpfade & Traumpfädchen	36-54
Mehr Mosel? Mehr Erlebnis!	55
Wander-Arrangements	56-63
Gastgeberverzeichnis	64-78
Reiseanmeldung	79
Reisebedingungen für Pauschalangebote	80-81
Gastaufnahme- und Vermittlungsbedingungen	82-83

Impressum:

Herausgeber: Mosellandtouristik GmbH · Kordelweg 1 · 54470 Berncastel-Kues · Tel. +49(0)6531/9733-0 · Fax +49(0)6531/9733-33
www.mosellandtouristik.de · info@mosellandtouristik.de

Konzeption, Grafik-Design: markenmut, Trier

Fotos: Archiv der Mosellandtouristik GmbH (S.26; S.28; S.30-31/B.1-3; S.32-33/B.2-3; S.49; S.75/Schmuckbild); Anzeigennehmer (S.15 (unten); S.16-17; S.68-78); Bilddatenbank Rheinland-Pfalz (S.11/B.1.3; S.78); Chris Marmann (S.10/B.1-3; S.60/B.1); Christopher Arnoldi (S.1/B.2 (Landschaft), B.3 (Schiefer), B.5 (Stein), B.6 (Wasser); S.3/B.3; S.5/B.2,3,4; S.8-9; S.25/B.1; S.37/B.2, 4, 5 (rechts); S.84/B.1,2); Blickfang Werbung (S.29/B.2); Fotolia (S.1/B.1 (Weinstöcke); S.67); Peter Friesenhahn (S.63/B.2); Götzingen, Gemeinde Perl (S.20; S.58/B.1); istockphoto (S.1/B.1 (Wanderer)); Klaus-Peter Kappest / REMET (S.50; S.52; S.53; S.54); Dominik Ketz / Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH (S.2; S.3/B.1 (oben)); S.5/B.1; S.6-7; S.9/B.1 (v. Susanne Schug)); S.11/B.2; S.18-19; S.25/B.2 (unten); S.35/B.2; S.37/B.1 (rechts); S.58/B.3; S.61/B.1; S.63/B.3,4; S.64-65; S.66; S.76 (Schmuckbild)); Klaus Krell (S.25 B.1 (Mitte)); Lasse Burell Produktion (S.59/B.1); Hans-Georg Eiben/Mosellandtouristik GmbH (S.58/B.4.); Moseleifel Touristik e. V. (S.62/B.2,3); Piel-Media (S.35/B.1; S.59/B.4); Prämassing, Winnigen (S.34); Saar-Obermosel-Touristik e.V. (S.3/B.2 (oben)); S.21/B.1,2; S.22, /B.1,2; S.60/B.2-4); Sabrina Rothe (S.13); Tourist-Information Ferienland Cochem (S.32/B.1; S.59/B.2); Tourist-Information Mittelmosel -Kondelwald (S.29/B.1); Tourist-Information Römische Weinstraße (S.71); Touristik-Information Traben-Trarbach (S.63/B.1); Tourist-Information Ferienland Treis-Karden (S.63/B.3, 4); Trier Tourismus und Marketing GmbH (S.59/B.2); Verein Roemische Weinstrasse e. V. (S.23, S.61/B.3; S.62/B.1); Ingo Wilsdorff (S.56-57); Wein- und Tafelhaus Oos (S.61/B.2)

alle Rechte vorbehalten, Copyright © Mosellandtouristik GmbH, printed in Germany, Stand der Informationen: November 2018



MOSELSTEIG

AUF 365 KILOMETERN DURCHS MOSEL WEINKULTURLAND.

Die 24 Etappen im Überblick:

- Etappe 1: **Perl – Palzem**, 24 km
- Etappe 2: **Palzem – Nittel**, 16,5 km
- Etappe 3: **Nittel – Konz**, 22,5 km
- Etappe 4: **Konz – Trier**, 21 km
- Etappe 5: **Trier – Schweich**, 19,5 km
- Etappe 6: **Sweich – Mehring**, 12,5 km
- Etappe 7: **Mehring – Leiwien**, 14,5 km
- Etappe 8: **Leiwien – Neumagen-Dhron**, 14 km
- Etappe 9: **Neumagen-Dhron – Kesten/Osann-Monzel**, 18 km
- Etappe 10: **Kesten/Osann-Monzel – Bernkastel-Kues**, 15 km
- Etappe 11: **Bernkastel-Kues – Ürzig**, 17,5 km
- Etappe 12: **Ürzig – Traben-Trarbach**, 15 km
- Etappe 13: **Traben-Trarbach – Reil**, 15 km
- Etappe 14: **Reil – Zell (Mosel)**, 12,5 km
- Etappe 15: **Zell (Mosel) – Neef**, 20 km
- Etappe 16: **Neef – Ediger-Eller**, 11 km
- Etappe 17: **Ediger-Eller – Beilstein**, 16 km
- Etappe 18: **Beilstein – Cochem**, 14 km
- Etappe 19: **Cochem – Treis-Karden**, 24 km
- Etappe 20: **Treis-Karden – Moselkern**, 13 km
- Etappe 21: **Moselkern – Löff**, 14 km
- Etappe 22: **Löff – Kobern-Gondorf**, 14 km
- Etappe 23: **Kobern-Gondorf – Winningen**, 14 km
- Etappe 24: **Winningen – Koblenz**, 15 km

(Die angegebenen Etappenlängen beinhalten die Zuwege in die Etappenorte)



- Moselsteig
 - Moselsteig-Zuweg
 - Moselsteig Seitensprünge
 - Traumpfade
 - Traumpfadchen
- Maßstab ca. 1:360.000 * Fertigstellung 2019

Die Partnerwege im Überblick:

Moselsteig Seitensprünge:

- Seitensprung Sinzer Bannwanderweg*, 14,3 km
- Seitensprung König-Johann-Runde*, 11,8 km
- Seitensprung Wehrer Rosenberg, 4,8 km
- Seitensprung Saar-Riesling-Steig, 17,5 km
- Seitensprung Karlskopf-Panoramaweg, 10,8 km
- Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen, 12,7 km
- Seitensprung Extratour Mehriinger Schweiz, 14,1 km
- Seitensprung Extratour Zitronenkrämerkreuz, 20,6 km
- Seitensprung Klüsserather Sagenweg, 11,9 km
- Seitensprung Moselachter, 15,0 km
- Seitensprung Wein-Wallfahrtsweg*, 23,8 km
- Seitensprung Graf Georg Johannes Weg, 14,1 km
- Seitensprung Kirchspiel's Tälertour, 13,1 km
- Seitensprung Bernkasteler Bärensteig, 6,5 km
- Seitensprung Kluckertspfad*, 12,5 km
- Seitensprung Moseltalschanzen*, 16,8 km
- Seitensprung Leiermannspfad, 10,8 km
- Seitensprung Briedeler Schweiz, 10,5 km
- Seitensprung Felsen. Fässer. Fachwerk, 8,7 km
- Seitensprung Cochemer Ritterrunde, 16 km
- Seitensprung Borjer Ortsbachpädche, 8,7 km

Traumpfade:

- Traumpfad Eltzer Burgpanorama, 12,7 km
- Traumpfad Pyrmonter Felsensteig, 11,2 km
- Traumpfad Hatzenporter Laysteig, 11,9 km
- Traumpfad Bergschluchtenpfad Ehrenburg, 18,6 km
- Traumpfad Bleidenberger Ausblicke, 12,8 km
- Traumpfad Schwalberstieg, 13,2 km
- Traumpfad Koberner Burgpfad, 16,9 km

Traumpfadchen:

- Traumpfadchen Löff Rabenlaypfad, 4,7 km
- Traumpfadchen Paradiesweg Polch, 7,2 km
- Traumpfadchen Moseltraum, 3,4 km



Landnutzung: Corine land cover 2006; veröffentlicht: 14.03.2011; copyright: www.eea.europa.eu (Ergänzung: Pflanzwasser; Daten von: OpenStreetMap; - veröffentlicht unter: CC-BY-NC-ND, www.openstreetmap.org)

DER MOSELSTEIG IN DREI WORTEN: ÜBERRASCHEND. HERAUSFORDERND. BEGEISTERND.

Mit seinen 365 Kilometern Gesamtlänge ist der Moselsteig nicht nur einer der längsten, sondern auch einer der abwechslungsreichsten Qualitäts-Fernwanderwege in Deutschland: überraschend in seiner Vielfalt, herausfordernd in seiner Länge und begeisternd in seiner Art.

Der Moselsteig begleitet den kompletten deutschen Mosellauf von Perl an der deutsch-französisch-luxemburgischen Grenze bis zur Mündung am Deutschen Eck in Koblenz.

Auf 24 ganz unterschiedlich geprägten Etappen erwarten den Wanderer ebenso unterschiedliche Eindrücke. Mal führen sie durch Wald, mal durch Weinberge, mal entlang des Moselufers und mal entlang aussichtsreicher Hangkanten. Sie begeistern durch Naturnähe ebenso wie durch die Nähe zu geschichtreicher Kultur. Die zahlreichen Aussichtspunkte sorgen für unver-

gessliche Ausblicke. Und wem das alles noch nicht reicht, dem bieten sich auf den zertifizierten Partner-Rundwanderwegen des Moselsteigs, den „Seitensprüngen“, „Traumpfaden“ und „Traumpfadchen“ interessante Exkursionen in unmittelbarer Nähe an.

Entlang der gesamten Strecke laden zahlreiche reizvolle Städte und Ortschaften zu Abstechern oder zur Übernachtung ein. Dafür, dass auch diese Pausen zu einem ungetrübten Vergnügen werden, sorgt ein dichtes Netz von „Qualitätsgastgebern Wanderbares Deutschland“, die perfekt auf die besonderen Bedürfnisse von Wanderern eingestellt sind.

www.moselsteig.de



Der Moselsteig wurde von den Lesern der Fachzeitschrift „Wandermagazin“ zu **Deutschlands Schönstem Wanderweg 2016** in der Kategorie **Weitwanderwege** gewählt – eine tolle Anerkennung für den noch jungen Weg.

DAS MOSELSTEIG WANDER-EVENT 2019

Genießen Sie geführte, kulinarische Wandertouren im goldenen Herbst auf dem Moselsteig und seinen Partnerwegen. Vom 01. – 03. November 2019 wird eine Vielzahl an Halbtages- und Tagestouren angeboten, die alle unter einem ganz bestimmten Schwerpunkt stehen und damit die vielen Facetten des Moselsteigs perfekt widerspiegeln. Weitere Infos finden Sie auf www.moselsteig.de

WANDERN FÜR GENUSSMENSCHEN

Bewegung macht hungrig. Entlang des Moselsteigs stillen Wanderer nicht nur ihren Appetit auf viel Natur und wunderschöne Panoramablicke. Auch Kulinarik und Wein gehen hier eine echte Liebesbeziehung ein.

Vor 2000 Jahren zog es die Römer in das von keltischen Stämmen bewohnte Tal der Mosel. Ihr Erbe ist in antiken Bauwerken oder in zahlreichen Ortsnamen lebendig. Aber auch eine ausgeprägte Neigung zu gepflegter Genussskultur ist den Menschen im Moselland seitdem ans Herz gewachsen. Das wissen Feinschmecker, und alle, die Leckerer lieben, bis heute zu schätzen.

Vollmundiger Genuss beim Essen und Trinken

Eine Tagesetappe für Moselsteig-Genießer führt oft durch die Weinberge, teils erholsam und entspannend, teils herausfordernd als Kletterpartie durch steile Terrassen. Aber so kann man die berühmten Riesling-Lagen hautnah erleben: Wehlener Sonnenuhr, Bernkasteler Doctor, Trittenheimer Apotheke, Ürziger Würzgarten, Brauneberger Juffer, Calmont ... diese Namen haben einen einzigartigen Klang in der Weinwelt. Es ist ein Aha-Erlebnis zu sehen, wo sie wachsen und wie sie gepflegt oder geerntet werden. Auch andere moseltypische Rebsorten wie Elbling, Spätburgunder, Grauburgunder, Regent, Müller-Thurgau oder Rivaner gibt es am Moselsteig „live on stage“. Etliche Winzer bieten an, die edlen Tropfen auf einer geführten Wanderung direkt im Weinberg zu verkosten. Dazu gehört immer eine deftige und aromatische Winzermahlzeit, um Weingenuss und Wandern als harmonischen Rundum-Genuss zu gestalten. Andere Wanderer

zieht es vom Moselsteig in eine der zahlreichen, liebevoll und familiär geführten Straußwirtschaften, um Pause zu machen, oder in ein „Haus des Besten Schoppen“. Hier gibt es ausgezeichnete Weine glasweise, so dass es leicht fällt, sich behutsam an den persönlichen Lieblingswein heranzutasten.

Wandern zu den Sternen

Der Abschluss eines perfekten Wander-Tages verdient am Moselsteig das Prädikat „besonders wertvoll“. Kaum eine andere ausgewiesene Wanderregion in Europa kann bewegungshungrige Feinschmecker mit so vielen Spitzenrestaurants – teils mit Michelin-Sternen oder mit anderen internationalen Top-Siegeln ausgezeichnet – verwöhnen wie das Moselland mit dem Saargau. Vom Drei-Sterne-Künstler bis zum Gourmetkoch, der feine kreative Küche auch ohne derartigen Ruhm auf den Tisch bringt, bietet die Route des Moselsteigs alles, was den verwöhnten Gaumen freut. So viel Qualität spornt an: Immer mehr Küchenchefs und Küchenchefinnen im Moselland haben sich einem gehobenen Niveau verschrieben und bieten Delikatessen, die mal regionaltypische Zutaten und Rezepte oder mal weltberühmte Menüs variieren. Für Feinschmecker lohnt es sich also in jedem Fall, ein abendtaugliches Kleidungsstück in den Wanderrucksack zu packen! Doch keine Angst: Überall geht es ungezwungen und mit moselländischem Charme zu.

Genussevents als Etappenziel

Bei der Planung einer Moselsteig-Wanderung empfiehlt sich ein genauer Blick auf den Kalender. Denn während die Route zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter ihre Reize hat, sind besondere Events die Highlights für Menschen, die zum Wanderspaß den Gaumenkitzel mögen. Im August ist beispielsweise ein Abstecher zum „SaarRieslingSommer“ ein leckerer Höhepunkt. Die in der Initiative „Regional Erste Wahl“ vereinigten Gastgeber im Bereich Bernkastel-Kues bieten ganzjährig Speisen mit regionaltypischen Produkten und jahreszeitlichen Zutaten an. Die „Köche und Winzer an der Terrassenmosel“ verwöhnen an besonderen Schauplätzen das ganze Jahr über mit Events für alle Sinne. Irgendwann und irgendwo kommt jeder Moselsteigfan auf den moseltypischen Geschmack, so viel ist sicher.

DAS KULINARIK-ARRANGEMENT

Wandern mit Sternen – GENUSS FÜR KÖRPER UND GAUMEN!

Erwandern Sie in sechs Tagen den Moselsteig von Trier nach Piesport und entdecken die Region auch in kulinarischer Hinsicht! Nicht weniger als vier abendliche Menüs – zwei davon in Michelin-Stern-prämierten Häusern – zeigen Ihnen die ganze Bandbreite: Neben regionaltypischen Menüs in Trier und Fell werden Sie im 1-Sterne-Restaurant „Wein- und Tafelhaus“ in Trittenheim mit einem 4-Gang-Menü verwöhnt, bevor Sie einen Tag später bereits im mit zwei Michelin-Sternen prämierten Restaurant „Schanz“ in Piesport zu einem unvergesslichen 4-Gang-Menü erwartet werden. Der Feinschmecker hat das „schanz. restaurant“ zum Restaurant des Jahres gekürt. Im Restaurantführer „Bertelsmann Guide 2017“ ist er der Koch des Jahres und der Gault Millau zeichnete ihn als „Aufsteiger des Jahres“ aus.

Eine Reise, die sowohl den Körper als auch den Gaumen verwöhnt!

LEISTUNGEN:

– 5 x ÜF in ausgewählten Unterkünften (Hotels & Gästehäuser) in Zimmern mit DU/WC (Trier, Schweich, Mehring, Trittenheim und Piesport)

– An 4 Abenden ein besonderes Essen in regionalbezogener bzw. in Sterneküchen:

1 x 3-Gang-Menü inkl. einer 5er Weinprobe in einem urigen Trierer Weinlokal

1 x 3-Gang-Menü mit korrespondierenden Weinen bei einem zertifizierten Mosel-Gastgeber

1 x 4-Gang-Menü im Wein- und Tafelhaus in Trittenheim (1 Michelin-Stern, 16 Punkte im Gault Millau, Stand: August 2018)

1 x 4-Gang-Menü im Restaurant Schanz in Piesport (2 Michelin-Sterne, 18 Punkte im Gault Millau, Stand: August 2018)

– 1 x Taxitransfer zu einem Restaurant, da es sich nicht im Übernachtungsort befindet (hin und zurück)

– Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1:25 000 (1 x pro Zimmer) sowie Informationsmappe mit vielen wichtigen Tipps und Informationen (1 x pro Gruppe)

TERMINE:

Saison: buchbar ab Mitte April bis Ende Oktober und auf Anfrage
ANREISE: Montag nach Trier
ABREISE: Samstag ab Piesport
Verlängerung: auf Anfrage möglich

TEILNEHMERZAHL: ab 2 Personen

PREIS PRO PERSON:
Doppelzimmer 672,- €
Einzelzimmer 805,- €

GEPÄCKTRANSFER:
32,- € p. P.
(pro Person max. 1 Gepäckstück bis 20 kg)

ZUBUCHBARE LEISTUNGEN:
Lunchpakete auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar

BUCHUNGSNUMMER: MS 2019-10

Buchbar bei der Mosellandtouristik GmbH. Ein weiteres Kulinarik-Arrangement mit Standort-Quartier finden Sie auf Seite 61. Es gelten die Reisebedingungen für Pauschalangebote auf den Seiten 80-81.

(Stand August 2018)

MYTHOS MOSEL – Eine Riesling-Reise.

5 Tage Weinerlebnis
12.06. – 16.06.2019
399,- EUR p. P.

Mythos Mosel: Unter diesem geheimnisvollen Motto erwartet Sie eine einzigartige Veranstaltung rund um den Moselwein und unsere engagiertesten Winzer. Etwa 120 Weingüter entlang der Mosel (2019 von Ürzig bis Briedel) laden bei rund 30 Gastwinzern zum Verkosten ihrer Weine ein. Grund genug, dieses Ereignis zum Mittelpunkt eines reizvollen Wander-Arrangements zu machen, bei dem Sie viele weitere Genussmomente erwarten.

Dazu zählen 4 Übernachtungen inklusive Frühstücksbuffet und eine Flasche Begrüßungssekt im Hotel Trabener Hof in der Jugendstilstadt Traben-Trarbach. Von hier aus können Sie zwei Etappen des Moselsteigs auf eigene Faust erkunden und sich anschließend auf die „Riesling-Reise“ von Mythos Mosel begeben. Weitere Highlights dieser Reise sind ein regionales 3-Gang Abendmenü in der Zunftscheune, eine Schifffahrt auf der Mosel und der Besuch in der Moseltherme in Traben-Trarbach.

Eine Reise, die den Moselwein, das Wandern und den Genuss auf einzigartige Weise verbindet!

LEISTUNGEN

- 4 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Hotel Trabener Hof in Traben-Trarbach
- Gekühlte Flasche Sekt zur Begrüßung auf dem Zimmer
- 1 x Regionales 3-Gang-Abendmenü in der „Zunftscheune“ (Getränke sind nicht im Preis enthalten – Selbstzahler)
- 2 Wanderungen auf dem Moselsteig (nicht geführt): Ürzig bis Traben-Trarbach sowie Traben-Trarbach bis Reil (beide ca. 15 Kilometer).
Erste Tour: vormittags Schifffahrt von Traben-Trarbach nach Ürzig (im Preis enthalten), Wanderung zurück.
Zweite Tour: Wanderung von Traben-Trarbach nach Reil, Rückweg mit der Moselweinbahn möglich (diese Fahrt ist nicht im Preis enthalten)
- 2 x Lunchpaket (Verpflegung für die Wandertouren)
- 1 x Süße Verführung (Heißgetränk und Törtchen oder Eis)
- 1 x Besuch der Moseltherme in Traben-Trarbach (Eintritt Badelandschaft für 4 Stunden)
- 2-Tages-Ticket zum Besuch der Veranstaltung „Mythos Mosel“ am 15. und 16. Juni 2019

- Ausführliche Reiseunterlagen inkl. Wanderkarte 2 (Trier-Zell) sowie Tourenvorschläge (1 x pro Zimmer)

UNTERKUNFT

HOTEL TRABENER HOF
Das traditionsreiche, zentral in Traben-Trarbach gelegene 3-Sterne-Boutique-Hotel bietet 32 stilvolle, individuell gestaltete Zimmer. Die herzliche Art der Gastgeber sorgt für einen entspannten, erholsamen und erlebnisreichen Aufenthalt. Kostenfreies WLAN.

TERMIN

ANREISE: Mittwoch, 12. Juni 2019
ABREISE: Sonntag, 16. Juni 2019
Verlängerung auf Anfrage

TEILNEHMERZAHL

ab 2 Personen buchbar

PREIS PRO PERSON

Doppelzimmer 399,- €

BUCHUNGSNUMMER: MS 2019-07

Buchbar bei der Mosellandtouristik GmbH.

Es gelten die Reisebedingungen für Pauschalangebote auf den Seiten 80-81.

KULTURGESCHICHTE ZU FUSS

Das Moselland ist ein uraltes Kulturland, auf Schritt und Tritt geprägt durch 2.000 Jahre menschlichen Handelns. Wie viele Geschichten ließen sich erzählen! Von den Römern, die Trier zum Sitz mächtiger Kaiser erhoben und das Moseltal zu dem Weinanbaugebiet gemacht haben, das es noch heute ist, von starken Rittern, mächtigen Kurfürsten und tiefgläubiger Bevölkerung, von emsigen Weinbauern, stolzen Bürgern und reichen Händlern. Die uralten Pfade, über die der Moselsteig verläuft, erlauben eine interessante Zeitreise – mal aus der Vogelperspektive, mal mitten drin. Wer ganz besonders tief in die Kulturgeschichte eintauchen will, dem seien die Moselsteig-Etappen von Traben-Trarbach nach Zell und von Löff nach Winnigen besonders empfohlen.

Traben-Trarbach ist eine ungewöhnliche Stadt, denn sie war im 19. Jh. der zweitgrößte Weinumschlagplatz Europas. Das lag nicht zuletzt an den guten Beziehungen zu den protestantischen Preußen, und man hatte genug Geld und Geschmack, um in schönste Jugendstilarchitektur zu investieren. Außerdem existiert noch heute ein dichtes Netz aus unterirdischen historischen Weinkellern, weshalb Sie neben einer Stadtbesichtigung gleich auch eine Kellerführung mitmachen sollten. Und wie wäre es mit dem Besuch des europaweit größten Buddha-Museums? Von Traben-Trarbach aus führt der Moselsteig über 15 km nach Reil. Am Weg liegt die Ruine der Grevenburg, die einst den Grafen von Sponheim gehörte. Als der kriegstüchtige Trierer Kurfürst Balduin die junge Grafenwitwe Loretta um einige Ländereien bringen wollte, überfiel sie ihn als Geisel. Sehr erfolgreich übrigens. Der Moselsteig führt weiter nach Enkirch, einem Moselort mit schönem historischem Ortskern. Von Reil aus verläuft der Weg steil auf die Höhe und führt bei fantastischer Aussicht auf die Marienburg zu, einst ein Augustiner-

Nonnenkloster und heute eine Jugendbildungsstätte des Bistums mit nur wenig historischem Baubestand. Endstation ist in Zell. Hier finden sich sehenswerte Adels- und Klosterhöfe, die Katholische Pfarrkirche St. Peter und Paul aus dem 13. Jahrhundert und das ehemalige Schloss.

Die Etappen von Löff nach Winnigen muten fast wie eine Pilgerreise ins Mittelalter an. Von Löff aus geht es zur Burg Thurant, erbaut um 1200 von Pfalzgraf Heinrich, dem Bruder König Ottos IV., und nach einer syrischen Kreuzfahrer-Burg benannt. Sie ist heute in Privatbesitz, kann aber besichtigt werden. Dann wandert man in Alken vorbei an der Alten Kirche St. Michael und über einen Kreuzweg hoch zur malerischen Wallfahrtskirche auf dem Bleidenberg. Die Erzbischöfe von Trier und Köln hatten sie wohl an der Stelle gestiftet, an der die Wurfgeschütze (Bliden) standen, mit denen sie die Burg Thurant kaum 50 Jahre nach ihrer Erbauung einnehmen konnten. Das sind aus heutiger Sicht wenig christliche Ursprünge, aber so war es nun einmal in dieser Zeit.

Endstation der Etappe ist in Kobern-Gondorf, einem Ort mit Burgen, Schlössern und besonderem historischem Ortskern. Hier steht das älteste vollständig erhaltene Fachwerkhäuser Deutschlands, aus der Zeit Kurfürst Balduins! Sehr sehenswert ist die Matthiaskapelle neben der Oberburg, eine besonders schöne spätromanische Kapelle, die für die Kopfreliquie des Hl. Matthias erbaut wurde. Diese stammt wohl von einem Kreuzzug und wurde später zur Abtei St. Matthias nach Trier überführt.

Dann wandert man weiter nach Winnigen, nicht mehr ganz so mittelalterlich, aber früher ebenfalls im Besitz derer von Sponheim und protestantisch geprägt. Es gibt einen schönen Ortskern zu besichtigen, und hier wurde sogar ein Stück Alltagsgeschichte geschrieben: Aus Winnigen stammt August Horch, der deutsche Ingenieur und Gründer der Automobilbauunternehmen Horch und Audi. Das örtliche Museum erinnert an ihn. Wer will, kann tags drauf noch mit dem Zug nach Koblenz fahren, eine Stadtbesichtigung vornehmen und dort zum Beispiel die Festung Ehrenbreitstein besuchen.



EIN AUSGEZEICHNETER QUALITÄTS-FERNWANDERWEG

Der Moselsteig ist nach den Kriterien des Deutschen Wanderverbandes als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ und von der Europäischen Wandervereinigung als „Leading Quality Trail – Best of Europe“ ausgezeichnet.

LEADING QUALITY TRAIL – BEST OF EUROPE

Mit dem europäischen Prädikat „Leading Quality Trail – Best of Europe“ wurde ein internationaler Standard für die Bewertung und Verbesserung von Wanderwegen entwickelt, der direkt auf dem bewährten System „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ aufbaut. Dieses transparente und praxiserprobte Verfahren wurde ergänzt durch das Know-how aus vielen europäischen Ländern.

Der Wanderweg wird dabei auf drei Ebenen untersucht: Anhand von 4 km Abschnitten (= ca. 1 Stunde Gehzeit), auf Basis von Tagesetappen und der gesamten Weglänge. Durch die mehrdimensionale Bewertung wird sichergestellt, dass ein Weg durchgängig attraktiv ist und für den Wandergast möglichst viel Abwechslung bietet.



QUALITÄTSWEG WANDERBARES DEUTSCHLAND

Das Prädikat „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ bestimmt deutschlandweite Standards für Wanderwege und legt damit den Grundstein für ein eindrucksvolles Wandererlebnis.

Landschaft, Kultur und Zivilisation unterteilt. So wird z. B. Wert auf einen hohen Anteil an naturnahen Wegen, auf nutzerfreundliche Markierungen, auf wechselnde Landschaftsformationen und eindrucksvolle Aussichten, auf lokale und überregionale Sehenswürdigkeiten sowie auf Rastmöglichkeiten und Gastronomie-Betriebe gelegt.



MARKIERUNGEN & WEGWEISUNG AM MOSELSTEIG

Der Moselsteig ist in beide Richtungen, sowohl von Perl nach Koblenz als auch von Koblenz nach Perl ausgeschildert und markiert.

Moselsteig	Zuweg zum Moselsteig	Moselsteig Seitensprung	Zuweg zum Seitensprung										
				Wegweisung an den Hauptwegen: <table border="0"> <tr> <td>Etappenziel</td> <td>14,0 km</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Nahziel</td> <td>10,7 km</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Nahziel</td> <td>4,3 km</td> <td></td> </tr> </table>	Etappenziel	14,0 km		Nahziel	10,7 km		Nahziel	4,3 km	
Etappenziel	14,0 km												
Nahziel	10,7 km												
Nahziel	4,3 km												
				Wegweisung an den Zuwegen zum Moselsteig: <table border="0"> <tr> <td>zum Moselsteig</td> <td>0,5 km</td> <td></td> </tr> </table>	zum Moselsteig	0,5 km							
zum Moselsteig	0,5 km												
Traumpfad	Zuweg zum Traumpfad	Traumpfadchen	Zuweg zum Traumpfadchen	Wegweisung am Seitensprung: <table border="0"> <tr> <td>Fernziel</td> <td>14,0 km</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Nahziel</td> <td>10,7 km</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Nahziel</td> <td>4,3 km</td> <td></td> </tr> </table>	Fernziel	14,0 km		Nahziel	10,7 km		Nahziel	4,3 km	
Fernziel	14,0 km												
Nahziel	10,7 km												
Nahziel	4,3 km												
				Wegweisung an den Zuwegen zum Seitensprung: <table border="0"> <tr> <td>zum Seitensprung</td> <td>0,5 km</td> <td></td> </tr> </table>	zum Seitensprung	0,5 km							
zum Seitensprung	0,5 km												

Sollte Ihnen am Weg etwas auffallen, das aus Ihrer Sicht verbesserungswürdig ist, lassen Sie es uns bitte wissen: wegemanagement@moselsteig.de



WANDERN MIT HUND

Die meisten Etappen des Moselsteigs sind für Hunde ohne Probleme zu bewältigen – vorausgesetzt, sie verfügen über die nötige Kondition, die Strecke und Höhenmeter mit sich bringen. Lediglich die Etappe 21 (Moselkern-Löf) weist eine Kletterpassage mit Leiter auf, die Sie aber über eine ausgeschilderte Umleitung umgehen können. Bitte beachten Sie generell, dass häufig Stufen, schmale Pfade oder felsige Passagen zu überwinden sind und denken Sie daran, Wasser für Ihren Hund mitzunehmen.

Gerne sind wir Ihnen bei Ihren Planungen behilflich:
 Telefon: +49(0)6531-97330
 eMail: info@moselsteig.de

www.facebook.de/moselsteig

www.youtube.de

Hier präsentieren wir regelmäßig aktuelle News rund um den Moselsteig und seine Partnerwege. Wir freuen uns über jeden neuen Fan und aktive Kommentare.

Melden Sie sich an für Ihren persönlichen Newsletter und erhalten Sie in regelmäßigen Abständen Neuigkeiten zum Moselsteig, spannende Tipps für Ausflüge, besondere Reiseangebote und ausgefallene Urlaubsideen.



DIE TOUREN-APP FÜR RHEINLAND-PFALZ

Der Moselsteig, die Seitensprünge und Traumpfade / Traumpfadchen sind auch in der Touren-App für Rheinland-Pfalz verzeichnet, inklusive Touren- und Etappenbeschreibungen, Sehenswürdigkeiten, Übernachtungsbetrieben und Einkehrmöglichkeiten. Dies macht die App auf Ihrem Smartphone oder Tablet zu einem wertvollen Planungsinstrument und einem zuverlässigen Begleiter.



GUT INFORMIERT

AUF DEN MOSELSTEIG

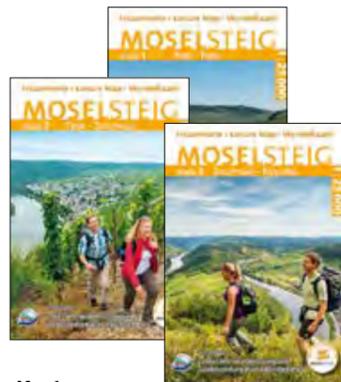
Ergänzend zu dieser Broschüre sind noch weitere Informationen zum Moselsteig erhältlich. Allen voran der offizielle Wanderführer mit praktischem Flexcover:

Er beschreibt die Gesamtstrecke auf 300 Seiten sehr ausführlich, enthält Detailkarten, Höhenprofile und fast 300 Bilder. Über QR-Codes können sich Wanderfreunde die Startpunkte der Touren auf ihrem Smartphone anzeigen lassen, GPS-Tracks leiten sie zu jeder Zeit auf den richtigen Pfad.



offizieller Wanderführer

Ulrike Poller, Wolfgang Todt, ideemedia, 300 Seiten mit fast 300 Bildern, 24 Höhenprofilen, QR-Codes und GPS-Tracks (auch als Pocket-Version erhältlich)
Format: 11,5 x 23 cm
ISBN 978-3-942779-21-0
14,95 €



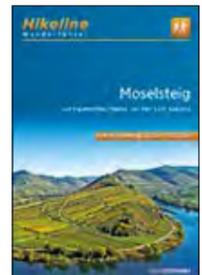
Karten

offizielle Wanderkarten des LVerMGeo Rheinland-Pfalz im Pocket-Format, die Gesamtroute ist auf 3 Karten aufgeteilt:

Karte 1: Perl – Trier ISBN: 978-3-89637-419-6
Karte 2: Trier – Zell (Mosel) ISBN: 978-3-89637-420-2
Karte 3: Zell (Mosel) – Koblenz ISBN: 978-3-89637-421-9

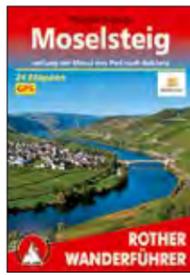
Karte einzeln **5,90 €**
Karten im 3er-Set
ISBN: 978-3-89637422-6 **14,50 €**

Darüber hinaus sind noch weitere Wanderführer erhältlich:



Moselsteig – Auf traumhaften Pfaden von Perl nach Koblenz

Verlag Esterbauer
208 Seiten mit zahlreichen Karten und Abbildungen.
Format: 16 x 22,5 cm
ISBN 978-3-8500-0611-8
11,90 €



Moselsteig

Thorsten Lensing, Rother Wanderführer, 144 Seiten mit 80 Farbbildungen, 24 Höhenprofilen, 24 Wanderkärtchen im Maßstab 1:100.000, eine Übersichtskarte, Format: 11,5 x 16,5 cm
ISBN 978-3-7633-4433-8
14,90 €



Abenteuer Moselsteig

Heidrun Braun, Verlag publicpress, 192 Seiten mit Etappenkarten im Maßstab 1 : 35.000, GPS-Tracks und Informationen zu Anspruch, Wegelänge, Höhenmeter sowie Beschreibungen der Seitensprünge und Traumpfade, Format: 11,8 x 19,3 cm
ISBN 978-3-89920-831-3
13,99 €

Für 14,95 Euro kann er unter moselsteig.de bestellt werden, außerdem ist er bei vielen Tourist-Informationen im Moselland sowie im Buchhandel und unter ideemediasshop.de erhältlich.

Ergänzend dazu gibt es die offiziellen Wanderkarten, die im Maßstab 1:25.000 aufgebaut sind und vom Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (LVerMGeo) herausgegeben werden. Diese sind ebenfalls unter moselsteig.de erhältlich, sowie in vielen Tourist-Informationen, im Buchhandel und beim LVerMGeo.

DER MOSELSTEIG –

BEQUEM MIT BUS UND BAHN ERREICHBAR

Das Moseltal ist durch den öffentlichen Personennahverkehr gut erschlossen. Die Verkehrsbetriebe von VRT (Verkehrsverbund Region Trier) und VRM (Verkehrsverbund Rhein-Mosel) sorgen für ein gut funktionierendes Netz an Bus- und Bahnverbindungen, die viele Orte entlang des Moselsteigs regelmäßig bedienen.

Planen Sie Ihre Bus- und Bahnverbindung rechtzeitig vor Antritt Ihrer Wanderung. In manchen Ortschaften und Etappenzielen bestehen nicht zu jeder Tageszeit Verbindungen. Beachten Sie auch die gesonderten Ferien- und Wochenendfahrpläne.

Detaillierte Infos finden Sie auf den Websites der VRT und VRM. Hier stehen **sämtliche Liniennetzpläne, Fahrplanauskünfte und viele weitere Services** zur Verfügung:



www.vrt-info.de



www.vrm.info.de

Gastlandschaften RHEINLAND-PFALZ

Wandern mit der Rheinland-Pfalz App

Wer in Rheinland-Pfalz auf Wander- oder Radwegen unterwegs ist, hat mit der kostenlosen Rheinland-Pfalz App einen zuverlässigen Begleiter. Touren- und Etappenbeschreibungen, detaillierte topographische Karten, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten sowie Sehenswürdigkeiten und ein GPS-Ortungsdienst bieten Ihnen eine optimale Orientierung, auch offline.

www.gastlandschaften.de/app

Google Play Store App Store

Den Moselsteig mit Bus & Bahn entdecken!

Alle Start- und Zielorte des Moselsteigs erreichen Sie bequem mit Bus & Bahn. Dafür bieten Ihnen der Verkehrsverbund Region Trier (VRT) und der Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM) günstige Freizeittickets an, mit denen Sie nicht nur entspannt an Ihr Ziel gelangen, sondern auch gleichzeitig Ihren Geldbeutel schonen!

Weiterführende Informationen zu den Freizeittickets und Preisen finden Sie unter www.vrt-info.de und www.vrm.info.de.



DIE 24 ETAPPEN DES MOSELSTEIGS.

Mit Längen zwischen 11 und 24 Kilometern, Schwierigkeitsgraden von leicht bis schwer und Wegeführungen durch Wald, Weinberge oder durch typische Weinorte sind die Etappen des Moselsteigs unterschiedlich geprägt und sehr abwechslungsreich – so ist für jede Wandervorliebe und jedes Anforderungsprofil etwas dabei.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen alle Etappen in Kurzform vor. Inklusive Höhenprofil und Schwierigkeitsgrad.

Zu jeder Etappe haben wir außerdem die Gastgeber (Übernachtungs- und Einkehrbetriebe) aufgelistet, die Sie in der Nähe der Strecke finden und die sich im Gastgeberteil (S. 68-78) präsentieren. Die Gastgeberbetriebe befinden sich nicht immer unmittelbar am Steig – sind aber von dort aus zum überwiegenden Teil fußläufig, teilweise auch per Bus oder Bahn erreichbar.

Auf der Website www.moselsteig.de sind weitere, ausführliche Informationen zu jeder Etappe bereitgestellt. Inklusive Tourenplaner und der Möglichkeit, GPS-Tracks herunterzuladen oder die gesamte Tour inkl. Karte, Höhenprofil und Beschreibung als Vorbereitung auf die Wanderung auszudrucken.



WANDERN, STEMPELN UND GEWINNEN!

Fleißiges Wandern wird belohnt: Mit dem Moselsteig-Stempelpass erhalten Sie in der Tourist-Information am Zielort jeder Etappe einen Stempel. Wer 16 Etappen-Stempel sammelt, den erwartet eine kleine Überraschung. Bei 24 Stempeln ist die Überraschung schon etwas größer – und der Wanderer nimmt zusätzlich an einer Verlosung teil. Erhältlich ist der Stempelpass in allen Tourist-Informationen in den Etappenorten und natürlich unter www.moselsteig.de.



ERLÄUTERUNG DER SCHWIERIGKEITSGRADE

Der Schwierigkeitsgrad „leicht, mittel, schwer“ der einzelnen Etappen ergibt sich aus den Punkten Kondition und Technik.

Kondition (6 Punkte Skala)

- 1-2:** Die Tour ist leicht zu bewältigen und ohne jedwede Trainingsvorbereitung möglich.
- 3-4:** Die Tour ist mittelschwer und eine Grundkondition ist erforderlich.
- 5-6:** Die Tour ist anspruchsvoll und gute bis sehr gute Kondition ist notwendig.

Technik (6 Punkte Skala)

- 1-2:** Das Gelände der Tour ist einfach oder moderat.
- 3-4:** Das Gelände der Tour ist abwechslungsreich, teils schwierig.
- 5-6:** Das Gelände der Tour ist anspruchsvoll oder oft schwierig.

Die Einstufung des Schwierigkeitsgrades erfolgt auf der Grundlage des Tourenplaners von OutdoorActive GmbH & Co.KG

Die Etappenlängen beinhalten die Zuwege in die Etappenorte.

Die den Etappen zugeordneten QR-Codes verlinken direkt auf die jeweilige Tour auf der Moselsteig-Webseite. Hier finden Sie online weitere detaillierte Informationen zur entsprechenden Etappe, wie beispielsweise eine ausführliche Wegbeschreibung, Infos zur Anreise, eine skalierbare Karte und GPS-Tracks zum Download sowie die kompletten Tourdaten als PDF-Datei zum Ausdrucken und Mitnehmen.

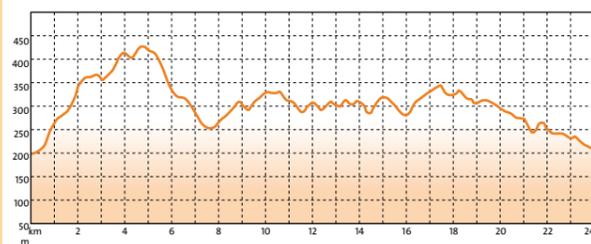


ETAPPE 1: PERL – PALZEM

Unterwegs in bester Nachbarschaft.

Die Startetappe – oder natürlich auch Zieletappe – des Moselsteigs begeistert durch ihre Naturnähe, offene Landschaften und einen exklusiven Dreiländerblick bis nach Luxemburg und Frankreich. Das Landschaftsbild wechselt kontinuierlich und bietet als Kontrast zu dem rebenbewachsenen Moseltal urige Wälder und die weitläufigen Felder des Saargaus – im Frühsommer ergänzt um die Blütenpracht wild wachsender Orchideen. Bemerkenswert an diesem Teilabschnitt sind auch die sogenannten Dolinen, dicht am Weg liegende Karsttrichter, die eindrucksvoll belegen, dass die Landschaft hier vornehmlich aus Kalkstein geformt wurde. Mit Perl und Palzem erwarten zwei reizvolle Etappenziele den Wanderer – das eine noch im Saarland, das andere bereits in Rheinland-Pfalz.

Länge:	24 km	Wanderzeit:	ca. 7 h
Schwierigkeitsgrad:	schwer	Steigung:	600 m
Technik:	■■■■■□	Gefälle:	600 m
Kondition:	■■■■■□	Höchster Punkt:	380 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Gästehaus-Weingut Boesen, Palzem (S. 68);
 Weinhaus Gästehaus Brunnenhof, Palzem (S. 68)

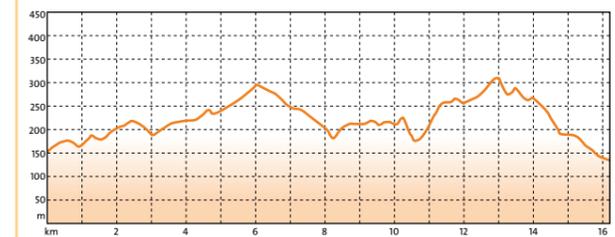


ETAPPE 2: PALZEM – NITTEL

Variationen an der Obermosel.

Die zweite Etappe des Moselsteigs überrascht durch eine besonders abwechslungsreiche Wegführung. Los geht es in Palzem, der südlichsten Moselgemeinde in Rheinland-Pfalz und direkt an der luxemburgischen Grenze gelegen. Der imposante „Helfanter Dom“ mit seinen Doppeltürmen lädt zu einer Besichtigung ein. Die Wanderung führt weiter über kurze, steile Steigungen durch Wälder und Wiesen. Dabei bietet sich immer wieder die Gelegenheit, an beeindruckenden Aussichtspunkten innezuhalten und – mit Blick auf die Mosel – Rast zu machen. Schließlich geht es durch die Weinberge entlang eines alten Kreuzweges hinab zum Weinort Nittel.

Länge:	16,5 km	Wanderzeit:	ca. 4,5 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	400 m
Technik:	■■■□□	Gefälle:	400 m
Kondition:	■■■□□	Höchster Punkt:	315 m



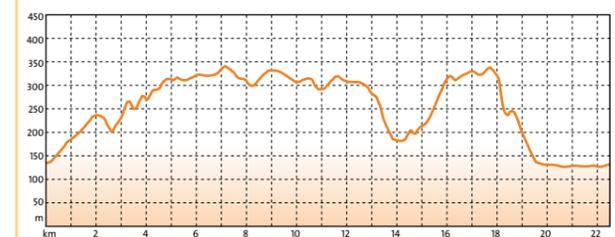
Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Gästehaus-Weingut Boesen, Palzem (S. 68);
 Weinhaus Gästehaus Brunnenhof, Palzem (S. 68)

ETAPPE 3: NITTEL – KONZ

Felsen und Felder zwischen Saar und Mosel.

Steile Felswände und weite Felder prägen diese Etappe. Schon kurz nach Verlassen der Weinbaugemeinde Nittel wird der Wanderer mit einem atemberaubenden Blick über das Moseltal und auf beeindruckende Kalksteinfelsen belohnt. Dieses vor 210 Millionen Jahren vom Triasmeer geschaffene Kliff legt durch seine sichtbaren Sedimentschichten ein Stück Erdgeschichte frei. Entlang dieser Felsen führt der Moselsteig abwechslungsreich durch das Naturschutzgebiet Nitteler Felsen. Bei einem Abstecher zur Orchideenwiese können die seltenen Pflanzen in ihrem natürlichen Umfeld bewundert werden. Auf steilen Pfaden durch den Wald geht es schließlich entlang von Kreuzwegstationen hinab in die Stadt Konz. Mit Sehenswürdigkeiten wie dem Volkskunde- und Freilichtmuseum Roscheider Hof lädt die Stadt an der Saar-Mündung zu einem kurzweiligen Zwischenstopp ein.

Länge:	22,5 km	Wanderzeit:	ca. 6,5 h
Schwierigkeitsgrad:	schwer	Steigung:	530 m
Technik:	■■■■■□	Gefälle:	530 m
Kondition:	■■■■■□	Höchster Punkt:	340 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Waldhotel Landgasthof Albachmühle, Wasserliesch (S. 68)



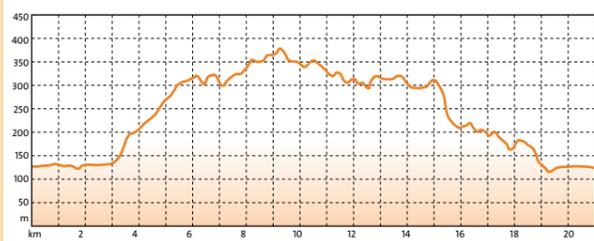


ETAPPE 4: KONZ – TRIER

Auf den Spuren der Römer.

Eine Etappe ganz im Zeichen der alten Römer: Startpunkt ist Konz, einst nicht nur das Eingangstor zur Stadt Trier, sondern auch Sitz der Sommerresidenz des Kaisers Valentinian. Nach der Moselüberquerung gibt es die Möglichkeit, einen Abstecher zum UNESCO-Welterbe Igeler Säule zu machen – einem reich verzierten römischen Grabmal, das mit seinen 23 Metern Höhe heute als das größte römische Pfeilergrab nördlich der Alpen gilt. Auf der folgenden Wegstrecke überrascht die Natur trotz der Nähe zur Moselmetropole Trier mit ihrer Üppigkeit. Auf einem kurzen Steilstück geht es schließlich hinab ins Busental. Ein Zuweg führt in die älteste Stadt Deutschlands – und zu ihren weltberühmten, gut erhaltenen Römerbauten und UNESCO-Welterbestätten wie beispielsweise der Porta Nigra. Die Universitätsstadt wartet auch mit einer quirligen und äußerst sympathischen Altstadt auf.

Länge:	21 km	Wanderzeit:	ca. 5,5 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	350 m
Technik:	■ ■ ■ □ □	Gefälle:	350 m
Kondition:	■ ■ ■ □ □	Höchster Punkt:	380 m



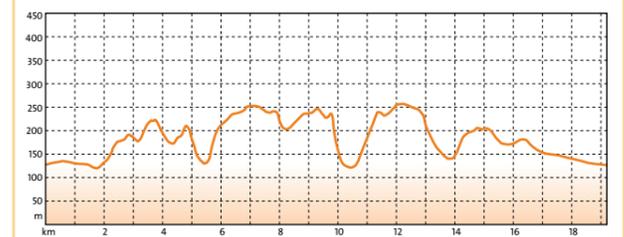
Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Waldhotel Landgasthof Albachmühle, Wasserliesch (S. 68);
 Hotel Restaurant Hausbrauerei Blesius Garten, Trier (S. 68);
 Hotel Deutscher Hof GmbH, Trier (S. 69);
 Hotel Park Plaza Hotel Trier, Trier (S. 69);
 Hotel Restaurant Klosterschenke, Trier-Pfalzel (S. 70)

ETAPPE 5: TRIER – SCHWEICH

Aus der Römerstadt zur Römischen Weinstraße.

Wandern mit Weitsicht: Die fünfte Etappe des Moselsteigs besticht mit zahlreichen Panoramablicken weit ins Moseltal hinein. Zunächst ist es ein Felsenpfad direkt an der Hangkante entlang, der eine perfekte Aussicht auf die Römerstadt Trier freigibt. Im weiteren Verlauf führt der Weg durch herrliche Wälder und vorbei an blühenden Wiesen, bis schließlich schon das Etappenziel am Horizont auftaucht. Durch Felder und Streuobstwiesen führt der Weg nach Schweich an der Römischen Weinstraße. Mit der Einkehr bei einem der zahlreichen Gastgeber klingt der Tag perfekt aus.

Länge:	19,5 km	Wanderzeit:	ca. 5 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	510 m
Technik:	■ ■ ■ □ □	Gefälle:	510 m
Kondition:	■ ■ ■ □ □	Höchster Punkt:	260 m



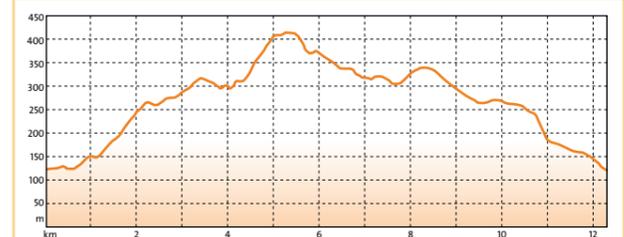
Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Hotel Restaurant Hausbrauerei Blesius Garten, Trier (S. 68);
 Hotel Deutscher Hof GmbH, Trier (S. 69);
 Hotel Park Plaza Hotel Trier, Trier (S. 69);
 Hotel Restaurant Klosterschenke, Trier-Pfalzel (S. 70);
 Weingut-Gästezimmer Fröhliches Weinfass, Kenn (S. 70);
 Wein im Turm, Longuich (S. 70)

ETAPPE 6: SCHWEICH – MEHRING

Sportliche Aussichten über dem Moseltal.

Besonders sportlich geht es auf dieser Etappe zu: Im munteren Wechsel führt der Weg steil bergan und bergab. Die Aufstiege werden mit fantastischen Fern- und Tiefblicken belohnt. Wer es dann ruhiger angehen möchte, kann sich auf dem Huxlay-Plateau ausruhen. Aktive Entspannung verspricht hingegen eine Runde auf der dortigen Finnenbahn oder dem Gesundheits- und Bewegungspfad. Im Etappenziel in Mehring schließlich kann der Wanderer die über 2000-jährige Weinbautradition hautnah erleben – in einem der zahlreichen Gastronomiebetriebe vor Ort.

Länge:	12,5 km	Wanderzeit:	ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	350 m
Technik:	■ ■ ■ □ □	Gefälle:	350 m
Kondition:	■ ■ ■ □ □	Höchster Punkt:	415 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Weingut-Gästezimmer Fröhliches Weinfass, Kenn (S. 70);
 Wein im Turm, Longuich (S. 70);
 Landhaus Eller, Mehring (S. 70)





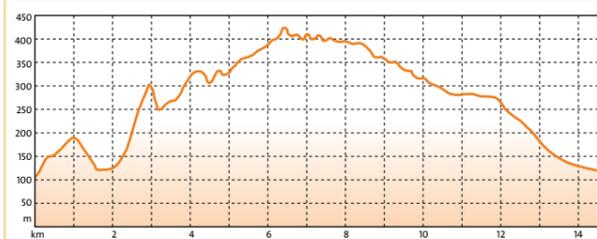
ETAPPE 7: MEHRING – LEIWEN

Zu Wäldern und Weitblick.

Diese anspruchsvolle Etappe führt durch die Wälder der Mehriinger Schweiz und hat einige spannende Auf- und Abstiege zu bieten. So geht es auf steilen Pfaden durch Tannen- und Fichtenwälder, durch einen Buchenhochwald und einen ebenen Gipfelwald. Auf dem ersten Fünftel der Strecke bietet sich dann die Gelegenheit zu einem Abstecher an den Freizeitsee Triolago. Weiter auf der Strecke folgt als besonderes Highlight ein 20 Meter hoher, hölzerner Aussichtsturm, von dem aus ein außergewöhnlicher „Fünf-seenblick“ genossen werden kann. Weiter geht es steil bergab nach Leiwien, dem idyllisch gelegenen Weinort an einer der schönsten Moselschleifen zwischen Trier und Bernkastel-Kues.



Länge:	14,5 km	Wanderzeit:	ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad:	schwer	Steigung:	450 m
Technik:	■■■■■□	Gefälle:	450 m
Kondition:	■■■□□	Höchster Punkt:	415 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
Landhaus Eller, Mehring (S. 70);
Ferienweingut Monzel, Trittenheim (S. 70)

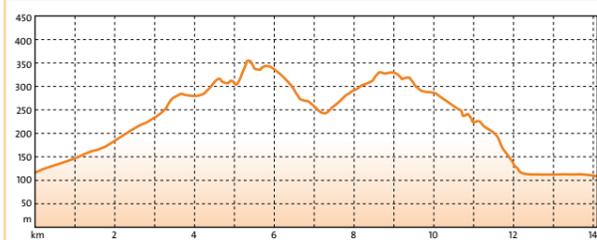
ETAPPE 8: LEIWEN – NEUMAGEN-DHRON

Unserer Natur auf der Spur.

Die Etappe zwischen Leiwien und Neumagen-Dhron ist ein faszinierendes Landschafts- und Naturerlebnis. Zunächst führt sie den Wanderer auf spannenden Wegen durch Weinberge und vorbei an urigen Felsklippen. Weiter geht es entlang von Hecken, Wäldern und Wildgehegen. Obendrein verspricht diese Etappe einen Ausblick, der selbst Mosel-Kenner immer wieder fasziniert. In Neumagen-Dhron, dem ältesten Weinort Deutschlands, endet der Weg an der Anlegestelle der „Stella Noviomagi“, dem Nachbau eines römischen Weinschiffs.



Länge:	14 km	Wanderzeit:	ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad:	leicht	Steigung:	350 m
Technik:	■■□□□	Gefälle:	350 m
Kondition:	■■□□□	Höchster Punkt:	360 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
Ferienweingut Monzel, Trittenheim (S. 70)

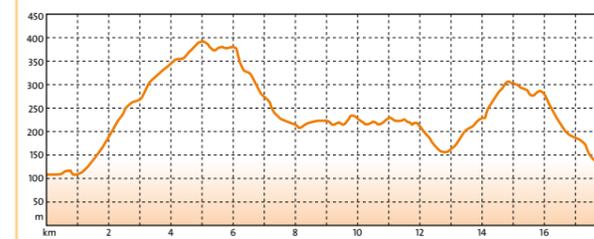
ETAPPE 9: NEUMAGEN-DHRON – KESTEN/OSANN-MONZEL

Wege zum Wein.

Ganz im Zeichen des Weins präsentiert sich der Moselsteig hier auf den ersten Kilometern: Über weite Strecken geht es durch die romantischen Weinlagen von Neumagen-Dhron. Abstecher hingegen führen durch uralten Buchenmischwald, vorbei an blühenden Ginsterbüschen und wilden Gräsern. Immer wieder schweift der Blick über das Rebenmeer oder ins ferne Moseltal und dem markanten Felsen der Mosel-Loreley. Durch eine lange Schlucht geht es weiter zum römischen Sauerbrunnen – eine gute Gelegenheit, Rast zu machen und sich beim Wassertreten zu entspannen. Die Etappen-Zielorte Kesten und Osann-Monzel bieten die perfekten Voraussetzungen für den Ausklang eines langen Wander-Tages.



Länge:	18 km	Wanderzeit:	ca. 5 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	510 m
Technik:	■■■□□	Gefälle:	510 m
Kondition:	■■■□□	Höchster Punkt:	395 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
Hotel Vulcano Lindenhof, Wittlich (S. 71);
Gästehaus Zimmer am Weg, Osann-Monzel (S. 71);
Hotel-Moselsteig e.K., Osann-Monzel (S. 71)



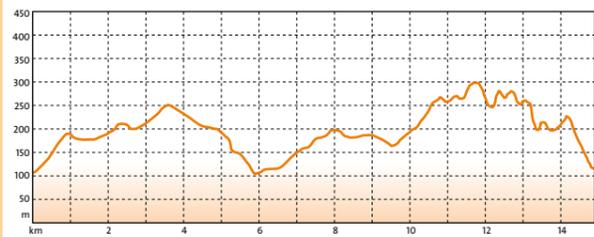
ETAPPE 10: KESTEN/OSANN-MONZEL – BERNKASTEL-KUES

Durch große Lagen hinein ins Mittelalter.

Diese Etappe führt von den Weinorten Kesten und Osann-Monzel ins historische Bernkastel-Kues. Man durchwandert beeindruckende Felsenkliffs mit wunderschönen Schiefer-schichten und durchquert weltberühmte Weinlagen wie den Brauneberger Juffer. Auf Hangwegen geht es dann stetig bergan – mit gelegentlichen Ausblicken auf die Mosel. Zahlreiche reizvolle Plätze laden zur Rast und zur Einkehr ein. Schließlich erreicht man die Burg Landshut, die majestätisch über Bernkastel-Kues thront und einen beeindruckenden Blick über die Mosel und die berühmte Moselstadt, in deren malerischer Altstadt diese Etappe endet, freigibt.



Länge:	15 km	Wanderzeit:	ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	400 m
Technik:	■ ■ ■ □ □ □	Gefälle:	400 m
Kondition:	■ ■ ■ □ □ □	Höchster Punkt:	300 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:

Hotel Vulcano Lindenhof, Wittlich (S. 71);
Hotel-Moselsteig e.K., Osann-Monzel (S. 71);
Gästehaus Zimmer am Weg, Osann-Monzel (S. 71)



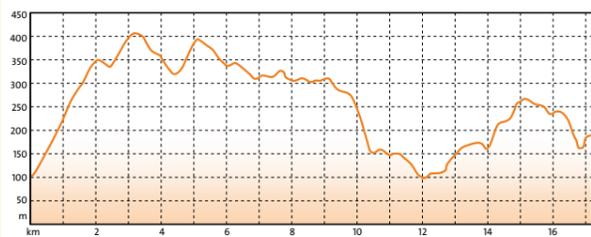
ETAPPE 11: BERNKASTEL-KUES – ÜRZIG

Zu Weinbergen, Wäldern und seltenem Obst.

Entlang aussichtsreicher Hangkanten und durch ruhige Wälder führt diese Etappe, die mit abwechslungsreichen Einblicken von der malerischen Altstadt in Bernkastel-Kues bis in den idyllischen Weinort Ürzig führt. Unterwegs bieten sich Einkehrmöglichkeiten in Zeltingen-Rachtig und im ehemaligen Zisterzienserkloster Machern. Kurz vor Zeltingen-Rachtig kann man außerdem den Sortengarten Zeltingen besuchen, in dem exotische und auch vergessene heimische Obst- und Gemüsesorten angebaut werden. Zahlreiche Absteher durch schattige Waldpassagen und über Graswege entlang der Hangkante sorgen nicht nur für Abwechslung, sondern erlauben auch fantastische Ausblicke in das Moseltal.



Länge:	17,5 km	Wanderzeit:	ca. 5,5 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	660 m
Technik:	■ ■ ■ □ □ □	Gefälle:	590 m
Kondition:	■ ■ ■ □ □ □	Höchster Punkt:	410 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:

Zeltinger Hof Gasthaus des Rieslings, Zeltingen-Rachtig (S. 72);
Deutscherherrenhof, Zeltingen-Rachtig (S. 72)

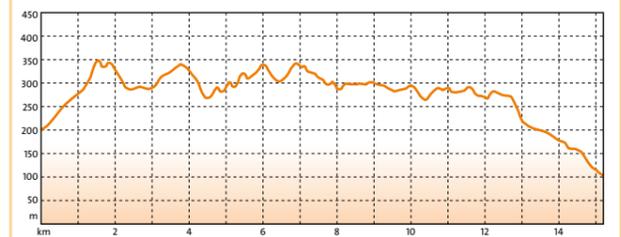
ETAPPE 12: ÜRZIG – TRABEN-TRARBACH

Von Jugendstil und königlichen Baumeistern.

Die zwölfte Etappe des Moselsteigs ist ein typischer Höhenweg – und eröffnet dem Wanderer dadurch ungewöhnlich viele und imposante Ausblicke ins Moseltal. Gleichzeitig verbindet sie auf exakt 15 Kilometern reizvolle Weinorte miteinander: Ürzig, eine geschichtsträchtige Moselgemeinde, deren historischer Ortskern von Patrizier- und Fachwerkgebäuden geprägt ist; oder Traben-Trarbach, die berühmte Jugendstilstadt, die um 1900 nach Bordeaux der zweitgrößte Weinumschlagplatz Europas war. Oberhalb von Traben schließlich – auf dem Mont Royal – wandert man auf geschichtsträchtigem Grund: König Ludwig XIV ließ hier Ende des 17. Jahrhunderts eine riesige Festung erbauen.

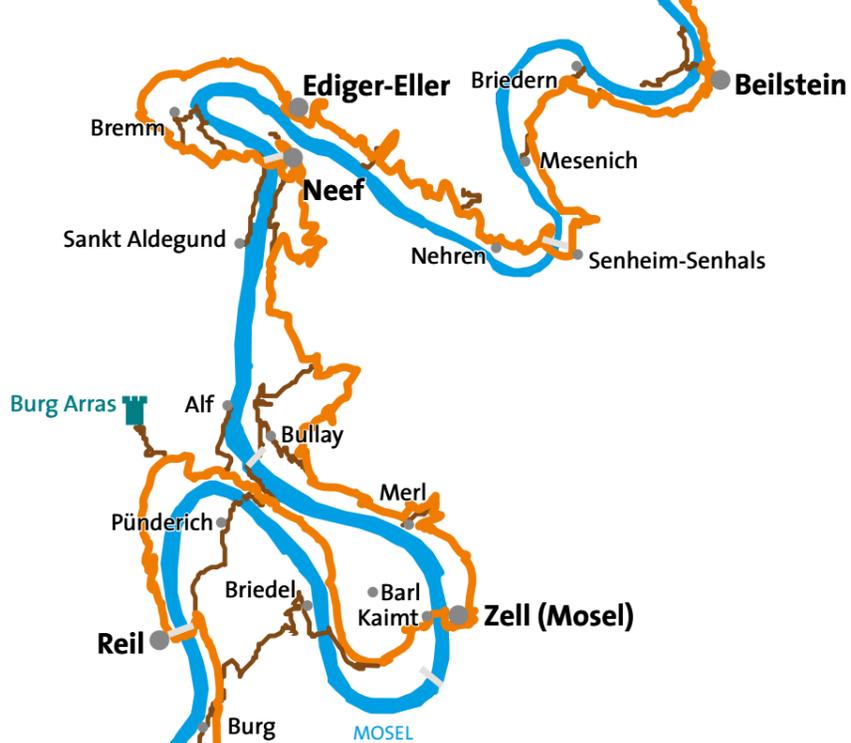


Länge:	15 km	Wanderzeit:	ca. 5 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	350 m
Technik:	■ ■ ■ □ □ □	Gefälle:	450 m
Kondition:	■ ■ ■ □ □ □	Höchster Punkt:	350 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:

Winkelwerkstatt hotel + café, Kröv (S. 72);
Hotel Trabener Hof, Traben-Trarbach (S. 72);
Weingut und Gästehaus Trossen, Traben-Trarbach (S. 73);
Chez Mathieu Bar – Café – Appartements – Villa,
Traben-Trarbach (S. 73)

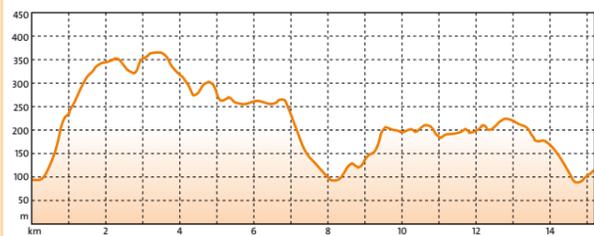


ETAPPE 13: TRABEN-TRARBACH – REIL

Tiefe Einblicke und weite Ausblicke.

Gleich nach dem Start in Traben-Trarbach begeistert der Moselsteig mit ungewöhnlich reizvollen Perspektiven: Über steile Serpentin führt der Weg direkt zur romantischen Ruine der Grevenburg und gibt dort noch einmal den Blick auf die traditionsreiche Jugendstil-Stadt frei. Nach einigen weiteren Höhenmetern darf sich der Wanderer dann erneut auf Aussichtspunkte und unvergessliche Ausblicke auf das Moseltal freuen. Unverfälschte Moselromantik zeigt anschließend der Weinort Enkirch mit seinen vielen Fachwerkhäusern. Von dort aus geht es moselabwärts durch Weinberge nach Reil, wo in uralten Kellern und alten Weingärten der Tag entspannt ausklingen kann.

Länge:	15 km	Wanderzeit:	ca. 5 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	560 m
Technik:	■ ■ ■ ■ □	Gefälle:	560 m
Kondition:	■ ■ ■ ■ □	Höchster Punkt:	375 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:

- Hotel Trabener Hof, Traben-Trarbach (S. 72);
- Weingut und Gästehaus Trossen, Traben-Trarbach (S. 73);
- Chez Mathieu Bar – Café – Appartements – Villa, Traben-Trarbach (S. 73);
- Hüttenzauber, Starkenburg (S. 73, Gastronomiebetrieb);
- Weingut Christoph Müller, Burg / Mosel (S. 73);
- Hotel Reiler Hof, Reil (S. 73)

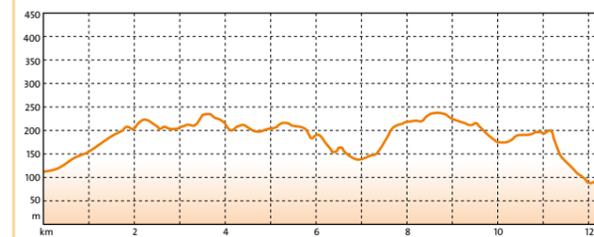


ETAPPE 14: REIL – ZELL (MOSEL)

Kanonenbahn und Schwarze Katz.

Die Fachwerkensembles von Reil hinter sich lassend folgt diese Etappe zunächst der Kanonenbahn, einem eisenbahn-historischen Zeitzeugnis, hinein in die Weinberge. Schon am Beginn des Weges reicht hier der Blick bis zu den Sehenswürdigkeiten der Etappe – dem Aussichtsturm des Prinzenkopfs und der Marienburg. Auch der Verlauf des Moselsteigs selbst lässt sich von hier aus schon gut erkennen. Wenn dann der Turm auf dem Prinzenkopf und die Marienburg erreicht sind, öffnet sich dem Wanderer ein Bilderbuchblick auf die weitläufige Moselschleife: Während der Marienburger Sattel gerade einmal 400m breit ist, benötigt die Mosel über 14 Kilometer, um ihre Schleife zu beenden. Der Weg führt schließlich weiter nach Zell, wo sich ganz bestimmt die Gelegenheit findet, dem Geheimnis der Schwarzen Katz auf die Spur zu kommen.

Länge:	12,5 km	Wanderzeit:	ca. 3,5 h
Schwierigkeitsgrad:	leicht	Steigung:	320 m
Technik:	■ ■ □ □ □	Gefälle:	340 m
Kondition:	■ ■ □ □ □	Höchster Punkt:	240 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:

- Hotel Reiler Hof, Reil (S. 73);
- Ringhotel Bömers Mosellandhotel, Alf an der Mosel (S. 74)

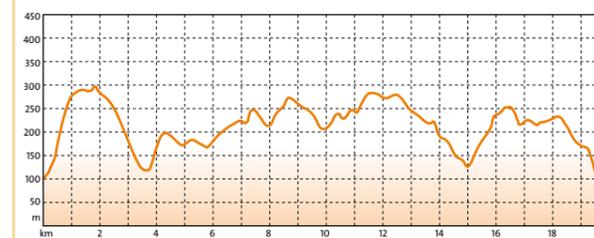


ETAPPE 15: ZELL (MOSEL) – NEEF

Den Blick nach vorne – und zurück.

Die Stille, wie sie nur ein Wald bieten kann – hier wird sie zum stetigen Begleiter. Auf den fast 20 Kilometern bietet der Wald immer wieder die Möglichkeit, sich zu entspannen und die friedliche Ruhe zu genießen. Aber auch für Spannung ist gesorgt: Nach dem steilen Aufstieg zum Collis-Turm mit seinem atemberaubenden Panorama über Zell, führt der Weg durch weite Wälder und Weinberge. Genießen kann man hier aber auch den Blick zurück – so beispielsweise auf vorangegangene Abschnitte des Moselsteigs, wie die Marienburg, den Prinzenkopf und die Burg Arras. Das Etappenziel Neef überrascht mit einer kulinarischen Besonderheit: Dem roten Weinbergspfirsich, den man in vielfältigen Formen genießen kann – ob als Obst, köstliche Marmelade oder delikaten Likör. Schon die Römer kultivierten die Pfirsiche, da sie hier dank des warmen Klimas wunderbar gedeihen.

Länge:	20 km	Wanderzeit:	ca. 6 h
Schwierigkeitsgrad:	schwer	Steigung:	720 m
Technik:	■ ■ ■ ■ □	Gefälle:	720 m
Kondition:	■ ■ ■ ■ □	Höchster Punkt:	300 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:

- Ringhotel Bömers Mosellandhotel, Alf an der Mosel (S. 74)





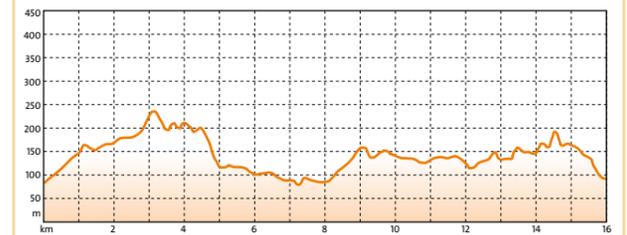
ETAPPE 17: EDIGER-ELLER – BEILSTEIN

Von Römergräbern und märchenhaften Orten.

Eine anspruchsvolle Etappe, die mitten durch kultivierte Weinberge führt und dabei abwechslungsreiche Ausblicke ins Moseltal gewährt. Nach dem Start in Ediger-Eller führt die Strecke an zahlreichen Heiligenhäuschen vorbei. Ein Zuweg zu den Römergräbern Nehren mit der am besten erhaltenen Gewölbmalerei nördlich der Alpen bietet sich hier für einen Abstecher ebenso an wie weiter flussabwärts in Mesenich der Kulturweg „Steinreichskäpp“, der den Besuchern die Themen Wasser, Stein und Wein auf künstlerische und humorvolle Art näher bringt.

Nach einem Weinbergabschnitt geht es schließlich über einen schmalen Waldpfad weiter durch die Briedener Schweiz, die durch ihre beeindruckende Natur besticht. Vorbei an der großen Karmeliterkirche führt der Weg über die berühmte Klostertreppe zum Etappenendpunkt Beilstein. Das kleine Moseldorf ist auch als „Dornröschen der Mosel“ bekannt, da es in der Vergangenheit mit seinen kleinen Gassen und der Fachwerkkulisse vielfach als Drehort für Heimatfilme genutzt wurde.

Länge:	16 km	Wanderzeit:	ca. 5 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	380 m
Technik:	■■■■□□	Gefälle:	380 m
Kondition:	■■■■□□	Höchster Punkt:	240 m



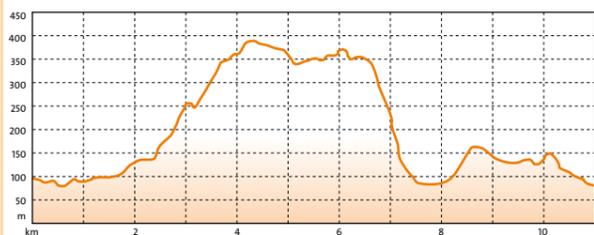
Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Mosel-Landhaus Hotel Oster, Ediger-Eller (S. 74);
 Springiersbacher Hof, Weingut Borchert, Ediger-Eller (S. 74);
 Hotel-Weinhaus Halfenstube, Senheim-Senhals (S. 75);
 Villa Hausmann, Ellenz-Poltersdorf (S. 75)

ETAPPE 16: NEEF – EDIGER-ELLER

Durch steilste Weinberge zu schönsten Aussichten.

Der Abschnitt zwischen Neef und Ediger-Eller ist die kürzeste der 24 Touren – hat es aber zweifelsohne in sich: Denn der Moselsteig führt hier direkt in den steilsten Weinberg Europas, den Bremmer Calmont. Der serpentinartige Aufstieg ist eine Herausforderung, an deren Ende eine Aussichtsplattform wartet, die einen der schönsten Ausblicke des ganzen Moselsteigs freigibt. Wenige Schritte weiter wird der Blick auf die im Tal gelegene Ruine Kloster Stuben und den legendären Vierseenblick gelenkt – eine Aufteilung des Mosellaufs in vier einzelne Abschnitte. Für bergfeste Wanderer gibt es zusätzlich die Möglichkeit, das Abenteuer des Calmont-Klettersteigs in Angriff zu nehmen und über Stufen oder Leitern die steilen Hänge des Höhenzugs zu durchqueren. Zum Ende der Etappe geht es ab der Eisenbahnbrücke über einen Weinbergsweg nach Ediger-Eller.

Länge:	11 km	Wanderzeit:	ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	380 m
Technik:	■■■■□□	Gefälle:	380 m
Kondition:	■■■■□□	Höchster Punkt:	390 m



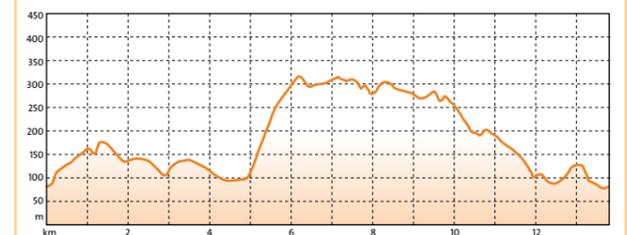
Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Hotel-Restaurant Weinhaus Berg, Bremm / Mosel (S.74);
 Mosel-Landhaus Hotel Oster, Ediger-Eller (S. 74);
 Springiersbacher Hof, Weingut Borchert, Ediger-Eller (S. 74)

ETAPPE 18: BEILSTEIN – COCHEM

Auf den Spuren der Steillagen-Winzer.

Wer diese Etappe und ihre zahlreichen Steillagen bewältigt hat, kann nachvollziehen, welche Mühen der Weinbau an der Mosel mit sich bringt. Die felsigen Pfade entlang der Hangkante erfordern einige Trittsicherheit, bieten jedoch auf weiten Strecken unvergessliche Ausblicke über die Mosel. Schließlich führt der Weg unterhalb der senkrechten Felswand der Brauselay, von wo schon das Etappenziel Cochem im Blick liegt, überragt von seiner märchenhaft schönen Reichsburg. Mit diesem schönen Ziel vor Augen führt der Moselsteig hinab in die gastfreundliche Stadt.

Länge:	14 km	Wanderzeit:	ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad:	mittel	Steigung:	410 m
Technik:	■■■■□□	Gefälle:	410 m
Kondition:	■■■■□□	Höchster Punkt:	310 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Villa Hausmann, Ellenz-Poltersdorf (S. 75);
 Hotel Karl Noss, Cochem (S. 75)

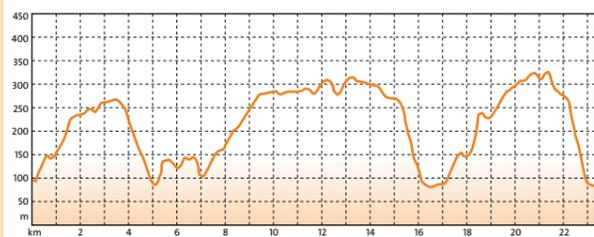


ETAPPE 19: COCHEM – TREIS-KARDEN

Abstecher in Zeit und Raum

Hier zeigt sich der Moselsteig sehr variantenreich, bietet er doch lohnenswerte Abstecher, z. B. zu einem rauschenden Wasserfall im Naturschutzgebiet Dortebachtal mit seinem exotisch anmutenden Kleinklima oder zu einem der vielen Einkehrmöglichkeiten in den idyllischen Weinorten entlang des Weges. Direkt auf dem Moselsteig hingegen lädt der Archäologie-Park Martberg zu einer Zeitreise in die originalgetreu rekonstruierten Gebäude des ehemaligen keltisch-römischen Bergheiligtums ein. Aber auch landschaftlich hat diese Etappe viel zu bieten; der Weg führt durch wunderschönen Hochwald, durch Weinberge und an Bachtälern entlang, bis schließlich das Etappenziel Treis-Karden erreicht wird.

Länge: _____	24 km	Wanderzeit: _____	ca. 8,5 h
Schwierigkeitsgrad: _____	schwer	Steigung: _____	870 m
Technik: _____	■■■■■□□	Gefälle: _____	870 m
Kondition: _____	■■■■■■■	Höchster Punkt: _____	335 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Hotel Karl Noss, Cochem (S. 75)
 Café zur Tanke, Kail (S. 76)

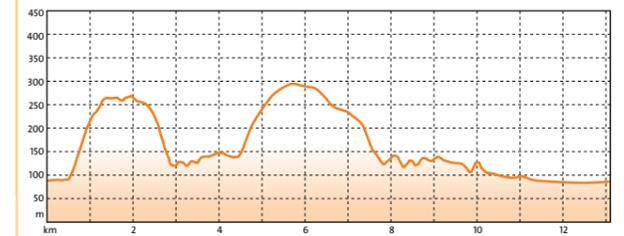


ETAPPE 20: TREIS-KARDEN – MOSELKERN

Vom Dom zur Burg.

Eine Etappe, die mit Kultur und Geschichte startet: Vorbei am Moseldom – der Stiftskurie St. Castor in Treis-Karden – führt der Steig auf kurzem, aber steilem Weg rein in die Natur, die hier mit wilden Buchsbaumbeständen Ungewöhnliches zu bieten hat. Es folgen anspruchsvolle Passagen entlang der Hangkante und in steilen Weinbergen, mit Blick in die wilde Schlucht des Krailsbachs. Als besonderen Höhepunkt erwartet den Wanderer die Burg Eltz – eines der Wahrzeichen deutscher Geschichte. Sie liegt versteckt im Elzbachtal und entging so den Zerstörungen des Dreißigjährigen Krieges und der Pfälzischen Erbfolgekriege. Ein Abstecher zur Besichtigung der original eingerichteten Burg und der mit Schmuck, Waffen und Porzellan wohlbestückten Schatz- und Rüstkammer ist ein lohnenswerter Ausflug. Nach diesem Erlebnis geht es entlang des Elzbaches zum Weinort Moselkern.

Länge: _____	13 km	Wanderzeit: _____	ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad: _____	schwer	Steigung: _____	430 m
Technik: _____	■■■■■□□	Gefälle: _____	430 m
Kondition: _____	■■■■□□□	Höchster Punkt: _____	285 m

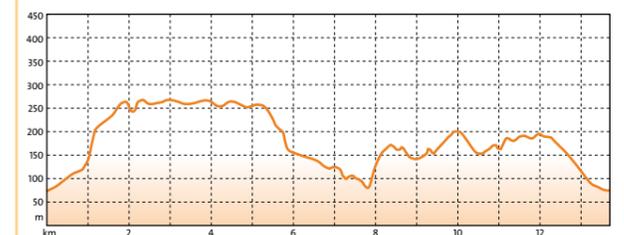


ETAPPE 21: MOSELKERN – LÖF

Hoch hinaus und tief ins Tal.

Sportlich beginnt die Etappe zwischen Moselkern und Löff: Zunächst führt der Weg auf einem steilen Pfad durch die Weinberge – um dann den Wanderer auf dem folgenden Hangkantenweg mit herrlichen Ausblicken zu belohnen: Der Aussichtspunkt „Küppchen“ bietet hier einen fantastischen Blick auf das Mosel- und Baybachtal und die nahe gelegene Burg Bischofsstein. Beeindruckend auch, wenn sich hier die Gleitschirm- und Drachenflieger in die Lüfte erheben. Die Trasse des Traumpfades „Hatzenporter Laysteig“ läuft von nun an parallel zum Moselsteig – gemeinsam geht es abwärts nach Hatzenport, um anschließend zur Rabenlay mit Schutzhütte und Rastplatz anzusteigen. Kurz darauf trennt sich der Moselsteig wieder vom Traumpfad und führt bergab durch dichten Buchsbaumbestand und das Kehrachtal in den Etappenort Löff.

Länge: _____	14 km	Wanderzeit: _____	ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad: _____	mittel	Steigung: _____	470 m
Technik: _____	■■■■■□□	Gefälle: _____	470 m
Kondition: _____	■■■■□□□	Höchster Punkt: _____	270 m



Gastgeber in der Umgebung dieser Etappe:
 Winzerhof Gietzen, Hatzenport (S. 76);
 Hotel Lellmann, Löff (Mosel) (S. 77);
 Hotel Traube, Löff (Mosel) (S. 77)





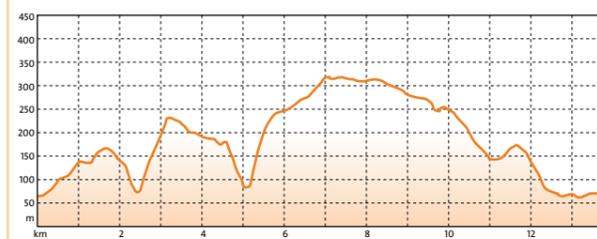
ETAPPE 22: LÖF – KOBERN-GONDORF

Von Plateaus und Wald-Elefanten.

Eine Reise durch die Zeit verspricht diese Etappe, die in Löff startet und über Alken bis nach Kobern-Gondorf führt. Zu Beginn geht es zu einer der ältesten Burgen des Mosellands, der Burg Thurant aus dem 12. Jahrhundert, von der aus sich wunderbare Blicke talwärts ergeben. Anspruchsvoll führt der Weg über den „Sieben-Fußfälle-Kreuzweg“ durch die Weinberge bergan, bis das Plateau des Bleidenbergs erreicht ist. Es wird auf einem wunderschönen Hangkantenweg umrundet und bietet dabei eine atemberaubende Aussicht. Überraschend dann der Einblick in die urzeitliche Vergangenheit der Region: Kaum jemand, den die anschauliche Rekonstruktion des Lagerplatzes des Homo erectus mit der mächtigen eisernen Skulptur eines Wald-Elefanten nicht begeistern würde. Abgerundet wird diese Etappe durch zwei weithin bekannte Aussichtspunkte – die Hitzlay und die Mönch-Felix-Hütte. Schließlich mündet der Moselsteig als steiler Serpentinweg ins Aspelbachtal und von dort über die Moselgoldbrücke nach Kobern-Gondorf.



Länge:	14 km	Wanderzeit:	ca. 4,5 h
Schwierigkeitsgrad:	schwer	Steigung:	550 m
Technik:	■■■■■□	Gefälle:	550 m
Kondition:	■■■■■□	Höchster Punkt:	320 m



Gastgeber entlang dieser Etappe:
 Hotel Lellmann, Löff (Mosel) (S. 77);
 Hotel Traube, Löff (Mosel) (S. 77)



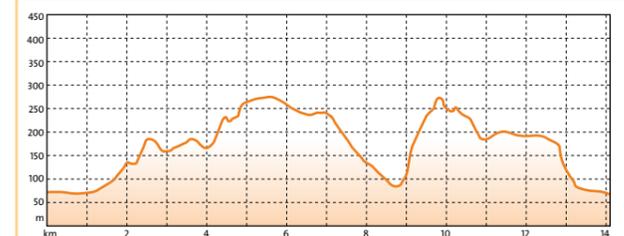
ETAPPE 23: KOBERN-GONDORF – WINNINGEN

Dem Geheimnis des Tatzelwurms auf der Spur.

Diese Etappe führt durch das Mühlthal direkt in das Reich des Tatzelwurms, eines sagenumwobenen Fabeltiers, das hier in den Wäldern leben soll. Durch uralte Weinberge wandernd werden die Niederburg, kurz darauf die Ruine der Oberburg und die spätromanische Matthiaskapelle erreicht. Diese wurde im 13. Jahrhundert zu Ehren einer Reliquie des Apostels Matthias erbaut. Steil durch den Wald führt der Weg, begleitet von geheimnisvollen Spuren des Tatzelwurms. Der erneute Aufstieg über einen Serpentinpfad wird mit einem fantastischen Moselpanorama belohnt. Weiter geht es durch den Wald bis der Blick bald schon auf die Vororte von Koblenz, dem Ziel – oder dem Start – des Moselsteigs reicht. Die Terrassen der Steillage Winninger Uhlen kündigen jedoch erst einmal die baldige Ankunft im Weinort Winningen an.



Länge:	14 km	Wanderzeit:	ca. 5,5 h
Schwierigkeitsgrad:	schwer	Steigung:	650 m
Technik:	■■■■■□	Gefälle:	650 m
Kondition:	■■■■■□	Höchster Punkt:	280 m



Gastgeber entlang dieser Etappe:
 Hotel Nora Emmerich, Winningen (S. 78);
 Klein's Fronhof, Winningen (S. 78, Gastronomiebetrieb)

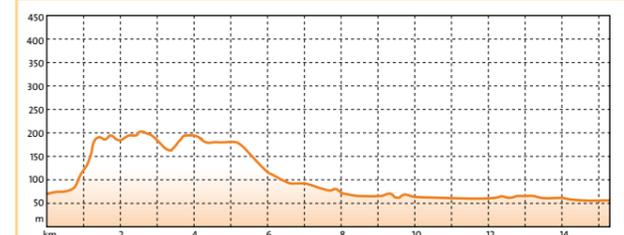
ETAPPE 24: WINNINGEN – KOBLENZ

Am Ziel. Am Start. Am Moselsteig.

Die Zieletappe führt überwiegend durch Weinberge entlang über den Hexenhügel, der mit einem Denkmal an die mittelalterlichen Hexenverbrennungen erinnert. Über den Panoramaweg mit grünen Wiesen und unzähligen Obstbäumen geht es nach Koblenz. Ein Zuweg verläuft entlang der Bahnstrecke und vorbei an der alten Burg hin zum Wahrzeichen der Stadt, dem Deutschen Eck. An diesem vor allem im Sommer beliebten Platz mündet die Mosel in den Rhein. Eine Seilbahnfahrt zur eindrucksvollen Festung Ehrenbreitstein, ein Besuch der farbenfrohen Anlagen des ehemaligen BUGA Geländes oder eine ganz entspannte Schiffstour runden die Wanderung perfekt ab.



Länge:	15 km	Wanderzeit:	ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad:	leicht	Steigung:	160 m
Technik:	■■□□□□	Gefälle:	160 m
Kondition:	■□□□□□	Höchster Punkt:	200 m



Gastgeber entlang dieser Etappe:
 Hotel Nora Emmerich, Winningen (S. 78);
 Klein's Fronhof, Winningen (S. 78, Gastronomiebetrieb)

DER MOSELSTEIG

Von Seitensprüngen und Traumpfaden

Mit seinen 365 Kilometern zählt der Moselsteig zu den längsten Fernwanderwegen Deutschlands. Wer davon noch nicht genug hat – oder wer es vorzieht, auf Rundwanderwegen die Umgebung zu erkunden, statt auf Etappen von Ort zu Ort zu wandern – dem empfehlen wir die Wanderung auf einem der Partnerwege des Moselsteigs.

Diese sind meist unmittelbar an den Moselsteig angebunden und eröffnen dem Wanderer viele Möglichkeiten, die Region auf reizvollen Exkursionen – und teils auch fernab der Mosel – weiter zu erkunden. Oftmals steht dabei ein ganz spezielles Thema im Vordergrund. Die Längen der Partnerwege variieren zwischen Halb- und Ganztagestouren – ebenso wie sich die Schwierigkeitsgrade zwischen leicht und anspruchsvoll bewegen. So ist auch hier für jeden das Richtige dabei.

Die Partnerwege des Moselsteigs sind als Seitensprünge und – im Bereich der Terrassenmosel – als Traumpfade und Traumpfädchen gekennzeichnet.



Allen Partnerwegen gemein ist der hohe Qualitätsstandard. So erfüllen ausnahmslos alle Seitensprünge und Traumpfade / Traumpfädchen die Kriterien für Premiumwege und sind mit dem Deutschen Wandersiegel ausgezeichnet. Das mit dem Siegel verbundene Qualitätsversprechen legt hohe Maßstäbe in den Bereichen Wegeformat, Landschaft und Natur, Kultur und Zivilisation, Sehenswürdigkeiten und Wanderleitsystem.



Eine Übersicht über die Lage der Moselsteig Seitensprünge und der Traumpfade / Traumpfädchen finden Sie auf der Karte auf den Seiten 4 und 5.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen die Partnerwege des Moselsteigs vor.

Ausführliche Wegebeschreibungen, Karten, Höhenprofile und GPS-Tacks aller Moselsteig-Partnerwege unter www.moselsteig.de

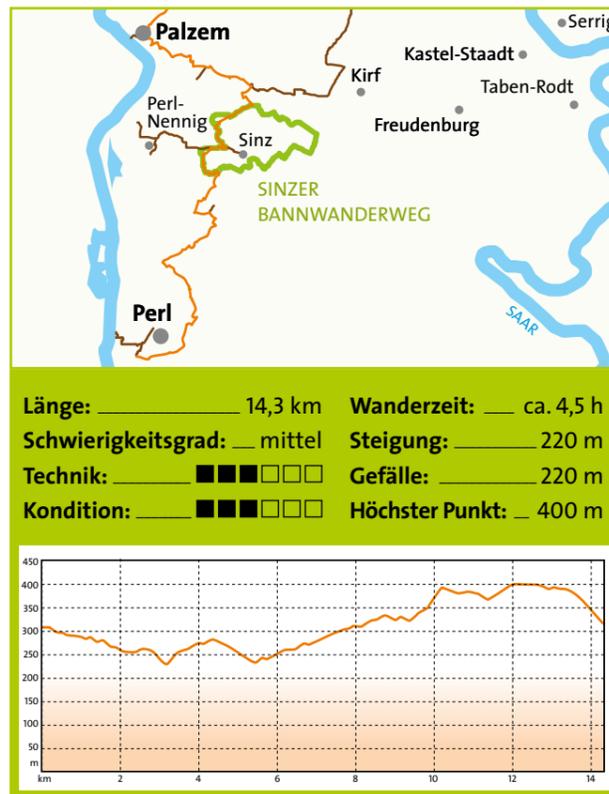
Immer auf dem richtigen Weg: DER TOURENGUIDE

Zu den zahlreichen Partnerwegen des Moselsteigs – den „Seitensprüngen“ und „Traumpfaden“ – gibt es auch einen eigenen Tourenguide. Er enthält nützliche Informationen zum Wegeverlauf, den Schwierigkeitsgraden und der Wanderdauer der einzelnen Premium-Rundwanderwege. Erhältlich ist der Tourenguide bei der Mosellandtouristik und in den Tourist-Informationen entlang des Moselsteigs.



SEITENS PRUNG
SINZER BANNWANDERWEG
 (Fertigstellung 2019)

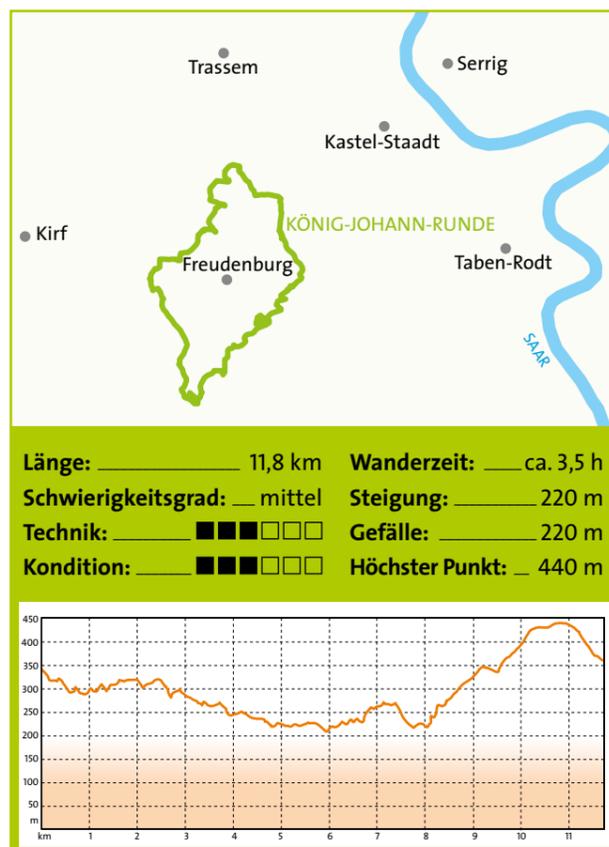
Einsame Blicke in die Weite, ruhige Wege abseits des Lärms, bunte Wiesen, leuchtende Felder und spannende Pfade erwarten Sie auf dem Sinzer Bannwanderweg. Der Sinzer Bannwanderweg hat seinen Namen vom Sinzer „Bann“, also dem Gebiet rund um das Dorf Sinz. Der Weg führt über die Höhen rund um den schönen Ortsteil der Gemeinde Perl und bietet Ihnen weite Ausblicke auf das Dreiländereck und ins Moseltal. Am Rand der Strecke liegt eine Einsturzdoline, die durch Verwitterungsprozesse im Boden entstand. Am Wegesrand laden gemütliche Sinnesbänke und Tischgruppen immer wieder zu einer Rast ein. Genießen und erleben Sie den Charme der Obermosel und des grenzenlosen Dreiländerecks.



SEITENS PRUNG
KÖNIG-JOHANN-RUNDE
 (Fertigstellung 2019)

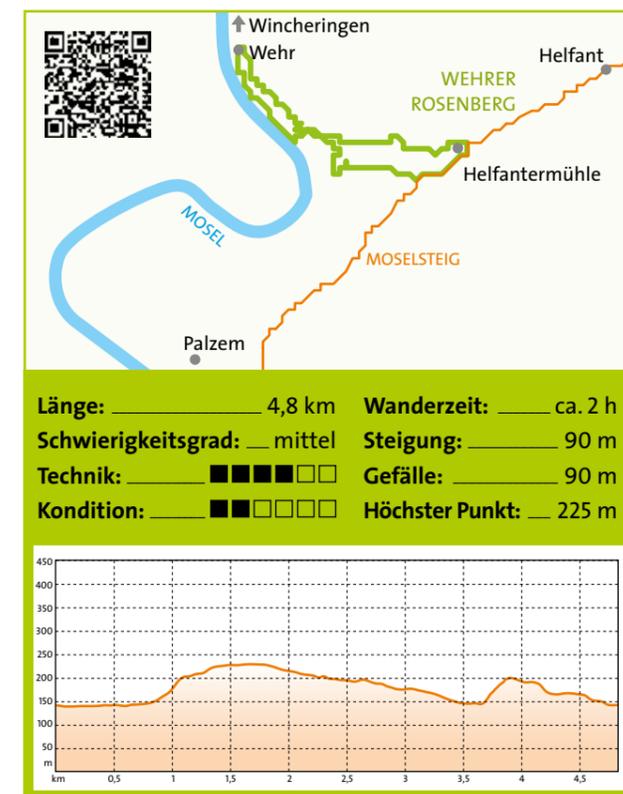
Namensgeber des rund 12 Kilometer langen Wanderweges ist König Johann der Blinde von Böhmen, Graf von Luxemburg, der im 14. Jh. eine Burganlage in Freudenburg erbaute.

Start- und Zielpunkt dieser abwechslungsreichen Wanderung ist die alte Stadtmauer im historischen Ortskern von Freudenburg. Vom Ort aus führt der Weg weiter durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit vielen Aussichtspunkten und Weitblicken bis nach Luxemburg und Frankreich. Weitere Höhepunkte auf dem Weg sind die Burganlage, die auf einem mächtigen Sandsteinfelsen thront sowie das Leukbachtal mit mehreren kleinen herabstürzenden „Wasserfällen“ und historischen Mühlen. In der „Kolleleuker Schweiz“ ragen Buntsandsteinfelsen mit vielfältigen Formen und Farben steil auf. Naturfreunde können sich auf dem 440 Meter hoch gelegenen „Eiderberg“, der unter Naturschutz steht, an seltenen Orchideen erfreuen.



SEITENS PRUNG
WEHRER ROSENBERG

Vom Parkplatz bei der Bahnhaltestelle Wehr aus führt der Weg zunächst am Moselufer entlang bis zur Helterbachmündung. Nach einer Bahnunterquerung und der Helterbach-Überquerung geht es steil bergan zur Sperre bei Wehr und den Überresten einer frühmittelalterlichen Fliehburg. An der Helfanter Mühle wird das Bachbett des Spirzinger Bachs auf Trittsteinen überquert. Durch das wildromantische Helterbachtal führt der Pfad zur Weinbergs-lage Wehrer Rosenberg. Der steile Anstieg mit Trittleitern und Seilsicherungen wird mit einer herrlichen Aussicht am Pavillon belohnt. Bequem bergab, mit schönen Aussichten ins Moseltal, führt der Weg dann zurück zum Parkplatz am Bahnhof Wehr.



SEITENS PRUNG
SAAR-RIESLING-STEIG

Als eine Besonderheit bietet der Saar-Riesling-Steig dem Wanderer drei Einstiegsmöglichkeiten: In Schoden am Sportplatz, in Wiltingen an der Geispifferhütte und in Ockfen am Angelweiher. Von jedem dieser Startpunkte lassen sich die wechselnden Landschaftseindrücke mit Weinbergen, Laub- und Nadelwäldern, Bachläufen, Bergwiesen sowie herrlichen Ausblicken ins Saartal und auf die bewaldeten Flächen am Geisberg erwandern. Besondere Höhepunkte dieses Steiges sind die Aussichtspunkte „Am Schleidkreuz“, „Am Saar-Steilhang“ und „Am Heppenstein“. Die Kraxeltour am Bockstein sowie eine Rast am Bismarckturm runden das reizvolle Wanderangebot ab.





SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG **Karlskopf-Panoramaweg**

Der Panoramaweg verläuft aussichtsreich über die Gemarkungen Pellingen, Krettnach und Oberemmel. Vom Sportplatz Pellingen aus führt der Weg am Ortsrand zum Ehrenmal am Höthkopf und zu einer herrlichen Aussicht auf den Osburger Hochwald. Kurz darauf öffnet sich der Blick ins Konzer Tälchen mit seinen zahlreichen Weinbergen. Zunächst bergab, dann steil bergauf wandernd wird dann das Gipfelkreuz auf dem Karlskopf erreicht. Nach einem Waldstück mit alten Baumbeständen bietet sich die Kapelle in den Weinbergen von Oberemmel als Rastplatz an. Durch das Waldgebiet am Langwiesbach führt der Wanderweg zur Schanzenhütte und endet am Sportplatz von Pellingen.



Länge: _____ 10,8 km **Wanderzeit:** _____ ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad: __ mittel **Steigung:** _____ 350 m
Technik: _____ ■■■□□□ **Gefälle:** _____ 350 m
Kondition: _____ ■■■□□□ **Höchster Punkt:** __ 495 m



SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG **Longuicher Sauerbrunnen**

Der Moselsteig Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen verläuft durch eine abwechslungsreiche Wein-, Wald- und Kulturlandschaft. Der Weg verbindet zahlreiche Höhepunkte: die römische Villa Urbana, herrliche Aussichten, ein Biotop mit einzigartiger Vegetation und seltenen Tieren, alte Baumbestände, Weinbergswegen und natürlich den namensgebenden Longuicher Sauerbrunnen – eine Quelle, die aus den devonischen Schichten des Hochwaldes gespeist wird und ein stark eisenhaltiges, kohlen-saures Mineralwasser bietet. Das kulturhistorisch wertvolle Ortsbild der Gemeinde Longuich inkl. attraktivem Einkehr- und Übernachtungsangebot bildet den perfekten Rahmen für diese Tour.



Länge: _____ 12,7 km **Wanderzeit:** _____ ca. 3,5 h
Schwierigkeitsgrad: __ leicht **Steigung:** _____ 150 m
Technik: _____ ■■□□□□ **Gefälle:** _____ 150 m
Kondition: _____ ■■□□□□ **Höchster Punkt:** __ 276 m



SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG **Extratour Mehringer Schweiz**

Start- und Zielpunkt ist der Weinort Mehring. Auf insgesamt gut 14 Kilometern führt der Pfad nach einem kurzen Anstieg bergab zur Mosel, dann über den Mehring-Rioler Klettersteig oder alternativ über eine sanftere Variante entlang des Baches zum Aussichtspunkt „Kammer-Knüppchen“, um dann zum höchsten Punkt der Tour zu gelangen – belohnt durch den „Fünf-Seen-Blick“. Von hier gelangt der Wanderer auf Waldpfaden und einer Kletterpassage in Richtung Mosel. Durch den Schiefersteinbruch „Pölicher Held“ geht es vorbei an der römischen Villa Rustica wieder zurück nach Mehring.



Länge: _____ 14,1 km **Wanderzeit:** _____ ca. 5 h
Schwierigkeitsgrad: __ mittel **Steigung:** _____ 840 m
Technik: _____ ■■■□□□ **Gefälle:** _____ 840 m
Kondition: _____ ■■■□□□ **Höchster Punkt:** __ 425 m



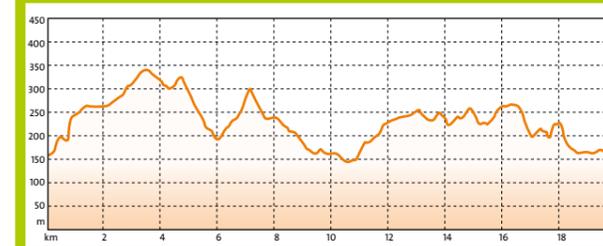
SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG **Extratour Zitronenkrämerkreuz**

Der nach einem historischen Wegekreuz benannte Wanderweg verläuft auf rund 20 Kilometern Länge um die Moselorte Mehring, Pölich, Schleich und Ensich. Ruhige Passagen mit vielfältigen Landschaftsformationen wechseln sich ab mit kurzen Aufstiegen im Hang über der Mosel, gekrönt mit dem Blick auf einzigartige Flusspanoramen. Kulturelle Sehenswürdigkeiten wie die „Römische Wasserleitung“ in Pölich oder das „Zitronenkrämerkreuz“ sind in die Tour eingebunden. Zwischen Schleich und dem Zitronenkrämerkreuz existiert ein Verbindungsweg, so dass der Weg auch in zwei eigenständige Schleifen (8,3 km und 13 km) unterteilt werden kann.



Länge: _____ 20,6 km **Wanderzeit:** _____ ca. 5 h
Schwierigkeitsgrad: __ schwer **Steigung:** _____ 670 m
Technik: _____ ■■■□□□ **Gefälle:** _____ 670 m
Kondition: _____ ■■■□□□ **Höchster Punkt:** __ 340 m





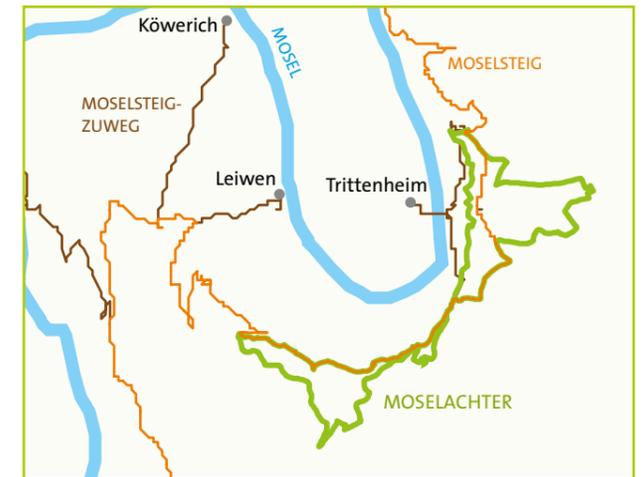
SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG Moselachter

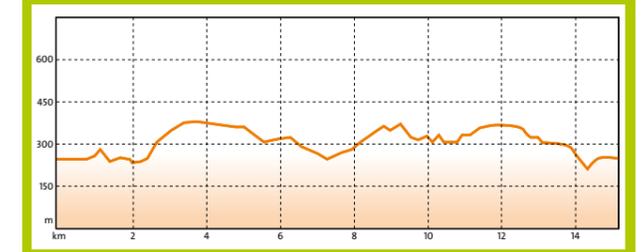
Schon seine Form – aus der Vogelperspektive betrachtet beschreibt der Weg eine Acht – macht diesen Weg zu etwas Besonderem. Aber auch aus Wanderer-Perspektive hat der Moselachter Vieles zu bieten:

Gleich beim Start an der Zummethöhe eröffnet er einen weltberühmten Mosel-Panoramablick, um dann entlang Trittenheimer Weinberge zu führen und schließlich mit einem Weitblick bis in die Eifel und den Hunsrück zu überraschen. Weiter geht es durch ein abgeschiedenes Mosel-Seitentälchen, an dessen Grund die Mühlen der Kleinen Dhron zu erkennen sind – hier liegt auch der Geburtsort des Schriftstellers Stefan Andres. Kurz darauf schließt sich am Ausgangspunkt der erste Bogen des Moselachters.

Der zweite Bogen führt zunächst zum Leiwener Sonnenberg mit seinem Ferienpark. Es eröffnen sich nicht nur durch das Moselkino weitere grandiose & cineastische Blicke ins Moseltal, bis sich dieses wundervolle Wandererlebnis in einer perfekten Acht vollendet.



Länge: _____ 15,0 km **Wanderzeit:** _____ ca. 5 h
Schwierigkeitsgrad: _____ mittel **Steigung:** _____ 400 m
Technik: _____ ■■■■□□ **Gefälle:** _____ 400 m
Kondition: _____ ■■■■□□ **Höchster Punkt:** _____ 371 m

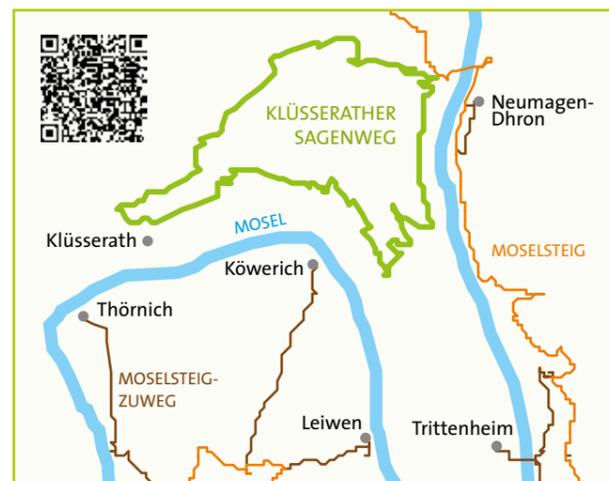


SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG Klüsserather Sagenweg

Eine Vielzahl sagenumwobener Stationen findet sich im Verlauf dieses Premiumwanderwegs – der auf 11,9 Kilometern durch eine abwechslungsreiche und typische Moselwein- und Kulturlandschaft führt. So genießt der Wanderer beispielsweise eine sehr schöne Aussicht auf den Rudemsberg. Dort soll das „Rudemsmännchen“ heute noch Spuk und Schrecken verbreiten, weil es vor vielen Jahren durch einen falschen Schwur einen Grenzstreit zu seinen Gunsten beendet hatte. Auf der Höhe zwischen Trittenheim und Klüsserath führt der Weg mit einem herrlichen Blick ins Moseltal am „Eselstrapp“, auch „Hinkelstein“ genannt, vorbei. Hier rettete sich laut Sage eine auf einem Maultier reitende Jungfrau durch einen Sprung ins Tal vor ihrem Verfolger. Und der Hufabdruck des Reiters ist noch auf einem großen (Hinkel-)stein, einem keltischen Menhir, zu sehen.

Der namensgebende Weinort Klüsserath mit seinem kulturhistorisch wertvollen Ortsbild und einem breiten Gastronomieangebot ist über Zuwege erreichbar.



Länge: _____ 11,9 km **Wanderzeit:** _____ ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad: _____ mittel **Steigung:** _____ 300 m
Technik: _____ ■■■■□□ **Gefälle:** _____ 300 m
Kondition: _____ ■■■■□□ **Höchster Punkt:** _____ 310 m



SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG Wein-Wallfahrtsweg

(Fertigstellung 2019)

Start- und Zielpunkt dieser anspruchsvollen Wanderung ist der Wallfahrtsort Klausen, von wo aus es zunächst hinauf zum Minheimer Schutzhaus geht. Hier bieten sich bereits prächtige Fernblicke in die Eifel und den Hunsrück. Weiter geht es bergab bis nach Monzel und schließlich durch die Weinberge zur Freizeitanlage am Dreisbach. Wer möchte, kann einen Abstecher zum Aussichtspunkt der Moselloreley machen, bevor der Weg anschließend schnell abwärts zur Mosel führt. Von hier geht es wieder steil durch die Weinberge bergauf, vorbei an der römischen Kelteranlage, bis man auf halber Höhe auf den Moselsteig trifft und dessen Verlauf bis zum Aussichtspunkt Weißlei folgt. Auf der Höhe schließlich verlässt der Seitensprung wieder den Moselsteig und führt immer bergab durch Streuobstwiesen und Wald entlang des Krambachs zurück zum Ausgangspunkt.



Länge: _____ 23,8 km **Wanderzeit:** _____ ca. 7,5 h
Schwierigkeitsgrad: _____ schwer **Steigung:** _____ 620 m
Technik: _____ ■■□□□□ **Gefälle:** _____ 620 m
Kondition: _____ ■■■■□□ **Höchster Punkt:** _____ 435 m





SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG Graf Georg Johannes Weg

Der Namensgeber dieses Premiumwanderwegs – Graf Georg Johannes – ist der berühmteste Spross der Veldenzer Grafen, auch weil er 1563 eine Tochter König Gustavs I. von Schweden heiratete. Die Stammesgeschichte der Veldenzer Grafen wird deshalb auf diesem rund 14 Kilometer langen Seitensprung immer wieder thematisiert. Der Sitz der ehemaligen Grafen, Schloss Veldenz mit seinen Ruinen, ist zudem von vielen Aussichtspunkten zu bewundern. Von einer ehemaligen Fliehburg der Kelten zeugt ein ca. 90 Meter langer Steinwall, der ebenfalls am Weg beeindruckt.

Start und Endpunkt der Tour ist der romantische Ort Veldenz. An den Bergflanken des Veldenzer Baches bzw. Hinterbaches schlängelt sich der Wanderweg entlang. Zweimal wird der Bach im Talgrund überquert. Dann muss man sich wieder für den Aufstieg rüsten!



Länge: _____ 14,1 km **Wanderzeit:** _____ ca. 5 h
Schwierigkeitsgrad: __ mittel **Steigung:** _____ 600 m
Technik: _____ ■■■□□□ **Gefälle:** _____ 600 m
Kondition: _____ ■■■□□□ **Höchster Punkt:** _____ 425 m



SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG Kirchspiel's Täler tour

Viele kleine Ortschaften um den Hunsrückort Kleinich herum bilden seit der Reformation eine Pfarrei, das evangelische „Kirchspiel“ Kleinich. Der Name blieb bis in die heutige Zeit geläufig, auch als nach der französischen Revolution die zivile Gebietskörperschaft entstand und aus dem Kirchspiel die Gemeinde Kleinich wurde. Schmucke, schieferverkleidete Höfe und Häuser prägen diese Ortschaften. Sie verteilen sich vier- bis fünfhundert Meter über der Mosel in einer hügeligen, offenen Landschaft, die gelegentlich durch dicht bewaldete Bachtäler unterbrochen wird. Das Auf und Ab von Berg und Tal mit tollen Fernsichten und Wasserrauschen macht eine Wanderung auf dem 13 Kilometer langen Seitensprung „Kirchspiel's Täler tour“ ungemein reizvoll.



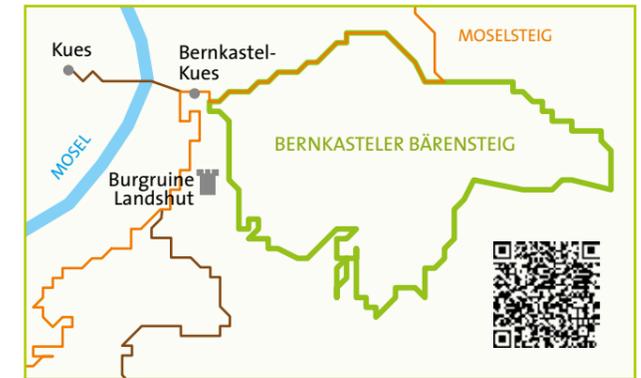
Länge: _____ 13,1 km **Wanderzeit:** _____ ca. 5 h
Schwierigkeitsgrad: __ mittel **Steigung:** _____ 280 m
Technik: _____ ■■■□□□ **Gefälle:** _____ 280 m
Kondition: _____ ■■■□□□ **Höchster Punkt:** _____ 480 m



SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG Bernkasteler Bärensteig

Eine Sage berichtet, dass der Ort Bernkastel von dem Namen „Bärenkessel“ hergeleitet wurde. Die Namensgebung soll auf den Trierer Erzbischof zurückgehen, der nach einem Abenteuer mit einem Bären diesen Ort an der Mosel gründete. Nach dem städtischen Wappentier, dem Bären, ist auch der attraktive Moselsteig Seitensprung benannt, der seinen Weg über den Dächern der Altstadt aufnimmt und in einer rund 6,5 Kilometer langen Schleife wieder zurück nach Bernkastel-Kues führt. Dem Wanderer bietet dieser Seitensprung herrliche Aussichten auf die Moselstadt und ihre Burg Landshut, z. B. vom „Jodlerplatz“, den Felsnasen am „Goldenen Kreuz“ oder der „Bresgenruh“. Meist auf schmalen, naturbelassenen Pfaden, steigt man entweder entlang dieser Felsen oberhalb des Tiefenbachtals oder durch das schattenreiche Kallenfels-Bachtal auf eine Höhe von rund 400 Metern ü. N.N. empor. Vorbei an einem alten Grabhügel gibt es von einem weitläufigen Wiesengelände fantastische Fernsichten auf die Höhenzüge des Hunsrücks und der Eifel zu bestaunen.



Länge: _____ 6,5 km **Wanderzeit:** _____ ca. 3 h
Schwierigkeitsgrad: __ mittel **Steigung:** _____ 310 m
Technik: _____ ■■■□□□ **Gefälle:** _____ 310 m
Kondition: _____ ■■■□□□ **Höchster Punkt:** _____ 420 m



SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG Kluckertspfad

(Fertigstellung 2019)

Vom Parkplatz der Grillhütte „Am Römerhang“ oberhalb dem Kinheimer Ortsteil Kindel geht es durch den Wald, vorbei an herrlichen Aussichtspunkten zu einer kleinen Schutzhütte. Über Holzbrücken wird der „Gluckerter Bach“ überquert. Unterhalb und oberhalb der Gluckerter Brücke, im Fels eingeschotet, findet man Reste römischer Mühlen; die dazugehörige Villa lag auf dem Bergrücken. Weiter geht es hinauf zur „Wolfer Klostersruine“. Die „Liebfrauenkirche auf dem Göckelsberg“, so der offizielle Name des Wolfer Klosters, ist eine der ältesten Pfarrkirchen an der Mosel. Ab 1478 wirkten hier die „Goldenen Brüder vom gemeinsamen Leben“, auch „Kogelherren“ genannt. Von hier hat man einen herrlichen Blick ins Moseltal und auf den bekannten Weinort Kröv, der Heimat des „Kröver Nacktarsch“. Weiter geht es in Richtung Wolf, dem Ort an einer der prägnantesten Moselschleifen. Hier lädt der Rastplatz am Kleinforst zu einer Pause ein. Durch das Wolfer Mühlenbachtal führt der Seitensprung vorbei an Löschteichen, Schmetterlingshabitaten, Waldauen und Streuobstwiesen. Nach dem Anstieg zum Moselsporn senkt sich der Weg langsam wieder ins Tal, und es geht durch Wald- und Weinbergsgelände zurück, vorbei an der Ausgrabungsstätte mit Resten einer römischen Villa, dem Fundort des gallo-römischen Schutzgottes „Sucellus“, zurück zum Ausgangsort.



Länge: _____ 12,5 km **Wanderzeit:** _____ ca. 4,5 h
Schwierigkeitsgrad: __ mittel **Steigung:** _____ 360 m
Technik: _____ ■■■□□□ **Gefälle:** _____ 370 m
Kondition: _____ ■■■□□□ **Höchster Punkt:** _____ 335 m



SEITENSPRUNG
Moseltalschanzen

(Fertigstellung 2019)

Elfen am Wegesrand, heiße Quellen, eine Bischofsmütze, der rätselhafte Wildstein und die Graacher Schanzen verleihen dem Seitensprung einen mystischen Charakter. Oft sind es schmale Pfade, die von der Stadt Traben-Trarbach oder der Graacher Schäferei zu diesen markanten Natur- und Kulturdenkmälern zwischen Mosel und Kautenbach führen. Spektakuläre Aussichten sind dabei an der Tagesordnung.

Ob von Maria Zill oder dem Taubenhäuser, die Dächer von Kues, Trarbach und Wildstein liegen dem Wanderer quasi zu Füßen. Wer letztere nach der rund 17 Kilometer langen Tour wieder beleben möchte, dem sei die Moseltherme von Traben-Trarbach / Bad Wildstein empfohlen. Das heiße Thermalwasser entspannt und trägt zum ganzheitlichen Wohlfühlerlebnis bei. Der Parkplatz der Therme bietet sich auch als Ausgangspunkt des Seitensprungs an.



Länge: _____ 16,8 km **Wanderzeit:** _____ ca. 6 h
Schwierigkeitsgrad: _____ schwer **Steigung:** _____ 730 m
Technik: _____ ■■■■□□ **Gefälle:** _____ 740 m
Kondition: _____ ■■■■□□ **Höchster Punkt:** _____ 430 m



SEITENSPRUNG
Leiermannspfad

Nach dem Start in Enkirch führt der Weg zunächst leicht bergab ins Ahringsbachtal, an der alten Klosterkirche vorbei und ins enge Kerbtal. Man wandert nun leicht bergan durch das Tal an der Ahringsmühle vorbei zur Starkenburger Mühle, von wo aus ein Abstecher zur etwas weiter oberhalb gelegenen, historischen Oberen Starkenburger Mühle lohnt. Der anschließende, steile Aufstieg durch den Wald führt nach Starkenburg mit seinen alten, noch voll funktionsfähigen Backhäusern, bevor man am Ortsrand den Aussichtspunkt „Auf'm Rech“ erreicht. Der anschließende Verlauf des Seitensprungs entspricht dem des Moselsteigs – ein alpiner Abschnitt führt über den Kirster Grat mit vielen Aussichtspunkten, Pfadpassagen, felsigen Wegen und spektakulären Panoramen, bevor es wieder zurück nach Enkirch mit seinen malerischen Fachwerkhäusern geht.

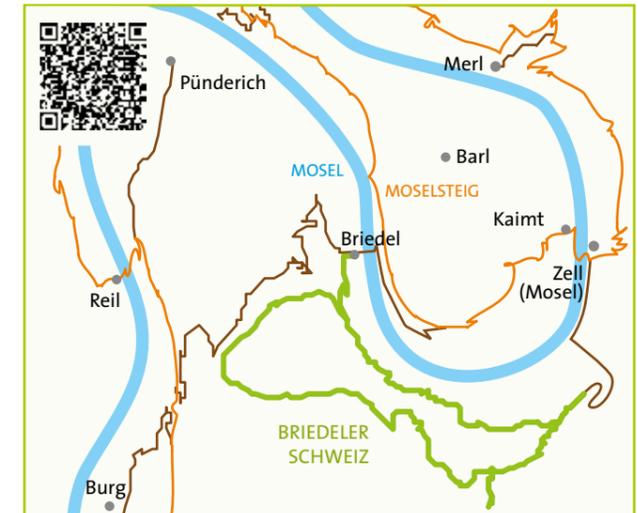


Länge: _____ 10,8 km **Wanderzeit:** _____ ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad: _____ mittel **Steigung:** _____ 270 m
Technik: _____ ■■■■□□ **Gefälle:** _____ 270 m
Kondition: _____ ■■■■□□ **Höchster Punkt:** _____ 365 m



SEITENSPRUNG
Briedeler Schweiz

Von Briedel aus führt der Weg durch den Wald zum ersten Aussichtspunkt, der Hindenburglay. Es geht noch weiter bergauf, vorbei an interessanten Schieferfelsen, bis schließlich der Sattel erreicht ist, von wo aus man unbedingt einen Abstecher zum Beinter Kopf machen sollte, der mit fantastischer Aussicht über Zell und den Überresten eines Römischen Bergheiligtums aufwarten kann. Hier bieten verschiedene Rastmöglichkeiten mit wunderbarem Panorama die Möglichkeit zu einer ausgiebigen Pause. Danach geht es etwas gemächlicher weiter, mit Aussichten auf Zell, Briedel, die Marienburg und Bullay, bevor der Abstieg beginnt, der zum Ausgangsort Briedel zurückführt.

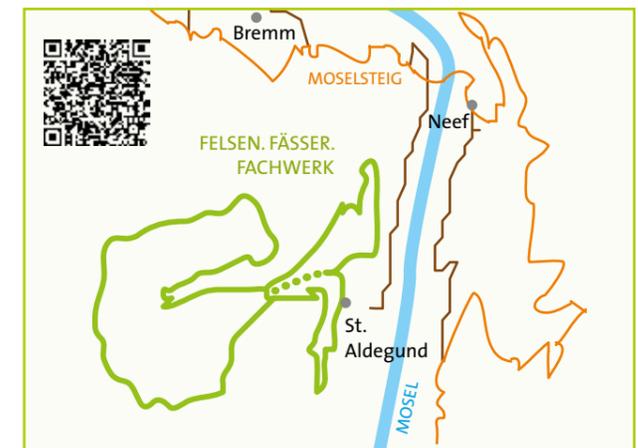


Länge: _____ 10,5 km **Wanderzeit:** _____ ca. 4,5 h
Schwierigkeitsgrad: _____ mittel **Steigung:** _____ 350 m
Technik: _____ ■■■■□□ **Gefälle:** _____ 350 m
Kondition: _____ ■■■■□□ **Höchster Punkt:** _____ 375 m



SEITENSPRUNG
Felsen. Fässer. Fachwerk

Die Tour startet und endet im historischen Ortskern von Sankt Aldegund, in der Ferienregion Zeller Land. Romantische Gassen und Fachwerkhäuser, die „Alte Kirche“, ein Meisterwerk der Romanik, sowie Winzerhäuser mit original Flurküchen und Weinkellern laden zum Verweilen ein. Vom Ort aus führt der Weg zum Raulwing-Platz, einem Walderholungsplatz hoch über dem Ort mit faszinierenden Ausblicken auf das Moseltal. Die beeindruckende Terrassenlandschaft mit ihren Trockenmauern und geologisch interessanten Felsformationen sind weitere Highlights der Tour, ebenso wie eines der größten Vorkommen des wild wachsenden Buchsbaumes an der Mosel.



Länge: _____ 8,7 km **Wanderzeit:** _____ ca. 3,5 h
Schwierigkeitsgrad: _____ mittel **Steigung:** _____ 360 m
Technik: _____ ■■■■□□ **Gefälle:** _____ 330 m
Kondition: _____ ■■■■□□ **Höchster Punkt:** _____ 370 m

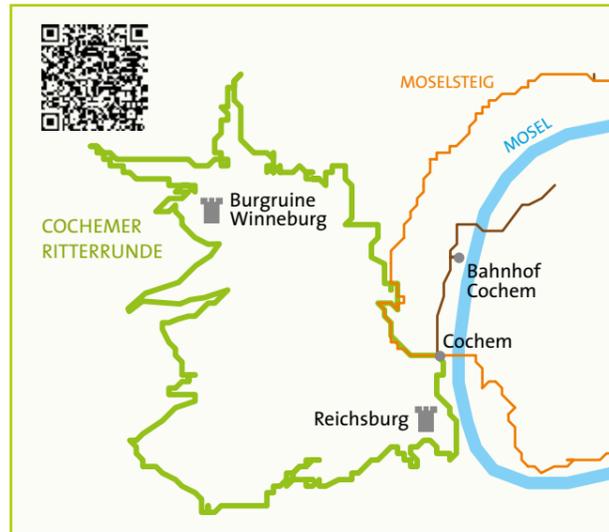




SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG **Cochemer Ritterrunde**

Der Weg führt von Cochem aus zunächst in Serpentinauf zum Aussichtspunkt Pinnerkreuz. Von dort geht es auf ebenem Weg weiter zur Wackelei, von wo aus man sowohl die Mosel mit der Stadt Cochem und der Reichsburg als auch die Ruine Winneburg sehen kann. Anschließend durchquert man das Enderdtal, um schließlich zur Ruine Winneburg aufzusteigen – einem weiteren Aussichtspunkt. Weiter geht es hinauf bis zur Wilhelmshöhe und anschließend über die Ebene und den Antonius Kopf zum Aussichtspunkt Hubertushöhe. Hier ist die Moselschleife bei Cochem, die Eifel und der Hunsrück zu sehen. Der Abstieg erfolgt durch das Tal der Märtschelt und an der Knippwiese vorbei zur Reichsburg bevor es zur Mosel und zum Ausgangspunkt zurückgeht.



Länge: _____ 16 km **Wanderzeit:** _____ ca. 7 h
Schwierigkeitsgrad: _____ schwer **Steigung:** _____ 745 m
Technik: _____ ■■■■■□□ **Gefälle:** _____ 745 m
Kondition: _____ ■■■■■□□ **Höchster Punkt:** _____ 395 m



Im Bereich der Terrassenmosel sind die Partnerwege des Moselsteigs als **Traumpfade** gekennzeichnet.



SEITENSPRUNG

SEITENSPRUNG **Borjer Ortsbachpädche**

Vom Marktplatz in Burgen geht es zunächst an der Schmausemühle vorbei, der Weg folgt anschließend dem Lauf des Baybachs – und man wandert meist dicht am Ufer entlang durchs Baybachtal. Der Weg steigt allmählich an und verlässt das Baybachtal, um am namensgebenden Ortsbach entlang weiter zu führen, bevor es deutlich steiler wird und der Anstieg auf die freie Hochfläche beginnt – die der Wanderer anschließend komplett überquert und dabei von einem herrlichen Fernblick auf den Hunsrück belohnt wird. Anschließend senkt sich der Weg langsam wieder ins Tal, und es geht durch den Wald und ein Weinbergsgelände zurück zum Ausgangsort. Auch beim Abstieg erwarten den Wanderer wieder einige spektakuläre Aussichten.



Länge: _____ 8,7 km **Wanderzeit:** _____ ca. 3,5 h
Schwierigkeitsgrad: _____ mittel **Steigung:** _____ 250 m
Technik: _____ ■■□□□□ **Gefälle:** _____ 250 m
Kondition: _____ ■■■□□□ **Höchster Punkt:** _____ 300 m



TRAUMPFAD

Eltzer Burgpanorama



Nach dem Start in Wierschem erreicht man zunächst die Weite des Moselplateaus, bevor ein herrlicher Blick über das tief eingeschnittene Elzbachtal und die Burg Pyrmont für den anschließenden, stetigen Aufstieg belohnt. Durch den Gräflich Eltzschen Wald geht es weiter zum Elzbach und anschließend auf dem Traumpfad zur Burg Eltz. Nach einem Ausflug ins Mittelalter führt der Weg weiter entlang des Elzbaches, bevor die Ringelsteiner Mühle zur Einkehr einlädt. Es folgt ein herrlicher Aufstieg, der den Wanderer immer wieder mit schönen Aussichten entschädigt und schließlich wieder auf das weite Moselplateau führt, von wo aus es zurück nach Wierschem geht.



Länge: _____ 12,7 km **Wanderzeit:** _____ ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad: _____ mittel **Steigung:** _____ 400 m
Technik: _____ ■■■■■□□ **Gefälle:** _____ 400 m
Kondition: _____ ■■■■■□□ **Höchster Punkt:** _____ 290 m



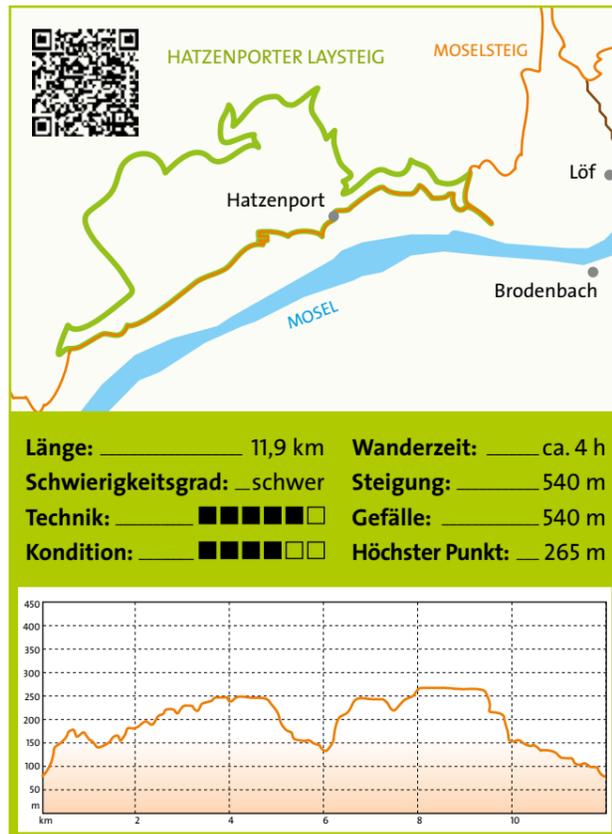
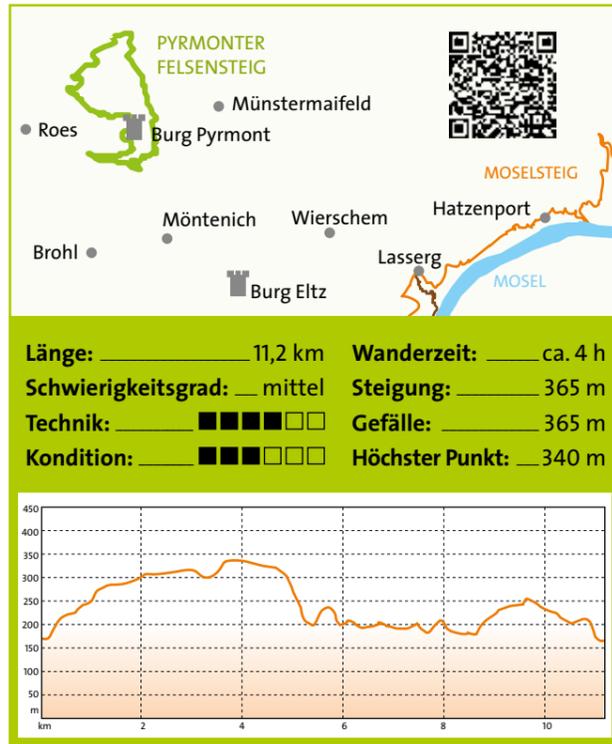
TRAUMPFAD
Pyrmonter Felsensteig

Los geht es an der Pyrmonter Mühle nahe den rauschenden Wasserfällen: Ein weicher Grasweg führt zunächst zu einem kleinen Wäldchen, bevor er sich durch weitläufige Felder schlängelt. An der Hauerhütte bietet sich eine kurze Rast an, bevor der Weg mal auf, mal ab geht, wobei sich immer wieder herrliche Aussichten bieten, bis schließlich der Elzbach erreicht wird. Durch einen Erlenwald folgt der Pfad jeder Biegung des Flusses und passiert die eindrucksvollen Klippen der Teufelskammer. Von hier aus ist es nicht mehr weit zur mittelalterlichen Burg Pyrmont. Weiter geht es ins „Reich der Felsen“ mit efeuumrankten Höhlen und steilen Klippen. Danach erfolgt der Abstieg zum Tal der Elz mit sagenhaften Aussichten auf die Burg. Über einen Talweg wird schließlich wieder die Pyrmonter Mühle erreicht.



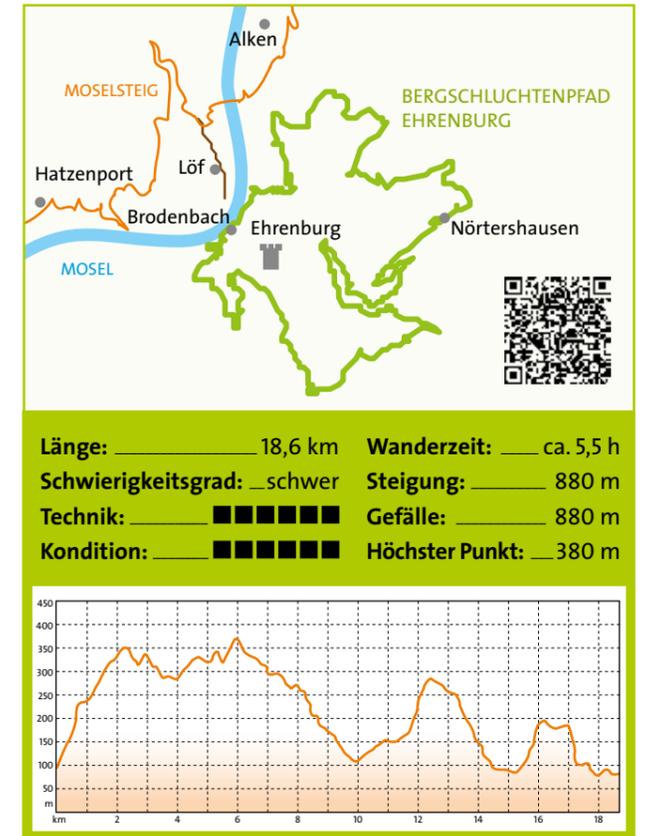
TRAUMPFAD
Hatzenporter Laysteig

Vom Startpunkt in Hatzenport führt ein schmaler Pfad stetig bergauf und belohnt mit einer ersten tollen Aussicht. Nach wenigen Kilometern erreicht man die markante Rabenlay mit ihrer atemberaubenden Aussicht. Hier ändert sich das Landschaftsbild, denn der Pfad wendet sich vom Moseltal ab. Über die sanft gewellten Kuppen des Schromberger Thalsberges geht es ins stille Schrupftal. Der Weg führt am Schrupfbach entlang und anschließend bergauf zu den Höhen des Maifeldes, bevor es zurück auf die Hangkante geht, wo sich der Blick über die Mosel öffnet. Trittsichere Wanderer können sich als besonderes Finale noch am spektakulären Dolling-Kletterpfad versuchen, ehe es dann zurück nach Hatzenport geht.



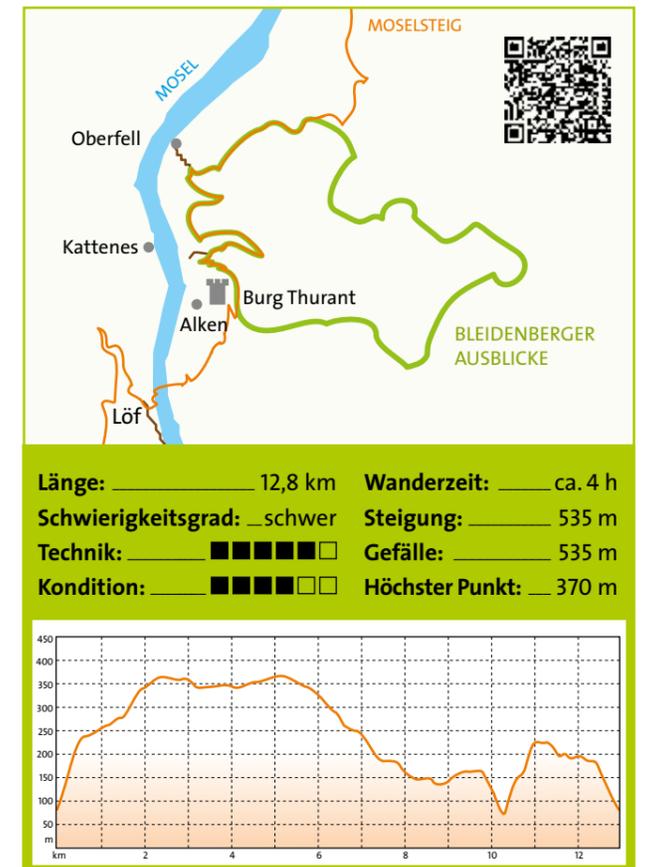
TRAUMPFAD
Bergschluchtenpfad Ehrenburg

Beginnend in Brodenbach führt der Weg zunächst zur Teufelslay Schutzhütte, wo dem Wanderer die Mosel zu Füßen liegt. Über Nörtershausen geht es ins Brodenbachtal und anschließend zur mächtigen Ehrenburg – hoch über dem Ehrbachkamm thronend lässt sie echtes „Mittelalterfeeling“ aufkommen. Durch das Ehrenbachtal und die Schlusspassage auf dem Sonnenringpfad geht es zurück Richtung Moseltal und in den Ausgangsort Brodenbach.



TRAUMPFAD
Bleidenberger Ausblicke

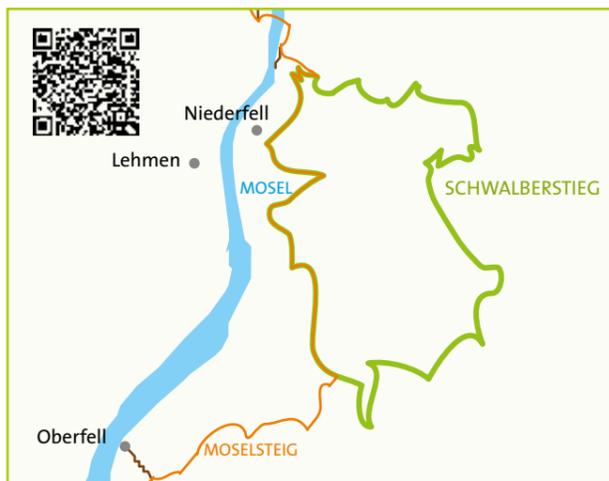
Von Oberfell geht es zunächst zum urwüchsigen Tal des Alkener Bachs. In tiefen Canyons und alten Steinbrüchen wird hier die geologische Geschichte der Region lebendig. Anschließend gelangt man zu einem leichten Aufstieg, wo bereits die Burg Thurant ins Blickfeld gelangt. Weiter geht es zur historischen St. Michaelskirche und in den schmackhaften Weinort Alken. Von dort führt der Weg über den „Sieben Fußfälle Klettersteig“ in die rebenbewachsenen Moselhänge hinauf. Vom Bleidenberg schließlich bietet sich ein grandioser Ausblick, bevor der Abstieg nach Oberfell entlang des Panoramaweges nochmals fantastische Aussichten auf das Moseltal und die Burg Thurant bietet.



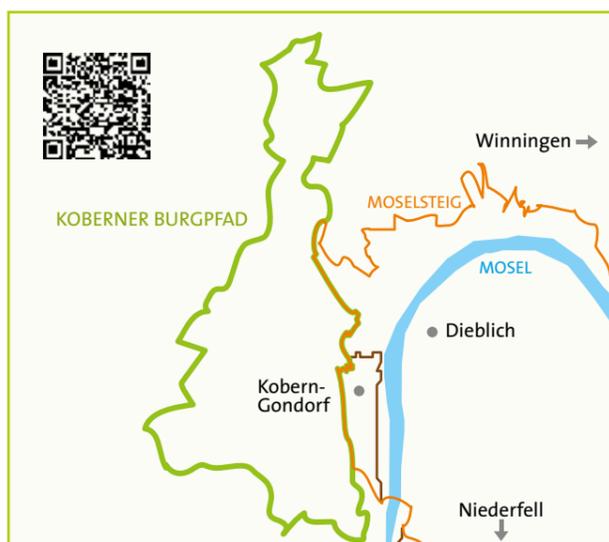
Von der Linkemühle in Niederfell aus führt der Weg sanft ansteigend zunächst durch das ruhige Aspeler Bachtal mit plätschernden Bächen, krumm gewachsenen Bäumen und schroffen Felsklippen. Weiter geht es zum Schwalberhof und anschließend ins stille Schwalberbachtal. Der Weg führt durch weitläufige Felder zum Arkenwälderhof, taucht in einen majestätischen Buchenhochwald ein, und quert schließlich durch eine Furt den Aspeler Bach. Weiter geht es durch den Niederfeller Wald zur Hitzlay, wo das Moseltal dem Wanderer zu Füßen liegt. Anschließend geht es langsam zurück in Richtung Moseltal. Tolle Ausblicke und eindrucksvolle Felsklippen begleiten den Weg zum Aussichtsturm der „Mönch-Felix-Hütte“, der einen sagenhaften Blick auf die Mosel gewährt, ehe über den Nachtigallenpfad wieder der Ausgangspunkt erreicht wird.



Ein schmaler Serpentinpfad geht von Kobern aus bergan auf ein Hochplateau, von wo es weiter ins Tal zur Gerlachsmühle geht. Durchs Keverbachtal und vorbei an der Siedlung Solligerhof präsentiert sich dem Wanderer ein vielfältiges Landschaftsbild: Von der traumhaften Fernsicht auf offenen Plateaus über blühende Hecken bis hin zum kühlenden Hochwald wird alles geboten. Gestärkt vom köstlichen Wasser der beiden Mineralquellen Sauerbrunnen und Quidoborn, lässt sich die nächste Anhöhe leicht erklimmen, wo als Belohnung schon ein fantastischer Ausblick wartet. Auch der Schlussabstieg nach Kobern über den Kreuzweg bietet nochmals überwältigende Ausblicke und einen empfehlenswerten Abstecher zur Ruine Niederburg.



Länge: 13,2 km **Wanderzeit:** ca. 4 h
Schwierigkeitsgrad: mittel **Steigung:** 485 m
Technik: ■■■□□□ **Gefälle:** 485 m
Kondition: ■■■■□□ **Höchster Punkt:** 350 m



Länge: 16,9 km **Wanderzeit:** ca. 5,5 h
Schwierigkeitsgrad: schwer **Steigung:** 515 m
Technik: ■■■■□□□ **Gefälle:** 515 m
Kondition: ■■■■■□ **Höchster Punkt:** 310 m



DIE TRAUMPFÄDCHEN FÜR SPAZIERWANDERER & WANDER-EINSTEIGER

Seit September 2017 sind sie am Start: Die Traumpfadchen – die kleinen Geschwister der Traumfaden. Sie greifen den Trend des Spazierwanderns auf, denn sie sind sehr viel kürzer und weniger anspruchsvoll als die Etappen des Moselsteigs, die Seitensprünge und Traumfaden. Die kurzen Wegstrecken sind auch für Wander-Einsteiger problemlos zu

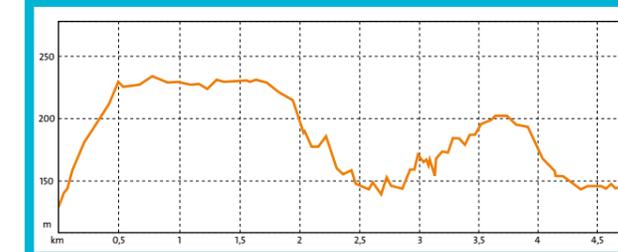
bewältigen. In Sachen Qualität und Abwechslungsreichtum stehen die Traumpfadchen ihren großen „Geschwistern“ aber in nichts nach. Drei der neuen Traumpfadchen befinden sich im Bereich des Moselsteigs und sind damit offizielle Partnerwege.

Abenteuer Rabenlay!

Durch weite Felder, schattige Wälder und markante Felsformationen führt das Traumpfadchen in abenteuerlichem Auf und Ab zur Rabenlay. Höhepunkte sind die außergewöhnlichen Panoramasichten auf das Moseltal mit vereinzelt Ausblicken auf die Ehrenburg und Burg Thurant.



Länge: 4,7 km **Wanderzeit:** ca. 2 h
Schwierigkeitsgrad: mittel **Steigung:** 158 m
Technik: ■■■□□□ **Gefälle:** 158 m
Kondition: ■■■■□□ **Höchster Punkt:** 232 m



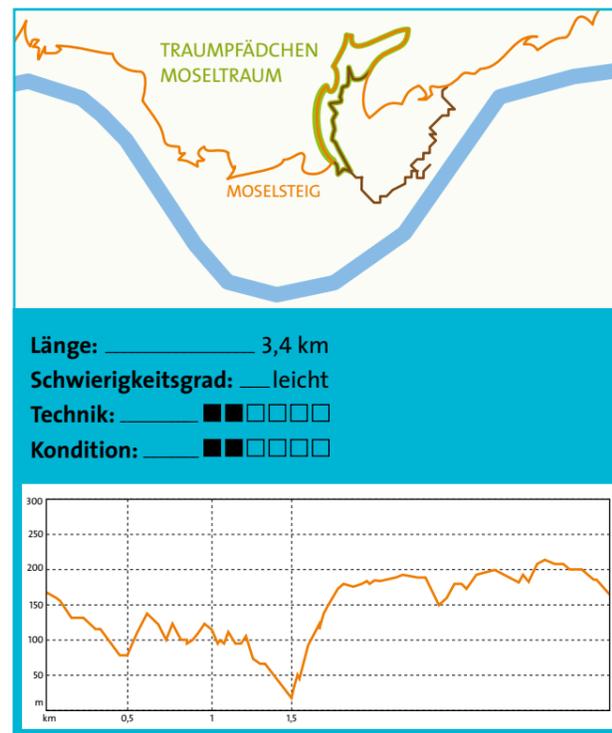
Offene Blicke...

Auf ins Wanderparadies! Entspannt geht es auf naturbelassenen Wegen erst durch Feld und Flur und dann entlang des idyllischen Polcher Baches nach Polch. Einmalig sind die wunderbaren Fernsichten über das Maifeld und auf die Vulkankegel der Osteifel.



Auf den Spuren des Moselweins

Unterwegs auf den Spuren des Moselweins entlang kleiner Pfade und enger Serpentin, vorbei an der Weilsbornquelle und uralten Weinbergmauern. Herrliche Aussichten und Szenenwechsel begleiten die kurzweilige Wanderung.



MEHR MOSEL? MEHR ERLEBNIS!

Allgemeine Informationen zum MOSEL WeinKulturLand finden Sie in den vielfältigen Publikationen der Mosellandtouristik GmbH.

Erlebnis MOSEL WeinKulturLand (DE, EN, NL)

Das Moselland als Gastgeber: Diese Broschüre bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über die Erlebnisse rund um das Thema Wein an Mosel, Saar und Ruwer. Sie präsentiert Wein- und Kultur-Arrangements und ist zugleich das Gastgeberverzeichnis (Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen) für die Ferienregion.

Veranstaltungen im Moselland (DE, EN, NL)

Feiern und Genießen: Der handliche Veranstaltungskalender verrät eine Vielzahl von Terminen zu Wein-, Winzer-, Straßen- und Volksfesten, zu kulturellen Veranstaltungen, Weihnachtsmärkten, Sport- und Aktiv-Veranstaltungen sowie den Erlebnistagen im Moselland.

Camping- und Reisemobilstellplätze im Moselland (DE, NL)

Sich im Zelt und Reisemobil wie zu Hause fühlen: Fast alle Weinorte an der Mosel haben sich auf mobile Gäste eingestellt und warten mit attraktiven Campingplätzen auf Besucher. Der Prospekt listet all diese Camping- und Stellplätze mit ausführlicher Beschreibung übersichtlich auf.

Radfahren im Moselland (DE, NL)

Guter Rat fürs Rad: In dieser Broschüre finden sich attraktive Arrangements für Radfahrer, ausgewählte Bett+Bike-Gastgeber, zahlreiche Radverleihstationen, die Termine der autofreien Raderlebnistage sowie ausführliche Beschreibungen der Radwege im Moselland inkl. Höhenprofile.

Freizeit- und Erlebniskarte (DE, EN, NL)

Die schönsten Ausflugsziele im MOSEL WeinKulturLand: Diese großformatige Faltkarte bietet Ihnen eine facettenreiche Auswahl reizvoller Freizeitaktivitäten und Ausflugsziele im MOSEL WeinKulturLand – nach verschiedensten Kategorien geordnet und in der Übersichtskarte entsprechend markiert.

Salve auf den Straßen der Römer (DE)

Die Straßen der Römer umfassen rund 100 antike Sehenswürdigkeiten in den Ferienregionen Mosel-Saar, Eifel, Hunsrück, Saarland und Luxemburger Mosel. Damit Sie Ihren Urlaub, Ihren Wochenend-Trip oder Ihren Ausflug in eines der großartigsten Archäologiegebiete in Europa planen können, wurde diese interessante und vielseitige Broschüre aufgelegt.

Unterwegs auf dem Wasser – Ausflüge auf Mosel & Saar (DE)

Das Moselland vom Wasser aus erleben. Ob bei einer Ausflugsfahrt mit der Weißen Flotte, per Motorboot oder ganz aktiv auf der Wasserwanderroute Mosel. Diese Broschüre enthält neben Fahrplänen der Schifffahrtsunternehmen auch eine Übersichtskarte aller Anlegestellen sowie die Kontaktdaten diverser Wassersportanbieter.

Moselsteig Stempelpass (DE)

Wandern, stempeln und gewinnen: Sammeln Sie für jede gewanderte Etappe einen Stempel und sichern Sie sich so die Chance auf eine Überraschung (ab 16 Stempeln) bzw. die Teilnahme an einem Gewinnspiel (ab 24 Stempeln).

Moselsteig Partnerwege (DE)

Der Tourenguide zu den zahlreichen Partnerwegen des Moselsteigs enthält nützliche Informationen zum Wegeverlauf, den Schwierigkeitsgraden und der Wanderdauer der einzelnen Premium-Rundwanderwege.



DER MOSELSTEIG

DIE WANDER-ARRANGEMENTS



Wandern und Genießen: Mit unseren liebevoll arrangierten Angeboten überlassen Sie die Organisation Ihrer Wandertour komplett unseren professionellen Händen – von der Buchung der Unterkunft bis zum Gepäcktransfer.

Auf den folgenden Seiten finden Sie sowohl attraktive Kurzreiseangebote als auch Pauschalen für eine Wanderwoche. Und das entlang des kompletten Moselsteigs – Sie haben die Wahl!

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole:



Streckenwanderung

Wenn Sie am liebsten von Ort zu Ort wandern, dann sind die Streckenwanderungen am Moselsteig das Richtige für Sie: Sie übernachten jeden Abend in einem anderen Ort und auf Wunsch übernehmen wir den Gepäcktransfer (gegen Aufpreis).



Standortwanderung

Wenn Sie auf das tägliche Kofferpacken lieber verzichten, sind die Standortwanderungen die richtige Wahl. Hier übernachten Sie während Ihres Aufenthalts in der gleichen Unterkunft und erwandern den Moselsteig, die Seitensprünge oder Traumpfade von Ihrem Standort aus. Sie erhalten Informationen zu den Rücktransfers, die wir auf Wunsch selbstverständlich auch gerne für Sie organisieren.

Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie Punkt 1.6 der Reisebedingungen für Pauschalangebote der Mosellandtouristik GmbH auf Seite 80. Darauf weisen wir ausdrücklich hin.

QUALITÄT aus erster Hand

Die sechs zuerst genannten Pauschalen auf den Seiten 58 – 59 decken alle 24 Etappen des Moselsteigs ab und erlauben es dem Wanderer so, den kompletten Moselsteig mit all seinen Facetten zu erwandern. Die Pauschalen wurden von der Mosellandtouristik mit der Erfahrung aus langjähriger Zusammenarbeit mit Beherbergungsbetrieben individuell entwickelt – und sorgen mit exakter Planung und der Möglichkeit des Gepäcktransfers für ein unbeschwertes, ganzheitliches Wandervergnügen. Die ab Seite 60 präsentierten Pauschalen konzentrieren sich auf einzelne Teilabschnitte des Moselsteigs – und sind in Teilen als Streckenwanderung, aber auch als Standortwanderungen konzipiert.

Unser Informations- und Buchungsservice

Zögern Sie bitte nicht, uns anzurufen – wir beantworten gerne Ihre Fragen oder stellen Ihnen auf Wunsch Ihr individuelles Wander-Arrangement zusammen, ganz nach Ihren persönlichen Wünschen, z. B. Gepäcktransfer oder individuelle Zusatzleistungen.

Telefon: +49(0)6531-97330
eMail: info@moselsteig.de
Online buchen via: www.moselsteig.de

Die Preise und Leistungen für diesen Katalog gelten ausschließlich für das Jahr 2019.



MOSELLANDTOURISTIK

Von Perl nach Trier

Sie erwandern auf dieser einwöchigen Reise die ersten vier Etappen des Moselsteigs und machen dabei Station in Perl, Palzem, Nittel, Konz und Trier. Die offene Landschaft der Obermosel mit ihren weiten Ausblicken und Deutschlands älteste Stadt mit ihrer über 2000-jährigen Geschichte werden Sie begeistern!

Leistungen

- 6 x Übernachtung/Frühstück in ausgewählten Hotels & Gästehäusern in Perl, Palzem, Nittel, Konz, 2 x Trier
- 1 x 3-Gang-Menü mit begleitenden Weinen
- 4 x Lunchpaket
- 1 x Teilnahme an der Stadtführung in Trier (2 Std.)
- 1 x Vesperteller (kalt) „Das Beste der Region“ in einem Restaurant in Trier
- 1 x AntikenCard Basic Trier (Eintritt in zwei Römerbauten nach Wahl sowie in das Landesmuseum)
- Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1: 25 000 (1 x pro Zimmer)
- Informationsmappe (1 x pro Gruppe)

Termine

Anreisetag: Sonntag nach Perl
Abreisetag: Samstag ab Trier
April bis Oktober 2019

Preis pro Person

Doppelzimmer	464,- €
Einzelzimmer	608,- €

Aufpreis für Gepäcktransfer (pauschal)

36,- € pro Person
(pro Pers. max. 1 Gepäckstück bis 20 kg)

Buchungsnummer: MS 2019-01



MOSELLANDTOURISTIK

Von Zell (Mosel) nach Cochem

Die Etappen 15-18 führen Sie auf einer einwöchigen Reise von Zell (Mosel) über die idyllischen und pittoresken Weinorte Neef, Ediger-Eller und Beilstein nach Cochem mit seiner imposanten Reichsburg. Auf dieser Reise erklimmen Sie den steilsten Weinberg Europas – den Calmont.

Leistungen

- 6 x Übernachtung/Frühstück in ausgewählten Hotels & Gästehäusern in Zell (Mosel), Neef, Ediger-Eller, Beilstein, 2 x Cochem
- 1 x 3-Gang-Menü Abendessen
- 1 x Weinprobe beim Winzer
- 1 x Schifffahrt von Cochem nach Treis-Karden und zurück (nur in der Schifffahrtssaison: Mai bis Mitte Oktober)
- 1 x Eintritt/Führung „Reichsburg“ Cochem
- Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1: 25 000 (1 x pro Zimmer)
- Informationsmappe (1 x pro Gruppe)

Termine

Anreisetag: Montag nach Zell (Mosel)
Abreisetag: Sonntag ab Cochem
April bis Oktober 2019

Preis pro Person

Doppelzimmer	424,- €
Einzelzimmer	549,- €

Saisonzuschlag

30.08.2019-03.11.2019:
30,- € pro Person im Doppelzimmer
50,- € pro Person im Einzelzimmer

Aufpreis für Gepäcktransfer (pauschal)

32,- € pro Person
(pro Pers. max. 1 Gepäckstück bis 20 kg)

Zubuchbare Leistungen

Lunchpakete auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar

Buchungsnummer: MS 2019-04



MOSELLANDTOURISTIK

Von Trier nach Bernkastel-Kues

Auf dieser 9-tägigen Reise erwandern Sie die Etappen 5 – 10 des Moselsteigs. Sie starten in Trier und übernachten in typischen Weinorten. Am Ziel erwartet Sie Bernkastel-Kues mit seiner historischen und malerischen Altstadt.

Leistungen

- 8 x Übernachtung/Frühstück in ausgewählten Hotels & Gästehäusern in Trier, Schweich, Mehring, Leiwien, Neumagen-Dhron, Kesten oder Osann-Monzel, 2 x Bernkastel-Kues
- 1 x 3-Gang-Menü Abendessen
- 1 x Schifffahrt von Bernkastel-Kues nach Traben-Trarbach & zurück (Ostern bis Ende Oktober)
- Besuch der multimedialen WeinErlebnisWelt des Weinkulturellen Zentrums inkl. Weinprobe in der Vinothek
- Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1: 25 000 (1 x pro Zimmer)
- Informationsmappe (1 x pro Gruppe)

Termine

Anreisetag: Samstag nach Trier
Abreisetag: Sonntag ab Bernkastel-Kues
April bis Oktober 2019

Preis pro Person

Doppelzimmer	505,- €
Einzelzimmer	651,- €

Saisonzuschlag

30.08.2019 - 03.11.2019:
30,- € pro Person im Doppelzimmer
50,- € pro Person im Einzelzimmer

Aufpreis für Gepäcktransfer (pauschal)

48,- € pro Person
(pro Pers. max. 1 Gepäckstück bis 20 kg)

Zubuchbare Leistungen

Lunchpakete auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar

Hinweis

Die Verbandsgemeinde Wittlich-Land und die Stadt Bernkastel-Kues erheben einen Gästebeitrag in Höhe von 1,50 € pro Person und Nacht.

weitere Informationen: siehe S. 66



Buchungsnummer: MS 2019-02



MOSELLANDTOURISTIK

Von Cochem nach Löff

Bei diesem 5-Tages-Programm erwandern Sie die Etappen 19-21 des Moselsteigs und erleben dabei die herrliche Terrassenmosel, beginnend in Cochem mit der berühmten Reichsburg über Treis-Karden, Moselkern bis nach Löff. Sie passieren dabei eine der bekanntesten Burgen Deutschlands – die mächtige Burg Eltz aus dem 12. Jahrhundert.

Leistungen

- 4 x Übernachtung/Frühstück in ausgewählten Hotels & Gästehäusern in Cochem, Treis-Karden, Moselkern, Löff
- 1 x 3-Gang-Menü Abendessen
- 1 x Eintritt/Führung „Burg Eltz“ inkl. Besuch der Schatzkammer (1.4. - 1.11.)
- Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1: 25 000 (1 x pro Zimmer)
- Informationsmappe (1 x pro Gruppe)

Termine

Anreisetag: Sonntag nach Cochem
Abreisetag: Donnerstag ab Löff
April bis Oktober 2019

Preis pro Person

Doppelzimmer	274,- €
Einzelzimmer	352,- €

Aufpreis für Gepäcktransfer (pauschal)

24,- € pro Person
(pro Pers. max. 1 Gepäckstück bis 20 kg)

Zubuchbare Leistungen

Lunchpakete auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar

Buchungsnummer: MS 2019-05



MOSELLANDTOURISTIK

Von Bernkastel-Kues nach Zell (Mosel)

Vom Startpunkt Bernkastel-Kues führen die Etappen 11-14 des Moselsteigs Sie auf dieser 7-tägigen Tour entlang der mäandrierenden Mosel über Ürzig, die Jugendstilstadt Traben-Trarbach und Reil bis ins Ziel nach Zell (Mosel) mit der berühmten Weinlage „Zeller Schwarze Katz“.

Leistungen

- 6 x Übernachtung/Frühstück in ausgewählten Hotels & Gästehäusern in Bernkastel-Kues, Ürzig, Traben-Trarbach, Reil, 2 x Zell (Mosel)
- 1 x 3-Gang-Menü Abendessen
- 1 x Schifffahrt „Rund um die Marienburg“ (Zell - Enkirch - Zell, nur in der Schifffahrtssaison Ostern bis Ende Oktober)
- Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1: 25 000 (1 x pro Zimmer)
- Informationsmappe (1 x pro Gruppe)

Termine

Anreisetag: Montag nach Bernkastel-Kues
Abreisetag: Sonntag ab Zell (Mosel)
April bis Oktober 2019

Preis pro Person

Doppelzimmer	410,- €
Einzelzimmer	530,- €

Aufpreis für Gepäcktransfer (pauschal)

32,- € pro Person
(pro Pers. max. 1 Gepäckstück bis 20 kg)

Zubuchbare Leistungen

Lunchpakete auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar

Hinweis

Die Stadt Bernkastel-Kues erhebt einen Gästebeitrag in Höhe von 1,50 € pro Person und Nacht.

weitere Informationen: siehe S. 66

Buchungsnummer: MS 2019-03



MOSELLANDTOURISTIK

Von Löff nach Koblenz

Von Löff aus führen die Etappen 22-24 des Moselsteigs über Kobern-Gondorf und Winningen zum Deutschen Eck nach Koblenz, wo die Mosel in den Rhein mündet und der Moselsteig endet – bzw. beginnt. Bei diesem 6-tägigen Programm warten in Koblenz mit der Seilbahnfahrt und der Festung Ehrenbreitstein besondere Attraktionen auf Sie.

Leistungen

- 5 x Übernachtung/Frühstück in ausgewählten Hotels & Gästehäusern in Löff, Kobern-Gondorf, Winningen, 2 x Koblenz
- 1 x 3-Gang-Menü Abendessen
- 1 x Seilbahnfahrt zur Festung Ehrenbreitstein (Kombiticket inkl. Besichtigung) in Koblenz
- 2-stündige Stadtführung Romantische Altstadt Koblenz
- Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1: 25 000 (1 x pro Zimmer)
- Informationsmappe (1 x pro Gruppe)

Termine

Anreisetag: Sonntag nach Löff
Abreisetag: Freitag ab Koblenz
April bis Oktober 2019

Preis pro Person

Doppelzimmer	347,- €
Einzelzimmer	445,- €

Aufpreis für Gepäcktransfer (pauschal)

24,- € pro Person
(pro Pers. max. 1 Gepäckstück bis 20 kg)

Zubuchbare Leistungen

Lunchpakete auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar

Buchungsnummer: MS 2019-06



MOSELLANDTOURISTIK

Mythos Mosel – Eine Riesling Reise

Mythos Mosel: Unter diesem geheimnisvollen Motto erwartet Sie eine einzigartige Veranstaltung rund um den Moselwein und unsere engagiertesten Winzer. Etwa 120 Weingüter entlang der Mosel (2019 von Ürzig bis Briedel) laden bei rund 30 Gastwinzern zum Verkosten ihrer Weine ein. Grund genug, dieses Ereignis zum Mittelpunkt eines reizvollen Wander-Arrangements zu machen, bei dem Sie viele weitere Genussmomente erwarten.

Leistungen

- 4 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Hotel Trabener Hof in Traben-Trarbach
- Gekühlte Flasche Sekt zur Begrüßung auf dem Zimmer
- 1 x Regionales 3-Gang-Abendmenü in der „Zunftscheune“ (Getränke sind nicht im Preis enthalten – Selbstzahler)
- 2 Wanderungen auf dem Moselsteig (nicht geführt): Ürzig bis Traben-Trarbach sowie Traben-Trarbach bis Reil (beide ca. 15 Kilometer). Erste Tour: vormittags Schifffahrt von Traben-Trarbach nach Ürzig (im Preis enthalten), Wanderung zurück. Zweite Tour: Wanderung von Traben-Trarbach nach Reil, Rückweg mit der

- Moselweinbahn möglich (diese Fahrt ist nicht im Preis enthalten)
- 2 x Lunchpaket (Verpflegung für die Wandertouren)
 - 1 x Süße Verführung (Heißgetränk und Törtchen oder Eis)
 - 1 x Besuch der Moseltherme in Traben-Trarbach (Eintritt Badeslandschaft für 4 Stunden)
 - 2-Tages-Ticket zum Besuch der Veranstaltung „Mythos Mosel“ am 15. und 16. Juni 2019
 - Ausführliche Reiseunterlagen inkl. Wanderkarte 2 (Trier-Zell) sowie Tourenvorschläge (1 x pro Zimmer)

Unterkunft

Hotel Trabener Hof
Das traditionsreiche, zentral in Traben-Trarbach gelegene 3-Sterne-Boutique-Hotel bietet 32 stilvolle, individuell gestaltete Zimmer. Die herzliche Art der Gastgeber sorgt für einen entspannten, erholsamen und erlebnisreichen Aufenthalt. Kostenfreies WLAN.



Termine
ANREISE: Mittwoch, 12. Juni 2019
ABREISE: Sonntag, 16. Juni 2019
Verlängerung auf Anfrage

Teilnehmerzahl
ab 2 Personen buchbar

Preis pro Person
Doppelzimmer 399,- €

Buchungsnummer: MS 2019-07



MOSELLANDTOURISTIK

Wandern mit Sternen – Genuss für Körper und Gaumen

Tagsüber Genuss für den Körper – abends Genuss für den Gaumen

Ein „Kulinarische Entdeckungsreise per pedes“...

Moselsteigwanderung ab Trier bis nach Piesport in 5 Etappen zwischen 20 und 12,5 km

Etappenlängen:

- Trier – Schweich = 19,5 km
- Schweich – Mehring = 12,5 km
- Mehring – Trittenheim = 20 km
- Trittenheim – Piesport = 17 km

Leistungen

- 5 x ÜF in ausgewählten Unterkünften (Hotels & Gästehäuser) in Zimmern mit DU/WC (Trier, Schweich, Mehring, Trittenheim und Piesport)
- An 4 Abenden ein besonderes Essen in regionalbezogener bzw. in Sterneküchen:
 - 1 x 3-Gang-Menü inkl. einer 5er Weinprobe in einem urigen Trierer Weinlokal
 - 1 x 3-Gang-Menü mit korrespondierenden Weinen in einem Restaurant der Dachmarke Mosel
 - 1 x 4-Gang-Menü im Wein- und Tafelhaus in Trittenheim (1 Michelin-Stern, 16 Punkte im Gault Millau)*
 - 1 x 4-Gang-Menü im Restaurant Schanz in Piesport (2 Michelin-Sterne, 18 Punkte im Gault Millau)*

- 1 x Taxitransfer zu einem Restaurant, da es sich nicht im Übernachtungsort befindet (hin und zurück)
- Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1:25 000 (1 x pro Zimmer) sowie Informationsmappe mit vielen wichtigen Tipps und Informationen (1 x pro Gruppe)

Termine

Saison: buchbar ab Mitte April bis Ende Oktober und auf Anfrage
Anreise: Montag nach Trier
Abreise: Samstag ab Piesport
Verlängerung: auf Anfrage möglich

Teilnehmerzahl
ab 2 Personen

* Stand 2018



Preis pro Person
Doppelzimmer 672,- €
Einzelzimmer 805,- €

Gepäcktransfer
32,- € p. P. (pro Person max. 1 Gepäckstück bis 20 kg)

Zubuchbare Leistungen
Lunchpakete auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar

Buchungsnummer: MS 2019-10



MOSELLANDTOURISTIK

Moselsteigwanderung mit Standort Nittel

Sie wohnen im malerischen Weinort Nittel an der Obermosel und können von hier gleich zwei Etappen des Moselsteigs in Angriff nehmen: Zum einen nach Palzem, der südlichsten Moselgemeinde in Rheinland-Pfalz, zum anderen in die Stadt Konz an der Saar-Mündung.

Leistungen

- 3 x Übernachtung/Frühstück im Weingut-Gästehaus
- 1 x 3-Gang-Menü mit begleitenden Weinen
- 2 x Lunchpaket
- Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1:25 000 (1 x pro Zimmer)
- Informationsmappe (1 x pro Gruppe)

Termine

Anreise täglich

Preis pro Person
Doppelzimmer 237,- €
Einzelzimmer 298,- €

2 Wanderungen

- Moselsteig Etappe 2: Nittel – Palzem (16,5 km)
- Moselsteig Etappe 3: Nittel – Konz (22,5 km)

Transfer

ÖPNV (Fahrtkosten nicht im Reisepreis enthalten, Fahrpläne in Reiseunterlagen)
Weitere Informationen auch unter bahn.de

Buchungsnummer: MS 2019-08



MOSELLANDTOURISTIK

Moselsteigwanderung mit Standort Trittenheim inkl. Kulinarikerlebnis

Sportlich am Tag und kulinarisch am Abend – verwöhnen Sie sich und Ihren Körper.

Der Standort Trittenheim ist ein perfekter Ausgangspunkt für Wanderungen auf dem Moselsteig in Richtung Piesport, Neumagen-Dhron und Leiwern oder zu den nahegelegenen Seitensprüngen. An drei Abenden erwartet Sie ein besonderes Essen: Sterneküche; Überraschungs-Menü sowie ein Menü mit begleitenden Weinen.

Mögliche Wanderungen:

- Moselsteig von Trittenheim nach Piesport (16 km) oder Leiwern (9 km)
- Seitensprünge Moselachter (15 km), Klüsserather Sagenweg (11,9 km), Zitronenkrämerkreuz (19,7 km), Mehringer Schweiz (14,1 km)

Leistungen

- 3 x ÜF in ausgewählten Unterkünften (Pensionen/Weingüter) in Zimmern mit DU/WC
- Gekühlte Flasche Winzersekt zur Begrüßung im Zimmer
- 3 besondere Abendessen:
 - 1 x 4-Gang-Menü inkl. 1 Glas Sekt zur Begrüßung (Restaurant Gourmet) sowie 1 x 3-Gang-Menü mit begleitenden Weinen (Restaurant Légère) jeweils im 1-Sterne-Restaurant „Wein- und Tafelhaus“ in Trittenheim
 - 1 x 3-Gang-Überraschungs-Menü im Restaurant „Lekker“ in Neumagen-Dhron
- Taxitransfer (hin und zurück) zum Restaurant in Neumagen-Dhron
- Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1:25 000 (1 x pro Zimmer) sowie Informationsmappe mit vielen wichtigen Tipps und Informationen (1 x pro Gruppe)

Termine

Saison: buchbar ab Mitte April bis Ende Oktober und auf Anfrage
Anreise: wegen Ruhetagen der Restaurants nicht Sonntag, Montag und Dienstag möglich
Verlängerung: auf Anfrage möglich

Teilnehmerzahl ab 2 Personen

Preis pro Person
Doppelzimmer 415,- €
Einzelzimmer auf Anfrage

Zubuchbare Leistungen
Lunchpakete auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar



Buchungsnummer: MS 2019-11



SAAR-OBERMOSEL

Romantik-Tour zwischen Moselsteig und Saartal

Sie wandern hier nicht nur auf dem Moselsteig, sondern auch ins Saartal – durchs idyllische Leukbachtal erreichen Sie zunächst Saarbürg mit seiner historischen Altstadt und dem imposanten Wasserfall. Am nächsten Tag geht es dann durch das romantische Mannebachtal zum Moselsteig und nach Konz. Weitere Stationen sind die Weinorte Nittel und Palzem.

Leistungen

- 5 x ÜF in ausgewählten Hotels / Weingütern
- 4 x Gepäcktransfer zum nächsten Etappenziel
- Kleine Weinprobe
- Tourenbeschreibung und Wanderkarte

Termine

Ganzjährig, Anreise täglich

Teilnehmerzahl
Ab 2 Personen buchbar

Preis pro Person
Doppelzimmer 359,- €
Einzelzimmer auf Anfrage



Buchungsnummer: MS 2019-09



RÖMISCHE WEINSTRASSE

Premiumwandern in der Weinkulturwanderlandschaft Römische Weinstraße

Während dieses 4-tägigen Wanderangebots erleben Sie die Weinkulturlandschaft und die angrenzenden Moselhöhen rechts- und linksseitig der Mosel. Ausgangs- und Endpunkt der Tagestouren ist jeweils der Übernachtungsort an der Römischen Weinstraße. Die mit dem Deutschen Wandersiegel ausgezeichneten Moselsteig-Seitensprünge „Extratour Mehriinger Schweiz“, „Extratour Zitronenkrämerkreuz“, „Longuicher Sauerbrunnen“, „Klüsserather

Sagenweg“ und „Moselachter“ sowie einer von 20 weiteren Rundwanderwegen an der Römischen Weinstraße stehen Ihnen für erlebnisreiche Wanderungen bereit. Alternativ können Sie auch Etappen des Moselsteigs im Bereich der Römischen Weinstraße erkunden (Trier-Schweich 19,5 km; Schweich-Mehring 13 km; Mehriinger-Leiwern 16,5 km; Leiwern-Neumagen 14 km).

Leistungen

- 3 x ÜF in der gebuchten Kategorie in dem gewünschten Ort an der Römischen Weinstraße
- 1 x Begrüßungstrunk
- 1 x 3-Gang Abendessen
- 1 x Moselweinprobe mit Winzervesper
- 1 x Wanderkarte „Ferienregion Schweich an der Römischen Weinstraße“ und Streckenbeschreibungen je Zimmer
- 1 x Informationsmappe

Termine

Ganzjährig, Anreise täglich

Teilnehmerzahl
Ab 2 Personen buchbar

Preis pro Person Pension/ Winzerhof Hotel
Doppelzimmer 169,- € 209,- €
Einzelzimmer 209,- € 239,- €

Verlängerungstag
auf Anfrage möglich

Zubuchbare Leistungen
- Tourguide für „Extratour Mehriinger Schweiz“ oder „Zitronenkrämerkreuz“ (5-6 Stunden): 100,- € (für Gruppen bis 10 Personen)
- Lunchpaket: 8,- € p. P./Tag

Buchungsnummer: MS 2019-12



RÖMISCHE WEINSTRASSE

Den Moselsteig erleben auf zwei Etappen von Schweich bis Leiwen

Während dieses 4-tägigen Wanderangebots erleben Sie die Mosellandschaft auf dem Moselsteig. Während Ihres Aufenthalts erwandern Sie zwei Etappen des Moselsteigs (Schweich-Mehring 13 km, Mehring-Leiwen 16,5 km). Die Übernachtungen sind in den Etappenorten des Moselsteigs Schweich/Longuich, Mehring und Leiwen. Die Rückfahrt von Leiwen zum Ausgangspunkt ist möglich mit dem öffentlichen Personen-Nahverkehr.



Leistungen

- 3 x Übernachtung mit Frühstück (1 x in Schweich oder Longuich, 1 x in Mehring und 1 x in Leiwen)
- 1 x 3-Gang-Abendessen
- 1 x Tourenbeschreibung + Wanderkarte Moselsteig von Trier bis Zell je Zimmer
- 1 x Informationsmappe je Zimmer

Termine

Ganzjährig, Anreise täglich

Preis pro Person

	Pension/ Winzerhof	Hotel
Doppelzimmer	149,- €	189,- €
Einzelzimmer	189,- €	209,- €

Verlängerungstag auf Anfrage möglich

Zubuchbare Leistungen

- Gepäcktransfer von Schweich/Longuich nach Mehring und Mehring nach Leiwen kostet 50 € für die ganze Wandergruppe (vorausgesetzt die Gepäckmenge überschreitet 1 PKW-Ladung nicht).
- Lunchpaket 8 €/Tag

Buchungsnummer: MS 2019-13



FERIENLAND TREIS-KARDEN

Wandern zu Deutschlands schönster Burg und Hängeseilbrücke

Wandern Sie von Treis-Karden über den Moselsteig durch das nördlichste Vorkommen von wilden Buchsbaumbeständen in Europa und lassen Sie sich vom einzigartigen Anblick der Burg Eltz verzaubern. Im Hunsrückort Mörsdorf (15 km von Mosel entfernt) wartet am nächsten Tag die schönste Hängeseilbrücke Deutschlands auf Ihren Besuch. Am Ende der Wanderung über den Moselsteig kehren Sie

bequem mit der Bahn zum Ausgangsort zurück. Die Wandertour im Hunsrück ist eine Rundwanderung. Die Anfahrt zu den Wandertouren ist eigenverantwortlich zu organisieren.



Leistungen

- 3 x Übernachtung/Frühstück (in Pommern, Treis-Karden, Müden oder Moselkern)
- Eintritt Burg Eltz mit Schatzkammer
- Moselsteig-Wanderkarte Zell-Koblenz 1: 25.000 (pro Zimmer)
- Wanderkarte Ferienland Cochem 1: 25.000 (pro Zimmer)
- Bahnticket Moselkern/Pommern (pro Person)
- Informationsmappe (pro Zimmer)

Termine

April bis Oktober

Teilnehmerzahl

Ab 1 Person buchbar

Preis pro Person

	Pension/Winzerhof	Hotel
Doppelzimmer	185,- €	205,- €
Einzelzimmer	a. A.	a. A.

2 Wanderungen

- Treis-Karden - Moselkern (13 km)
- Brückenrundweg/Geierlayschleife (5,5 km; Alternativ Traumschleife Dünnbach-Pfad (10 km), die über einen Zuweg (2 km) mit der Hängeseilbrücke verbunden ist.

Buchungsnummer: MS 2019-16



FERIENLAND BERNKASTEL-KUES

Moselsteig und Seitensprung „Bernkasteler Bärensteig“

Erwandern Sie den Moselsteig und den Seitensprung „Bernkasteler Bärensteig“ im Ferienland Bernkastel-Kues. Sie werden sehen – es erwartet Sie ein einzigartiges Wandererlebnis. Ihren Aufenthalt verbringen Sie in einer gemütlichen Unterkunft und genießen auf Ihren Wanderungen die einzigartige Weinkulturlandschaft Mosel. Eine Schifffahrt und die Weinprobe beim Winzer dürfen natürlich nicht fehlen. Genießen Sie Ihren Aufenthalt.



Leistungen

- 3 x Übernachtung mit Frühstück
- 1 x regionales Abendessen
- 1 individuelle Wanderung auf dem Moselsteig Seitensprung „Bernkasteler Bärensteig“ (Rundweg ca. 6,5 km)
- 1 x Weinprobe mit Winzervesper
- 1 Wanderetappe auf dem Moselsteig (Bernkastel-Kues - Ürzig ca. 17,5 km)
- 1 x Schifffahrt von Ürzig nach Bernkastel-Kues
- 1 x detailliertes Wander- und Kartenmaterial (1 x pro Zimmer)

Termine

Ostern bis Ende Oktober, Anreise täglich möglich

Teilnehmerzahl

ab 1 Person buchbar

Preis pro Person

	(Kat. A)	(Kat. B)	(Kat. C)	(Kat. D)
Doppelzimmer	209,- €	239,- €	269,- €	319,- €
Einzelzimmer	239,- €	275,- €	315,- €	379,- €

Hinweis

Die Stadt Bernkastel-Kues erhebt einen Gästebeitrag in Höhe von 1,50 € pro Person und Nacht.

weitere Informationen: siehe S. 66

Buchungsnummer: MS 2019-14



MOSELLANDTOURISTIK

Moselsteig- und Traumpfade-Wanderung mit Standort Kobern-Gondorf

Der Weinort an der Terrassenmosel bietet sich als Ausgangspunkt für Wanderungen auf dem Moselsteig oder einem seiner Partnerwege förmlich an. So können Sie während Ihres 4-tägigen Aufenthaltes wahlweise die Etappe 22 nach Löffel erwandern, oder Sie wählen mit Winningen den Zielort der 23. Etappe des Moselsteigs. Darüber hinaus startet im Ort der Traumpfad „Koberner Burgpfad“ – der Sie

als Rundwanderweg wieder zurück zum Ausgangsort führt.



Leistungen

- 3 x Übernachtung/Frühstück im Hotel oder Gästehaus
- 1 x 3-Gang-Menü Abendessen mit begleitenden Weinen in Winningen
- Moselsteig Premium Set: Wanderführer mit ausführlichen Etappenbeschreibungen sowie 3er-Kartenset 1: 25 000 (1 x pro Zimmer)
- Tourenguide Traumpfade (1 x pro Zimmer)
- Informationsmappe (1 x pro Gruppe)

Termine

Anreise täglich

Preis pro Person

Doppelzimmer	193,- €
Einzelzimmer	245,- €

Zubuchbare Leistungen

- Lunchpakete auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar
- Zusatznacht auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar

2 Wanderungen (wahlweise)

- Moselsteig Etappe 22: Kobern-Gondorf - Löffel (14 km)
- Moselsteig Etappe 23: Kobern-Gondorf - Winningen (14 km)
- Traumpfad: Koberner Burgpfad - Rundwanderweg - (17,0 km)

Hinweis

Je nach Unterbringung ÖPNV-Gästeticket inklusive. Ansonsten Kosten für die Bahntransfers nicht enthalten.

Buchungsnummer: MS 2019-17



TRABEN-TRARBACH

Traben-Trarbach über Berg und Tal

Entfliehen Sie dem Alltag und lernen den Moselsteig rund um Traben-Trarbach kennen. Die Wanderungen führen Sie auf gemächlichen Wegen vorbei an einer Vielfalt von Landschaftseindrücken. Erholung finden Sie im warmen Thermalwasser der Moseltherme.

Leistungen

- 3 x Übernachtung mit Frühstück
- 2 x Lunchpaket
- 1 x 3-Gang-Menü
- 1 x 2 Stunden Badespaß in der Moseltherme
- Wanderkarte

Termine

Ganzjährig, Anreise täglich

Teilnehmerzahl

Ab 2 Personen buchbar

Preis pro Person

	im Schlafsaal für bis zu 8 Personen	(Kat. A)	(Kat. B)	(Kat. C)	(Kat. D)
Doppelzimmer	144,- €	166,- €	188,- €	229,- €	
Einzelzimmer	183,- €	200,- €	300,- €		

2 Wanderungen in Eigenregie:

- Moselsteig-Etappe 12: Ürzig – Traben-Trarbach (15 km)
- Moselsteig-Etappe 13: Traben-Trarbach – Reil (15 km)

Buchungsnummer: MS 2019-15



© Peter Friesenhahn



Ihre Gastgeber entlang des Moselsteigs

Der Moselsteig will nicht nur das Wandern selbst, sondern auch das Rasten, Einkehren und Übernachten zu einem besonderen Erlebnis machen. Entlang der Wegstrecke bietet der Moselsteig ein dichtes Netz an Gastgeberbetrieben.

Auf den folgenden Seiten stellen einige der Gastgeber im Moselland sich und ihre Angebote vor. Beachten Sie dabei bitte die Symbole in der jeweiligen Anzeige. Sie können daran erkennen, welches Angebot der jeweilige Gastgeber bereit stellt:

Informations- und Buchungsservice:
Telefon: +49 (0)6531-97330
eMail: info@moselsteig.de
Online buchen via www.moselsteig.de

Selbstverständlich nehmen wir Ihre Wünsche auch persönlich entgegen. Unser Service ist für Sie bequem und kostenlos.

-  Die Möglichkeit zur Einkehr
-  bzw. zur Übernachtung
-  oder beides.

Auf der Website www.moselsteig.de finden Sie in unserem Online-Buchungsportal eine Vielzahl weiterer Unterkünfte und Einkehrmöglichkeiten.

Wichtige Hinweise zu den Pauschalangeboten (SEITEN 9 - 10 UND 58 - 63) und den Gastgeberanzeigen (Seiten 68 - 78)

Die Mosellandtouristik weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB) bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a und § 651c BGB, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk, Telemedien und Onlinedienste) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß § 651h BGB (siehe hierzu auch Ziffer 8 der Reisebedingungen für Pauschalangebote der Mosellandtouristik GmbH auf Seite 81). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

Die Preise und Leistungen für diesen Katalog gelten ausschließlich für das Jahr 2019.

Die Stadt Trier erhebt eine Beherbergungssteuer in Höhe von 3,5 Prozent des Übernachtungspreises (nicht hinzuzuziehen sind Nebenleistungen wie z. B. Verpflegung, Parkplatz oder Sonstiges) zuzüglich 7 % MwSt. Die in dieser Broschüre ausgewiesenen Preise der Reise-Arrangements sowie der Gastgeber in Trier beinhalten bereits die Beherbergungssteuer.

Die Verbandsgemeinde Wittlich-Land (u.a. die Orte Osann-Monzel, Klausen) erhebt ab dem 01.01.2019 einen Gästebeitrag in Höhe von 1,50 € pro Person und Nacht, der vom Gast zusätzlich zum Unterkunfts-/Reisepreis vor Ort beim Gastgeber zu bezahlen ist. Befreit sind Schwerbehinderte und deren Begleitpersonen, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre und Personen im Rahmen ihrer Berufsausübung.

Die Stadt Berncastel-Kues erhebt einen Gästebeitrag in Höhe von 1,50 € pro Person und Nacht, der vom Gast zusätzlich zum Unterkunfts-/Reisepreis vor Ort beim Gastgeber zu bezahlen ist. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind vom Gästebeitrag befreit.

Wichtige Hinweise zu Zimmervermittlung und Buchungsservice

Die Mosellandtouristik GmbH vermittelt Unterkünfte von Gastgebern und Privatvermietern (Hotels, Gasthäuser, Pensionen und Ferienwohnungen) im Moselland entsprechend dem aktuellen Angebot. Die Gastaufnahme- und Vermittlungsbedingungen auf den Seiten 82 bis 83 werden Inhalt des im Buchungsfall zwischen dem Gast und dem Gastgeber zustande kommenden Gastaufnahme-/Beherbergungsvertrages und regeln ergänzend zu den gesetzlichen Vorschriften das Vertragsverhältnis zwischen Gast und dem Gastgeber und die Vermittlungstätigkeit der Mosellandtouristik GmbH.

Wichtiger Hinweis zum Widerrufsrecht!

Beachten Sie bitte, dass bei Gastaufnahmeverträgen (Verträge über Unterkünfte in Hotels, Gasthöfen, Ferienwohnungen, Privatzimmern, auf Campingplätzen oder in sonstigen Unterkunftsstätten) nach den gesetzlichen Bestimmungen kein Widerrufsrecht (also kein kostenloses Rücktrittsrecht) besteht. Nach Vertragsabschluss besteht demnach, soweit ein kostenloses Rücktrittsrecht nicht ausdrücklich vereinbart wurde, lediglich die Möglichkeit des kostenpflichtigen Rücktritts bzw. der Stornierung entsprechend den Geschäftsbedingungen des Gastgebers (soweit diese wirksam vereinbart wurden) bzw. entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen.

ZERTIFIZIERUNG

Hotels

Beschreibung

★★★★★	Unterkunft für höchste Ansprüche
★★★★	Unterkunft für hohe Ansprüche
★★★	Unterkunft für gehobene Ansprüche
★★	Unterkunft für mittlere Ansprüche
★	Unterkunft für einfache Ansprüche

Hotel garni: Ein Hotel garni ist ein Hotelbetrieb, der Beherbergung, Frühstück, Getränke und höchstens kleine Speisen anbietet.
Superior: Der Zusatz „Superior“ kennzeichnet jene Betriebe zusätzlich, die in ihrer Kategorie ein besonders hohes Maß an Dienstleistungen aufweisen.

Ferienwohnungen/Ferienhäuser (F), Privatzimmer bis 8 Betten (P)

F/P ★★★★★	Unterkunft mit erstklassigem Komfort Erstklassige Gesamtausstattung mit besonderen Zusatzleistungen. Großzügige Ausstattung in besonderer Qualität. Sehr gepflegter und exklusiver Gesamteindruck.
F/P ★★★★	Unterkunft mit gehobenem Komfort Hochwertige Gesamtausstattung mit gehobenem Komfort. Ausstattung in gehobener und gepflegter Qualität. Aufeinander abgestimmter optischer Gesamteindruck.
F/P ★★★	Unterkunft mit gutem Komfort Wohnliche Gesamtausstattung mit gutem Komfort. Ausstattung von besserer Qualität. Optisch ansprechender Gesamteindruck.
F/P ★★	Unterkunft mit mittlerem Komfort Zweckmäßige, gute, gepflegte Gesamtausstattung mit mittlerem Komfort. Ausstattung in gutem Erhaltungszustand. Funktionalität steht im Vordergrund.
F/P ★	Einfache und zweckmäßige Unterkunft Einfache und zweckmäßige Gesamtausstattung des Objektes mit einfachem Komfort. Die erforderliche Grundausstattung ist vorhanden und in gebrauchsfähigem Zustand. Altersbedingte Abnutzung ist erlaubt, bei insgesamt vorhandenem, solidem Wohnkomfort.

Die mit Sternen gekennzeichneten Betriebe haben an der freiwilligen Hotelklassifizierung teilgenommen. Die mit F und Sternen gekennzeichneten Häuser haben an der Klassifizierung für Ferienwohnungen/Ferienhäuser und die mit P und Sternen klassifizierten Anbieter an der freiwilligen Klassifizierung für Privatzimmer teilgenommen. Die nicht gekennzeichneten Betriebe haben nicht teilgenommen. Ein Rückschluss auf ihren Ausstattungsstandard ist damit jedoch nicht verbunden.

Zimmer-Kategorien

- Kategorie A:** Zimmer mit DU/WC in Privatzimmern
- Kategorie B:** Zimmer mit DU/WC in Pensionen und Gasthöfen
- Kategorie C:** Zimmer mit DU/WC in Hotels
- Kategorie D:** Zimmer mit DU/WC in Komfort-Hotels
- Kategorie E:** Zimmer mit DU/WC in First-Class-Hotels



QUALITÄTSGASTGEBER WANDERBARES DEUTSCHLAND



Wandergastgeber sind auf den folgenden Seiten wie folgt markiert:



Vom Deutschen Wanderverband qualitätsgeprüfte Häuser mit speziellen Angeboten für Wanderer.

Die Mindestanforderungen sind u.a.:

- Aufnahme für eine Nacht
- Hol- und Bringservice von und zu Zielen des Wanderweges
- Gepäcktransport zur nächsten Unterkunft wird angeboten
- Reservierungsservice für die nächste Unterkunft und Nacht
- Möglichkeit zum Trocknen von Kleidung und Ausrüstung
- Angebot regionaltypischer Gerichte und Verwendung von regional erzeugten Produkten
- Angebot eines Lunchpakets
- Bereitstellen von Wanderkartenmaterial und Wetterinformationen
- Aushang, Verleih, Verkauf von Wanderkarten und Fahrplänen des ÖPNV

REISEN FÜR ALLE - BARRIEREFREIHEIT GEPRÜFT



„Reisen für Alle“ ist ein Informations- und Bewertungssystem, das dem Gast eine eigenständige Beurteilung der Eignung des Angebotes für seine individuellen Ansprüche ermöglicht. In Kombination mit dem Logo „Barrierefreiheit geprüft“ signalisieren Piktogramme, welche Anforderungen das Angebot für die jeweiligen Gästegruppen erfüllt. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf www.barrierefrei.gastlandschaften.de



Mit Leib und Seele MOSEL

DAS MOSEL-MARKENZEICHEN „ZERTIFIZIERTE QUALITÄT“

Das Mosel-Markenzeichen „Zertifizierte Qualität“ steht für ein explizites Qualitätsversprechen. Denn Betriebe, Einrichtungen und Produkte aus der Region dürfen es nur dann tragen, wenn sie sich in regelmäßigen Abständen der Prüfung strenger Marken-Richtlinien durch unabhängige Prüfungsinstitutionen stellen. Verbrauchern und Gästen gibt dieses Zeichen deshalb die Sicherheit, eine qualitativ hochwertige und regionaltypische Dienstleistung oder ein entsprechendes Produkt zu erwerben. Die Gastgeber, die mit dem Logo „Zertifizierte Qualität“ ein buchstäblich ausgezeichnetes Niveau signalisieren, sind speziell geschulte Überzeugungstäter. Sie verwöhnen ihre Gäste bis ins Detail mit aufmerksamem Service und perfekter Ausstattung. Bei ihnen gibt es nichts „von der Stange“.

SERVICEQUALITÄT DEUTSCHLAND

Die zertifizierten Unternehmen nach „ServiceQualität Deutschland“ haben ein Qualitätsmanagement in ihrem Hause etabliert, um möglichst vorbildlich auf die Gästewünsche eingehen zu können. Effiziente interne Arbeitsabläufe sowie kontinuierliche Mitarbeiterbindungen gehören zum besonderen Engagement dieser Unternehmen. Weitere Informationen zur Initiative erhalten Sie unter www.servicequalitaet-rlp.de



BETT+BIKE



Vom ADFC qualitätsgeprüfte Häuser mit speziellem Angebot für Radfahrer. Die Mindestanforderungen:

- Aufnahme für eine Nacht ist möglich
- Abschließbarer Raum für Fahrräder über Nacht
- Möglichkeit zum Trocknen von Kleidung und Ausrüstung
- Bereitstellen der wichtigsten Fahrradwerkzeuge

PIKTOGRAMME

Auf den nächsten Seiten stellen sich Gastgeber vor. Jede Anzeige vermittelt Ihnen nicht nur eine erste Preisübersicht, sondern zeigt auch die Ausstattungsmerkmale des jeweiligen Objektes in Form von Piktogrammen.

AUSSTATTUNG

Hotel / Pension / Ferienwohnung:

- Restaurant
- Diätküche
- Regionale Küche
- Vollwertküche
- Weingut
- Weinproben
- Eigene Garagen
- Hauseigener Parkplatz
- Garten/Liegewiese
- Zimmer mit Balkon
- Fernseher im Zimmer
- Telefon im Zimmer
- Business-Zimmer (WLAN)
- Nichtraucher-Zimmer
- Kinderbett
- Barrierefreies Wohnen
- Lift
- Haustiere auf Anfrage
- Hallenbad
- Freibad
- Sauna
- Solarium
- Fahrradverleih
- Fahrradunterstand
- Allergiker
- Wäscheservice

Camping:

- Miet-Blockhütte
- WLAN kostenlos
- Ermäßigung Vor- und Nachsaison
- Karten-Zahlung
- Mietsanitärräume
- Aufenthaltsraum
- Babywickelraum
- Behinderten-gerechte Einrichtung
- Haustiere erlaubt
- Kinder-Sanitäreinrichtung
- Kinderspielplatz
- Entsorgung mit Bodeneinlass
- Waschmaschine
- Wäschetrockner
- Gaststätte/Imbiss
- Lebensmittel-geschäft/SB-Shop
- Angeln
- Badesee/Fluss
- Bootsverleih
- Freizeitangebote
- Wassersport
- Anleger für Kanu und Ruderboote
- Anleger für Motorboote
- Reservierung
- Satelliten-TV-Empfang möglich
- Dusche/WC
- Frischwasser
- Entsorgung mit Bodeneinlass
- Ausguss für Chemietoiletten
- Stromanschluss
- Brötchenservice/ Frühstückangebot

Piktogramme: Deutscher Hotelführer © des DEHOGA; www.hotelguide.de



An diesen Zeichen erkennen Sie, ob es sich bei dem Gastgeber-Betrieb um ein Restaurant / eine Einkehrmöglichkeit, einen Betrieb mit Übernachtungsangebot oder einen Campingplatz – oder eine Kombination aus diesen – handelt.

Piktogramme: Verband der Campingplatzunternehmer Rheinland-Pfalz und Saarland e.V., Mosellandtouristik GmbH

F****

Gästehaus-Weingut Boesen

Inh. Alois & Silvia Boesen
Auerstraße 2 · 54439 Palzem
Tel. 06583/453 · Fax 1654
info@weingut-boesen.de
www.weingut-boesen.de

**Herzlich willkommen
auf dem Weingut Boesen!**



Sonnenverwöhnte Hanglagen, beste Bodenverhältnisse und viel Liebe zum Detail – das ist das Geheimnis unserer Moselweine aus Palzem. Erleben Sie das Moseltal mit seiner herrlichen Flusslandschaft und genießen Sie schöne Stunden auf unserem Weingut: Ob in unserer Straußwirtschaft oder in unseren Ferienwohnungen – wir freuen uns auf Ihren Besuch! Die familiäre Atmosphäre, die moselfränkische Gastfreundschaft und die wundervolle Landschaft laden zum Entspannen und Wohlfühlen ein. Unsere Fewos sind mit 4 Sternen vom Deutschen Tourismusverband e.V. ausgezeichnet.

Unsere Fewos und Appartements sind komplett ausgestattet, inkl. Bettwäsche, Hand- und Geschirrtücher. Optional bieten wir Ihnen für 8,50 € p.P. und Tag Frühstück an. Eine Waschmaschine zur Mitbenutzung steht Ihnen während der Dauer Ihres Aufenthalts zur Verfügung.

Weitere Infos und Bilder unter www.weingut-boesen.de

Öffnungszeiten Straußwirtschaft:
Erstes Maiwochenende bis letztes
Oktoberwochenende samstags ab
18:00 Uhr und sonntags ab 15:00 Uhr

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)				
Anz.	Personen	von	bis	
2	2	50	65	
1	4	60	80	
1	4	80	100	

Appartments – bis zu 2 Erwachsene, Ferienwohnungen**** – bis zu 4 Erwachsene, 2 SZ, 1 WZ mit SAT-TV, Küche mit kompl. Ausstattung inkl. Spülmaschine, 1-2 Badezimmer, 2 Balkone.

Waldhotel-Landgasthof Albachmühle

Inh. Ingrid Fiedler
Albach 6 · 54332 Wasserliesch
Tel. 06501/94950 · Fax 949559
info@albachmuehle.de
www.albachmuehle.de



Als Oase der Ruhe und Erholung finden Sie unser familiengeführtes Waldhotel mit Landgasthof Albachmühle im romantischen Albachtal. Unsere Zimmer wurden von 2014 - 2017 komplett saniert und NEU eingerichtet. Unsere Zimmer sind mit DU/WC, Fön, Flachbild-TV, Digitaler Gästemappe mit vielen Informationen, Telefon, Internet über W-Lan und Sitzzecke ausgestattet. Morgens können Sie sich am reichhaltigen Frühstücksbuffet stärken. Unser Landgasthof verwöhnt Sie gerne.

**Hotel durchgehend geöffnet
Landgasthof
April bis Oktober täglich geöffnet
November bis März: Freitag Ruhetag**

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	5	40 - 72	17	
DZ	22	43 - 48	17	
3-Bett	6	38	17	
4-Bett	2	32	17	
Suite	2	60	17	



F****

Weinhaus Gästehaus Brunnenhof

Inh. Andreas Strupp
Römerstr. 14 · 54439 Palzem
Tel. 06583/452 · Fax 992550
weingutbrunnenhof@gmx.de
www.weingutbrunnenhof.de



Unser Gästehaus liegt zentral im Dreiländereck und in ruhiger Lage im Moselsteig-Etappenort Palzem und direkt am Mosel-Radweg. Die Zimmer sind mit Balkon ausgestattet. Für Fahrräder ist ein Unterstellplatz vorhanden. Genießen Sie Weinproben im Familienweingut mit prämierten Weinen.

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	1	45		
DZ	8	32,50		
3-Bett	2 Erw.+ 1 Kind	25		

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)				
Anz.	Personen	von	bis	
1	2 Erw.+ 2 Kinder	55	65	

Hotel Restaurant Hausbrauerei Blesius Garten

Blesius Garten Betriebs GmbH
Olewiger Straße 135 · 54295 Trier
Tel. 0651/36060 · Fax 360633
info@blesius-garten.de
www.blesius-garten.de



Unser familiengeführtes Hotel ist nur 5 Minuten vom Amphitheater entfernt. Sie wohnen mitten in der Natur und doch Zentrumsnah. Unser Haus bietet die einmalige Kombination aus 4-Sterne-Hotel mit Hallenbad und einem kleinen Wellnessbereich, eine eigene Hausbrauerei mit Braustube und Biergarten sowie dem Biergenuss Restaurant Tonkas. Damit Sie sich wohlfühlen, wurde jedes unserer Hotelzimmer im behaglichen Landhaus mit Pastelltönen und Karomustern eingerichtet. Entdecken Sie besondere Geschmackswelten und genießen Sie in unserem Restaurant exquisite Kochkunst gepaart mit handwerklicher Braukunst. Besichtigen Sie Trier mit seinen römischen Baudenkmalern

und trinken Sie im Anschluss bei uns ein frisch gezapftes, naturtrübes Kraft Bräu.

ganzzjährig geöffnet

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	8	77	29	
DZ	52	52,50	29	
Suite	1	67,50	29	



*** superior

Hotel Deutscher Hof GmbH

Südallee 25
54290 Trier
Tel. 0651/97780 · Fax 9778400
info@hotel-deutscher-hof.de
www.hotel-deutscher-hof.de



Wie zu Hause, nur entspannter...

... Gastgeber aus vollem Herzen.

Das Hotel allgemein

In dem in der dritten Generation geführten Familienbetrieb legen wir Wert auf Details. Von der selbst gemachten Marmelade bis hin zu individuell eingerichteten Zimmern mit unterschiedlichen Matratzentypen, sind es diese liebevollen Details, die den Unterschied machen. Auch dann, wenn Sie sich für ein Pauschalangebot entscheiden. Ob Radfahren, Wandern oder Romantik, wir bieten für jeden Wunsch das passende Arrangement.

Wo wir sind

Mitten im Zentrum des römischen Triers, dort wo einst das Forum war. Direkt am Beginn der Fußgängerzone.

Unser **Restaurant** bietet Ihnen eine abwechslungsreiche, saisonale und regional geprägte Küche. Gerne empfehlen wir Ihnen auch regionale Weine zu Ihren Gerichten, welche Ihre Speisen und den Abend genussvoll abrunden. Sitzen Sie im Sommer auf unserer Terrasse unter Palmen und genießen Sie die Köstlichkeiten unter freiem Himmel.

Besuchen Sie unsere **Saunalandschaft** in der 4. Etage und genießen Sie das außergewöhnliche Ambiente. Finnische Sauna, Tepidarium, Dampfbad, Solarium, Whirlpool und Dachterrasse laden zum Verweilen und Relaxen ein. Gerne können Sie auch einen Termin für eine Massage oder eine Beautybehandlung vereinbaren.

Zimmer

Wir haben Zimmer mit unterschiedlichen Matratzen von Box-Swing-Bett bis Tempurmatratze, auf die Sie sich nach einem erlebnisreichen Tag entspannt zurücklehnen können.

Alle 100 **Nichtraucher-Zimmer** sind ausgestattet mit Dusche oder Badewanne und WC, Haartrockner, Badkosmetik, Schreibtisch, Telefon, Radio, kostenfreiem W-Lan, Bügeleisen und -brett sowie einer Kaffee- und Teestation.

Gerne können Sie sich online einen Überblick verschaffen: www.hotel-deutscher-hof.de

Wir freuen uns auf Sie!
Familie Weber & Team

à la carte Restaurant: Sonntag Ruhetag

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	73 - 118	29,50		
DZ	45,50 - 66	29,50		
3-Bett	37,33 - 50,66	29,50		
Zimmer 100				
Betten	170			



**** superior

Park Plaza Hotel Trier

Plaza Carée Hotel GmbH
Nikolaus-Koch-Platz 1 · 54290 Trier
Tel. 0651/99930 · Fax 9993555
info@parkplaza-trier.de
www.parkplaza-trier.de



Das 4* Superior Hotel Park Plaza Trier befindet sich mitten im Herzen der ältesten Stadt Deutschlands und ist perfekt geeignet für den Urlaubsgast wie auch den Geschäftsreisenden. Kommunikativer Mittelpunkt des Hotels ist das Erdgeschoss – die verschiedenen Funktionsbereiche wie Rezeption, Bar und Restaurant gehen hier geradewegs nahtlos ineinander über und schaffen eine Atmosphäre wie in einem „großen, gemütlichen Wohnzimmer“. Die klimatisierten 142 Komfort- und Superior-Zimmer sowie 8 Suiten sind perfekt auf die Bedürfnisse der Gäste abgestimmt und vereinen modernes Ambiente mit römischen Elementen. Zu-

sätzlich stehen Zimmer für Allergiker ebenso bereit wie barrierefreie Zimmer. Das Restaurant Plaza Grill bietet hochwertige Grillspezialitäten (US Beef, Fisch, Gemüse) zum Schlemmen, wobei das Nebraska Beef der Black Angus Rinder zweifelsohne das Highlight ist. Es steht für höchste Qualität und verdankt seine starke Marmorierung und das ausgeprägte Aroma der hormon- und antibiotikafreien Fütterung der Rinder. Außerdem sorgt der Grill des amerikanischen Herstellers Southbend für noch mehr Grillgenuss. Zusätzlich können die Gäste im mediterranen Innenhof regionale Moselweine genießen. Alternativ bietet

die gemütliche Lounge-Bar alkoholfreie Getränke und hochwertige Spirituosen, aus aller Welt, an. Für das seelische Wohlbefinden, auch nach längeren Wanderungen, sorgt der Wellnessbereich Relaxarium mit der Vielfalt der römischen Therme. Sauna, römisches Dampfbad, Laconium (50 C°), Eisgrotte und vieles mehr sorgen ebenso für Entspannung wie Massage- und Kosmetikanwendungen.

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	142	ab 123	35	
DZ	142	ab 78,50	35	
3-Bett		zzgl. 34	35	
Suite	8	a.A.	35	



★★★

Hotel Restaurant Klosterschenke

Inh. Christiana Lentes
Klosterstraße 10 · 54293 Trier
Tel. 0651/968440 · Fax 9684430
info@hotel-klosterschenke.de
www.hotel-klosterschenke.de

Klosterschenke – Einkehr zum Genuss!



Unser tägliches Anliegen ist, unsere Gäste von Herzen zu erfreuen und unsere Passion ist, Ihnen unbeschwerliche Stunden zu beschermen!

Lassen Sie sich von uns verwöhnen:

- hinter Klostermauern entspannen
- individuell und stilvoll eingerichtete Zimmer
- Speisen in der historischen Klosterkapelle
- Frühstück im ehemaligen Kreuzgang
- Verweilen im Sommerlindengarten mit Moselblick
- Frische Küche mit Zutaten der Saison
- mit feinen Menüs genauso wie mit einfachen, ehrlichen Gerichten
- Lage: direkt am Moselradweg; Kyll- und Ruwerhochwaldradweg 2 km entfernt
- 2 Ferienwohnungen in liebevoll restauriertem ehem. Bauernhof mit gehobener Ausstattung: komplett eingerichtete Wohnküche, großes Schlafzimmer
- 2 Restaurants

Wir freuen uns, Sie bald persönlich begrüßen zu können!

Restaurant: In der Saison täglich geöffnet. In der übrigen Zeit Di Ruhetag! (Mitte Oktober bis Mitte April)
Öffnungszeiten Restaurant:
 Mo - Fr: 15 h - 23 h, Sa + So: 12 h - 23 h
Küchenzeiten Restaurant:
 Mo - Fr: 18 h - 21.15 h
 Sa + So: 12 h - 14 h und 18 h - 21.15 h

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	79 - 94	29		
DZ	50 - 61	29		
3-Bett	49 - 57	29		

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)				
Anz.	Personen	von	bis	
1	2	85	100	
1	3	105	115	



P★★★

Weingut-Gästezimmer Fröhliches Weinfass

Inh. Walter Jüngling
Hauptstraße 1 · 54344 Kenn
Tel. 06502/8435 · Fax 20979
info@froehliches-weinfass.de
www.froehliches-weinfass.de

Mit viel Persönlichkeit



Sie finden unseren Familienbetrieb in ruhiger, zentraler Lage in Kenn, weit von der historischen Römerstadt Trier, mit idealer Anbindung in alle Richtungen für vielfältige Aktivitäten. Der Moselsteig und der Seitensprung „Longuicher Sauerbrunnen“ sind in unmittelbarer Nähe. Sie wohnen in gemütlich und komfortabel eingerichteten 3-Sterne-Gästezimmern, Appartements und Fewos. Lassen Sie sich verwöhnen mit ausgezeichneten Weinen unseres Weingutes zur moselländ. Küche in unserer Weinstube oder auf unserer Weingartenterrasse. Kostenloses WLAN im gesamten Haus.

Weinrestaurant – Mitte März bis Weihnachten, immer Freitag- und Samstagabend ab 17.30 h

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	2	45 - 65	a.A.	
DZ	7	40 - 55	a.A.	
3-Bett	2	35 - 45	a.A.	

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)				
Anz.	Personen	von	bis	
2	2-4	70	110	
1	2-5	80	135	



Öffnungszeiten: Hotel – Mitte März bis Weihnachten geöffnet

★★★★

Hotel Vulcano Lindenhof

Hotel Vulcano Lindenhof GmbH & Co. KG
Am Mundwald 5 · 54516 Wittlich
Tel. 06571/6920 · Fax 692502
hotel@lindenhof-wittlich.de
www.lindenhofwittlich.de



Geschäftsreisender trifft Tourist, Ruhesuchender trifft Erlebnishungrigen, Wanderer trifft Mountainbiker. Das VULCANO LINDENHOF bietet mit 42 Zimmern in drei Kategorien individuellen Wohnkomfort für entspanntes Regenerieren oder konzentriertes Arbeiten. Im Restaurant servieren wir frische Gerichte vom Grill, kulinarische Highlights, raffinierte Extras und saisonale Specials.

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	6	80 - 100	28	
DZ	34	64 - 75	28	
Suite	2	75	28	

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	1	45		
DZ	1	35		

Preise exklusive Gästebeitrag, s. S. 66



P★★★★

Gästehaus Zimmer am Weg

Inh. Karin Berres-Fischer / Franz Fischer
Hofstraße 8a · 54518 Osann-Monzel
Tel. 06535/949695
info@zimmer-am-weg.de
www.zimmer-am-weg.de



Gastlichkeit am Moselsteig und Mosel-Camino

Herzlich willkommen in unserem Gästehaus „Zimmer am Weg“ am Etappenziel des Moselsteigs und Mosel-Caminos in Osann-Monzel. Umgeben von Wald, Wiesen und Weinbergen wohnen Sie in unserem neu erbauten Haus in einem ansprechenden, ebenerdigen Gästehaus mit Duschbad und Terrasse. Genießen Sie die sonnigen Abendstunden von unserer Terrasse mit Blick auf den Hüttenkopf. Der Tag startet mit einem reichhaltigen Frühstück. Ein Fahrradunterstand ist vorhanden und es besteht die Möglichkeit für einen Gepäcktransfer. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	1	45		
DZ	1	35		

Preise exklusive Gästebeitrag, s. S. 66



★★★ superior F★★★★

Hotel-Moselsteig e.K.

Noviander Weg 3
54518 Osann-Monzel
Tel. 06535/944805 · Fax 944813
info@hotel-moselsteig.de
www.hotel-moselsteig.de

Das Wein-, Wander- und Wohlfühlhotel direkt am Moselsteig



Ausgezeichnetes 3-Sterne superior Komforthotel an der Ortsrandlage des idyllischen, anerkannten Erholungsortes Osann-Monzel bei Bernkastel-Kues (Etappe 9 & 10). Klassische, regional geprägte Frischeküche, a la Carte Restaurant, hauseigene Destillerie und familieneigenes Traditionsweingut. Premium Wanderwege Moselsteig und Moselsteig Seitensprünge, sowie Mosel Camino, Nordic-Walking-Routen und Weinlehrpfad (Koffertransfer ab Haus). Planwagenfahrten mit herrlichen Panorama Aussichten, Weinproben, Brennerbesichtigung, Fahrradverleih (E-Bike Ladestation) und Sauna. Mitgliedsbetrieb bei der Initiative „Regional Erste Wahl“, „Wanderbares Deutschland“ und „Haus der besten Schoppen“.

Restaurant: Montags Ruhetag Mittwoch – Sonntag 18-22 Uhr Rezeption: Dienstag – Samstag ab 15 Uhr

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ	2	62	18	
DZ	4	47	18	
3-Bett	2	39 - 45	18	

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)				
Anz.	Personen	von	bis	
1	2	75		
1	4	100		

Preise exklusive Gästebeitrag, s. S. 66



P★★★★

Wein im Turm

Weingut – Gästehaus – Weinrestaurant

Inh. Pia und Achim Schmitt
Weinstraße 23 · 54340 Longuich
Tel. 06502/5595 · Fax 5572
info@weinimturm.de
www.weinimturm.de



Hereinspaziert...

Wir freuen uns darauf, Sie in einer entspannten freundschaftlichen Atmosphäre bewirten zu dürfen. Wildspezialitäten aus heimischen Wäldern, regionale und saisonale Spezialitäten und unsere eigenen Weine garantieren Genuss pur. Wir liegen direkt am Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen. Zum Moselsteig 400 Meter. Zum Moselradweg 200 Meter.

Restaurant: Montag Ruhetag Dienstag bis Samstag ab 16:00 Uhr Sonntag ab 12:00 Uhr durchgängig warme Küche

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
EZ		60		
DZ	13	42,50		



P★★★★

Landhaus Eller

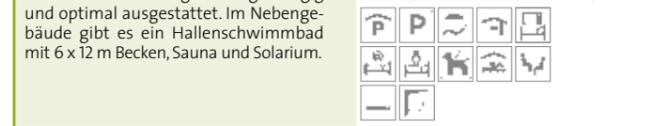
Inh. Sybille Richter-Lindenau
Auf der Lay · 54346 Mehring
Tel. 0171/480030
info@landhaus-eller.de
www.landhaus-eller.de

Ein Ort, um die Seele baumeln zu lassen



Das Landhaus Eller befindet sich direkt am Moselsteig und am Seitensprung Mehinger Schweiz. Es liegt alleinstehend am Waldesrand mit Blick auf die Moselschleife. Die Wohnungen sind großzügig und optimal ausgestattet. Im Nebengebäude gibt es ein Hallenschwimmbad mit 6 x 12 m Becken, Sauna und Solarium.

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)				
Anz.	Personen	von	bis	
1	4	120	135	
2	4	120	135	
5	4	105	125	



P★★★★

Ferienweingut Monzel

Inh. Johannes Monzel
Im Weingarten 5 · 54349 Trittenheim
Tel. 06507/6141 · Fax 70086
info@ferienweingut-monzel.de
www.ferienweingut-monzel.de



Hier finden Sie alles, was Ihren Urlaub zum Erlebnis macht: abwechslungsreiche Landschaft, hervorragende Weine und moselländische Gastfreundschaft. Fühlen Sie sich wohl in unseren komfortabel eingerichteten **** Gästezimmern. Bei gemütlichen Weinproben können Sie unsere Weine verkosten und Ihr Weinwissen vertiefen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten: durchgehend geöffnet

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
Anz.	DU/WC	HP	VP	
DZ	2	30 - 33		
3-Bett	1	28,50 - 31		




★★★ superior

Zeltinger Hof Gasthaus des Rieslings

Inh. Markus Reis
Kurfürstenstraße 76
54492 Zeltingen-Rachtig
Tel. 06532/93820 · Fax 938282
erlebnis@zeltinger-hof.de · www.zeltinger-hof.de

Zu Gast bei Weinfreunden mit Liebe zu regionalen Spezialitäten

Das Hotel Zeltinger Hof steckt voller Überraschungen. Inhaber, Koch und Sommelier Markus Reis bietet seinen Gästen im „Gasthaus des Rieslings“ ein einzigartiges Mosel-Gastronomie-Erlebnis. Der Gaumen wird mit frischer Küche verwöhnt, unter Verwendung von regionalen Produkten, teils aus biologischem Anbau. Mit mehr als 160 offenen Weinen präsentiert er beste Tropfen international renommierter Güter des Mosellandes.

Das Hotel blickt auf eine lange Familientradition zurück und ist eng mit der Region verwurzelt. So verbringen Sie Ihren Moselurlaub in individuell eingerichteten Zimmern, Suiten oder Apartments im modernen Landhaus oder Weinstil. Neu ist das Gästehaus „am Weingarten“ mit 3 Apartments, diese Wohnungen können mit 2-6 Personen belegt werden.

Ruhetage im Restaurant:
1.11. - 31.3.: Dienstag + Mittwoch
Küche geöffnet: Mo - Mi: 18 h - 21.30 h
Do - So: 12 h - 14 h und 18 h - 21.30 h

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	2	61-75	24	
DZ	20	42-67	24	
3-Bett	6	50-67	24	
Suite	2	80-95	24	

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)			
Anz.	Personen	von	bis
3	2-4	65	110
2	2-6	90	130

★★★ superior

Deutscherherrenhof GmbH

Deutscherherrenstr. 23
54492 Zeltingen-Rachtig
Tel. 06532/9350 · Fax 935199
info@deutscherherrenhof.de
www.deutscherherrenhof.de

Willkommen im Urlaub

Erleben Sie die Mosel unserer Moselterrasse. Genießen Sie ein Glas Moselriesling im romantischen Innenhof oder lassen Sie die Seele baumeln – in unserem Wellnessbereich finden Sie auf 250 qm Ruhe und Entspannung pur.

Wir begrüßen Sie direkt am Moselufer und Etappe 11 des Moselsteigs in den historischen Gebäuden des Hotels Deutscherherrenhof. In unseren 55 individuellen Zimmern und Suiten verbinden wir Tradition und moderne Gastlichkeit in familiärer Atmosphäre.

Entdecken Sie das Moselland bei einer Wanderung, einer Schifffahrt oder einem unserer vielfältigen Tagesausflüge. Von uns aus erreichen Sie alles in kurzer Zeit – der ideale Ausgangspunkt für Erkundungstouren. Wir organisieren mit Freude Ihr individuelles Urlaubsprogramm.

Erholen Sie sich
Unser Restaurantteam verwöhnt Sie mit einem à la carte Menü im Rittersaal, in der urgemütlichen Backstube oder auf

unserer Moselterrasse. Genießen Sie ein Glas Moselriesling im romantischen Innenhof oder lassen Sie die Seele baumeln – in unserem Wellnessbereich finden Sie auf 250 qm Ruhe und Entspannung pur.

Hotel: ganzjährig von 8-21 Uhr
Restaurant: täglich von 12-14 Uhr und 18-21 Uhr

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	8	64,50	22	
DZ	46	49,50	22	
3-Bett	a. A.	a. A.	22	
Suite	1	ab 68,50	22	

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)			
Anz.	Personen	von	bis
1	2	66	
2	2	86	
2	4	116	

F**** F**** P****

Weingut und Gästehaus Trossen

Inh. Mark und Jörg Trossen
Alter Brauerweg 6 · 56841 Traben-Trarbach
Tel. 06541/2937 · Fax 2933
info@trossen-weine.de
www.trossen-weine.de

probieren – genießen – erleben

Machen Sie Urlaub in unserem Weingut und Gästehaus mit direkter Lage am Moselsteig, inmitten der Weinberge. Unser Gästehaus lädt Sie zum Entspannen nach der Wanderung ein. Probieren Sie in unserer gemütlich eingerichteten Vinothek mit Blick auf die Mosel unsere prämierten Weine. Wir erzeugen unsere Weine im Einklang mit der Natur und geben so unser Bestes, dieses im Glas erlebbar zu machen. Dazu bieten wir Ihnen Leckeres aus der Winzerküche.

Die Gästezimmer sind mit gemütlicher Sitzgruppe und Balkon ausgestattet. In jedem Zimmer befindet sich ein Tresor. Die Bäder sind mit großen, ebenerdigen Duschen, WC, Fön und Kosmetikspiegel ausgestattet.

Zum Start in den Tag gib es morgens ein reichhaltiges Frühstück vom Buffet mit Wurst, Käse, Joghurt, Quark, Müsli, Cornflakes, frischen Obstsalat, hausgemachter Marmelade und eigenem Traubensaft.

Probieren Sie es – ein Versuch wird Sie überzeugen.

Vinothek Royal:
Montag und Dienstag Ruhetag
Küche geöffnet Mittwoch bis Sonntag jeweils von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Gästehaus geöffnet März bis 31.12.

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	2	a. A.	25	
DZ	4	46-48	25	
3-Bett	1	41	25	

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)			
Anz.	Personen	von	bis
1	2	66	
2	2	86	
2	4	116	

★★★ superior

Chez Mathieu Bar – Café – Apartments – Villa

Weißkopf & Söhne GmbH
Mittelstraße 12 · 56841 Traben-Trarbach
Tel. 06541/810625 · Fax. 815626
apartments@chezmathieu.de
www.chezmathieu.de

„Wenn ich mal ne Kneipe hab, dann heißt die Chez Mathieu“

Wenn ich mal eine Kneipe hab, dann heißt die Chez Mathieu...

Da war erstmal nur dieser Satz. Er fiel an einem Winterabend 2013 in einem alt eingessenen Traben-Trarbacher Gasthaus. Aus dem Satz wurde bald eine Idee, dann ein Plan. 2015 wurden die Grundsteine zur Neubelebung eines traditionsreichen Hauses in der Altstadt des Ortsteils Trarbach gelegt. Das Gasthaus wurde renoviert und neugestaltet - hin zu einem innovativen Ort hochwertiger, familiärer Gastlichkeit. Ein Haus für Gäste, getragen von Mathieus Persönlichkeit als Gastgeber, eine Passion mit der er schon andere Plätze in und um Traben-Trarbach belebt hat. Seit April 2016 pulsiert hier nun das Leben. Chez Mathieu hat sich in wenigen Wochen zum beliebten Treffpunkt für alle Generationen entwickelt, für Leute von hier und von weit her. Was wir bieten ist einfach und gut: Erlesene Weine von

ortsansässigen Winzern, hochwertige Spirits und Cocktails, ausgewählte Biere, feiner Kaffee. Dazu gibt es kleine, leckere Gerichte, frisch zubereitet in unserer neuen Küche. Seit November 2017 gibt es hier auch exklusiv den neuen, hauseigenen TrarbachGIN. Und natürlich finden Sie uns auch auf dem MWNM 2018 (www.mosel-wein-nachtsmarkt.de). Herzlich willkommen im neuen Trarbach, Vive la Vie. Ihr Team Chez Mathieu

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	1	55		
DZ	5	40		
3-Bett	2	35		

Ferienhaus (Preise pro Tag inkl. NK in €)			
Anz.	Personen	von	bis
1	8	320	

★★★ superior

Winkelwerkstatt hotel + café

Inh. Elke Süwer
Robert-Schuman-Str. 46 · 54536 Kröv
Tel. 06541/7015115
info@winkelwerkstatt.net
www.winkelwerkstatt.net

Willkommen im Moselaner Wander-Winkelwerk – willkommen in der Winkelwerkstatt in Kröv

Ein lohnenswerter Abstecher: Mitten im Herzen von Kröv haben wir in 9 frisch renovierten Doppelzimmern die Kissen für euch aufgeschüttelt. Für erholsame Nächte nach ausgedehnten Wanderungen. Ihr seid immer noch energiegeleert? Dann macht euch kurz frisch. Jedes Zimmer verfügt über ein Bad mit Dusche/WC und Haartrockner und kostenlosem WLAN. Bei den hauseigenen Spezialitäten „Zahnradler“ und „Unterlegscheiben“ ladet ihr euren Akku auf. Erlebt die Kröwer Gastfreundschaft, z. B. bei einem süffigen „Kröver Nacktarsch“. Und dann heißt es „Gute Nacht im 180°-Winkel“. Nach einem ausgiebigen Frühstück vom Buffet startet ihr gestärkt in einen neuen Tag. Für Querein-

steiger: Parkplätze findet ihr direkt auf dem Parkplatz am Haus (je nach Verfügbarkeit). Motorräder parken trocken im Unterstellstand. Fahrräder übernachten sicher im Innenhof.

Montag Ruhetag
Dienstag – Donnerstag 16 – 22 h
Freitag und Samstag: 16 – 23 h
Sonntag: 14 – 18 h

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	a. A.	58		
DZ	9	47		

★★★ garni

Hotel Trabener Hof TT-Hotel GmbH

Inh. Simone Pollmann, Olaf Schneider
Bahnstraße 25 · 56841 Traben-Trarbach
Tel. 06541/70080 · Fax 700888
info@trabener-hof.de
www.trabener-hof.de

Charmantes zum Genießen und Verweilen

Willkommen im „Herzen des Moseltals“!

Das traditionsreiche, zentral in Traben-Trarbach gelegene Boutique-Hotel bietet 32 stilvolle, individuell gestaltete Zimmer. Eine umfassende Renovierung lässt das über 100 Jahre bestehende Haus in neuem, zeitgemäßem und mediterran inspiriertem Licht erstrahlen. Unsere herzliche Art sorgt für einen entspannten, erholsamen und erlebnisreichen Aufenthalt, und Familien sind bei uns willkommen.

Hotel: Januar / Februar geschlossen

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	4	70-80	24	
DZ	18	50-65	24	
3-Bett	10	45-60	24	
Suite	10	65-75	24	

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)			
Anz.	Personen	von	bis
1	2	55	65
1	2-3	70	85
1	2-4	70	95

★★★ garni

Hüttenzauber

Inh. Alexander Huber
Auf'm Rech 21 · 56843 Starkenburg
Tel. 06541/814980
akhuber68@web.de
www.huettenzauber-starkenburg.de

Nach dem Aufstieg über den Moselsteig kommen Sie in das verschlafene Örtchen Starkenburg, 250 m über der Mosel gelegen, wo Sie bei einer Rast in unserem Biergarten oder in der Hütte Leckereien aus der Küche genießen können.

Dazu frisch Gezapftes aus der Klosterbrauerei Machern oder ausgezeichnete Weine unserer Jungwinzer aus dem Ort. Lassen Sie einfach die Seele baumeln und genießen Sie die Ruhe.

Wir heißen Sie herzlich Willkommen. Lage: direkt an den Wanderwegen Moselsteig und Moselhöhenweg
Großer Biergarten, gemütliche Hütte

Sommeröffnungszeiten:
März bis Oktober: Fr – Mi ab 11 h
Winteröffnungszeiten:
November bis Februar: Fr – So ab 11 h durchgehend warme Küche

P**** F****

Winzerhof Weingut Christoph Müller

Inh. Christoph Müller
Schulstraße 23 · 56843 Burg/Mosel
Tel. 06541/9949 · Fax 5294
info@muellerwein.de
www.muellerwein.de

Erleben Sie live unsere Liebe zum Moseltal

Unser Winzerhof liegt am ruhigen Ortsrand von Burg, inmitten der Weinberge mit traumhafter, unverbaubarer Aussicht ins Moseltal.

Erholung pur verspricht Ihnen ein Urlaub in unseren neuen, liebevoll und komfortabel eingerichteten Ferienwohnungen und Doppelzimmern. Hier packen Sie gerne Ihren Koffer aus.

Genießen werden Sie Michaelas Verwöhnfrühstück und köstliche Tropfen aus Christophs Weinkeller.

Besuchen Sie uns und erleben Sie live unsere Liebe zum Wein und zu unserer Moselkulturlandschaft.

Versuchen Sie uns – wir werden Sie überraschen!

Wir freuen uns auf Sie: Christoph, Michaela, Isabelle und Philipp Müller
Ganzjährig, außer an Weihnachten

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
	Anz.	DU/WC	HP	VP
DZ	3	28-32		

Fewo (Preise pro Tag inkl. NK in €)			
Anz.	Personen	von	bis
1	2	55	65
1	2-3	70	85
1	2-4	70	95

★★★ garni

Hotel Reiler Hof

Hotel Reiler Hof GmbH & Co. KG
Moselstraße 27 · 56861 Reil
Tel. 06542/2629 · Fax 1490
info@reiler-hof.de
www.reiler-hof.de

Direkt an der Mosel gelegen mit gemütlicher Moselterrasse.

Hinter der malerischen Fassade des Fachwerkgebäudes erwartet Sie die Gastfreundschaft der Familie Heim, die ihre Gäste in der 3. Generation im traditionellen Ambiente mit liebevoll gestalteten Zimmern und junger, kreativer Küche beeindruckt.

Hotel Rezeption: täglich von 8-22 Uhr
Restaurantküche: täglich von 12-21 Uhr

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)				
	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ		70-80		3-Gang-Menü: 35
DZ		50-110		4-Gang-Menü: 45
3-Bett		55-110		
Suite		70-130		

★★★ superior

Ringhotel Bömers Mosellandhotel GbR

Inh. Sonja Gleißner
Ferdinand-Remy-Straße 27 · 56859 Alf
Tel. 06542/2310 · Fax 1275
info@boemershotel.de
www.boemershotel.de

Echt. Heimat. Genuss. Erleben.




Im Bömers kommt zusammen, was zusammengehört: die traumhafte Ruhe in schönen Zimmern im Landhausstil, das sonnige Frühstück auf der großzügigen Terrasse, das Aufblühen im mediterranen Garten, der Genuss von köstlichen Menüs und wunderbaren Weinen, die herzlichen Gastgeber und der aufmerksame Service. Den lobt sogar der Varta-Führer als in erstklassiger Weise überzeugend. Hier lebt man die Region, weil man die Region liebt. Vom Müsli und dem frischen Obst über Brötchen und Brot bis zu den Konfitüren und dem Frühstücksei, kurzum vom Frühstücksbüfett über die Verwöhnmenüs bis zu den à-la-carte-Spezialitäten veredelt die Küche die Produkte der Region. In die führt am angenehmsten das Fahrrad und auch davon gibt's im Bömers reichlich: Unseren Hotelgästen stehen 20 Räder und 6 E-Bikes für tolle Touren zur Verfügung. So bleibt Ihr Urlaub unvergesslich. In Alf, einem kleinen, idyllischen Winzerdorf im Herzen der Mosel zwischen Cochem und Berncastel-Kues.

Zimmer	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	6	49 - 79	24,80	
DZ	24	45 - 70	24,80	
3-Bett	2	40 - 70	24,80	
Suite	2	68 - 80	24,80	

Öffnungszeiten:
Hotel 8 - 23 h, Restaurant 10 - 22 h
(Küche bis 20.30 h)
Mittwochs Ruhetag



★★★

Mosel-Landhaus Hotel Oster KG

Moselweinstr. 61-63
56814 Ediger-Eller
Tel. 02675/232 · Fax 1570
info@hotel-oster.de
www.hotel-oster.de



Entdecken Sie die vielen Mosel-Highlights wie etwa den traumhaften Premium-Wanderweg „Moselsteig“ oder den „Kulturweg der Religionen“ sowie den legendären Calmont-Klettersteig im steilsten Weinberg Europas.

Die Moselregion begeistert nicht nur landschaftlich, sondern bietet auch für Liebhaber der guten Küche viele kulinarische Erlebnisse, wie z.B. Wildspezialitäten aus Eifel und Hunsrück. Urlaubsgenuss ist Ihnen in einer der schönsten Ferienregionen Deutschlands garantiert! Lassen Sie sich von unseren vielen Arrangements inspirieren.

WLAN kostenfrei, Fahrradgarage, hotel-eigener Parkplatz

Zimmer	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	1-3	55 - 76	18 - 25	
DZ	12	44 - 54	18 - 25	
3-Bett	6	40 - 45	18 - 25	
Suite	1	60 - 70	18 - 25	

Fewo	Anz.	Personen	von	bis
	1	2	60	70
	2	2-3	76	85
	1	4-6	100	110



★★★

Weinhaus Berg

Inh. Christina Berg
Moselstraße 39 · 56814 Bremm/Mosel
Tel. 02675/301 · Fax 1647
info@weinhausberg.de
www.weinhausberg.de

Ankommen. Wohlfühlen. Daheim sein.




Das familiär geführte Hotel bietet einen einzigartigen Blick auf eine der schönsten Moselschleifen sowie den steilsten Weinberg Europas. Im Restaurant wird frische, regionale Küche angeboten und die umfangreiche Weinkarte bietet eine große Auswahl an unterschiedlichen Weinen von heimischen Winzern. Die große Terrasse lädt Wanderer, Fahrradfahrer und auch Einheimische gerne zum Verweilen ein. Hausgäste erhalten freies W-LAN, ein kostenloses Gästeticket für den öffentlichen Nahverkehr und können mitgebrachte Räder in der hauseigenen Garage unterstellen. Gerne können auch Fahrräder ausgeliehen oder E-Bikes aufgeladen werden.

Zimmer	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	2	49,50 - 54	17,50	
DZ	20	41 - 48	17,50	
3-Bett	4			

Öffnungszeiten:
Hotel 8 - 23 h, Restaurant 10 - 22 h
(Küche bis 20.30 h)
Mittwochs Ruhetag



F**** F***** F*****

Springiersbacher Hof, Weingut Borchert

Inh. Gabriele Borchert
Oberbachstr. 30 · 56814 Ediger-Eller
Tel. 02675/1560 · Fax: 910149
borchert@moselhof.de
www.moselhof.de

Urlaub in historischen Mauern




Urlaubsglück in historischen Mauern
Inmitten der romantischen Gassen von Ediger, eingebettet in die Landschaft der Calmont-Region mit dem steilsten Weinberg Europas, dort liegen die Ferienwohnungen und das Weingut der Familie Borchert.

Der Springiersbacher Hof, schon seit 230 Jahren im Besitz der Familie, beherbergt ein Weincafé / Restaurant mit lokalen Spezialitäten aus regionalen Zutaten frisch auf den Tisch. Gabriele Borchert kocht und backt, Michael Borchert keltert den Wein und destilliert die ausgezeichneten Edelobstbrände.

Machen Sie Urlaub in den Ferienwohnungen am Moselsteig die in historischen Gebäuden liebevoll eingerichtet wurden.

Geöffnet von 12 - 22 Uhr
Ostern bis Ende Juli:
Montag + Dienstag Ruhetag
August bis Ende Oktober: Dienstag Ruhetag

Fewo	Anz.	Personen	von	bis
	1	2	72	
	1	4	110	
	1	5	130	

Ferienhaus	Anz.	Personen	von	bis
	1	8	219	



★★★ superior

Landidyll Hotel Weinhaus Halfenstube

Inh. Silvia Hees
Moselweinstraße 30 · 56820 Senheim-Senhals
Tel. 02673/4579 · Fax 4133
info@halfenstube.de
www.halfenstube.de

Direkt am Mosel-Radweg sowie Moselsteig gelegen




- Hotel direkt am Moselradweg & Moselsteig gelegen
- Schönste Mosel Terrasse & Sonnen-Dachterrasse
- Traumhafte Nichtraucherzimmer mit Blick auf die Mosel und Balkon
- Restaurant mit regionaler Küche
- Riesling-Lounge, Weinbar
- Kostenloser Parkplatz & W-LAN
- Fahrradgarage, Wanderkarten
- SPA „Halfenscheune“
- Villa 1894: Wellness & Wohnen, Kosmetik/Massage, Saunalandschaft, Wohnzimmer mit Kaffeeplätzchen, Garten/Liegewiese, E-Auto-Ladestation ...

geöffnet: 8 h - 22 h,
Mi 8 h - 11 h und 17 h - 22 h

Zimmer	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	a.A.	75 - 90	23,50	
DZ	18	55 - 85	23,50	
Suite	1	75 - 95	23,50	



★★★

Hotel Karl Noss

Inh. Karl-Christian Noss
Moselpromenade 17 · 56812 Cochem
Tel. 02671/3612 · Fax 5366
info@hotel-noss.de
www.hotel-noss.de

Bodenständigkeit, Tradition, Kreativität




Willkommen im Hotel Karl Noss, Ihrem familiären 3 Sterne Traditions Hotel im Herzen von Cochem. Unser Hotel ist der ideale Ausgangspunkt für Rad- und Wandertouren an der Mosel oder in der Vulkaneifel.

Ob regionale oder internationale Köstlichkeiten, ob glutenfreie Küche, vegetarisch, Diätküche auf höchstem Restaurant-Niveau oder Energiespender zu den Frühstückszeiten: kompromisslose Qualität wird im Hotel Karl Noss groß geschrieben. Genießen Sie unsere Küche mit einem außergewöhnlichen Blick auf Mosel, Promenade und Weinberg.

Unseren Hotelgästen bieten wir ein Testcenter mit den neusten Modellen von HAIKBIKE an. Es stehen Ihnen 6 E-MTB zum Testen und für tolle Touren zur Verfügung. So bleibt Ihr Urlaub unvergesslich.

Unsere Zimmer bieten modernes Design in warmen, eleganten Holzönen und eine hochwertige Ausstattung. Die Einrichtung gibt jedem Zimmer einen eigenen Charakter. Die Zimmer haben teilweise Moselblick und sind mit Dusche/WC, Föhn, Minibar, Telefon, W-Lan, LCD Kabel TV ausgestattet.
Restaurant täglich von 17:30 Uhr bis 21 Uhr

Zimmer	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	6	78	19	
DZ	22	58	19	



P****

Villa Hausmann

Inh. Stefanie Hausmann-Theisen
Neustraße 7 · 56821 Ellenz
Tel. 02673/1710 · Fax 1596
villa.hausmann@t-online.de
www.weingut-hausmann.de

Wohlfühlambiente macht Lust auf Mosel




Lust auf Genuss: Speisen aus der Frischküche und ausgezeichnete Weine im Ambiente des Weinrestaurants oder des Innenhofs.

Lust auf Erlebnis: Erkunden Sie die bekannten Klettersteige und Wanderwege. Traumpfade und der Moselsteig sind direkt erreichbar.

Lust auf Kultur: Besuchen Sie Burgen und Schlösser, die Römerstadt Trier und das Deutsche Eck.

Lassen Sie sich überraschen, wie abwechslungsreich Ihr Moselurlaub sein kann.

Buchen Sie unsere beliebten Angebote. Mehr dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns, bald Ihre Gastgeber zu sein!

von Anfang April bis Ende Oktober geöffnet

Zimmer	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	1	45	20	
DZ	2	45	20	
Suite	6	55 - 60	20	






Café zur Tanke

Inh. Jutta Berens
Hauptstraße 10 · 56829 Kail
Tel. 02672/914540 · Fax 914542
info@cafezurtanke.de
www.cafezurtanke.de



Handwerk, Musik & Gastlichkeit

Direkt an der Moselsteig-Etappe 19 gelegen, bildet das neu eröffnete Café zur Tanke den ersten Baustein des Projektes „Musikschmiede“ – eine Kombination aus traditioneller Schmiede, ehemaliger Tankstelle und Musik! In kreativem Ambiente werden ganzjährig selbst hergestellte Produkte aus regionaler Herkunft angeboten. Eine ständige Ausstellung aus 3 Generationen Schmiedebetriebs sowie eine liebevoll restaurierte Ferienwohnung im rustikalen Stil runden das Angebot ab.

Öffnungszeiten:
Mo.-Mi. 10-18 Uhr, Do.-So. 10-22 Uhr

Ferienhaus (Preise pro Tag inkl. NK in €)

Anz.	Personen	von	bis
1	2-4	50	70

P****

Winzerhof Gietzen

Inh. Albrecht Gietzen
Moselstraße 70 · 56332 Hatzenport
Tel. 02605/952371 · Fax 952372
service@winzerhof-gietzen.de
www.winzerhof-gietzen.de

**Wein, Genuss,
Lebensfreude an der
Terrassenmosel**



Winzerfamilie Gietzen heißt Sie herzlich willkommen.

Momente des Genießens: Ein fruchtiger Riesling, Schwalbengezwitscher, ein Gespräch mit Freunden, leckere Winzerhofküche, liebevoll eingerichtete Gästezimmer, ein begrünter, wildromantischer Winzerhof: Herzlich willkommen zu einer Atempause im Alltag! Herrliche Wanderungen auf Traumpfad, Weinproben im Weinberg oder Weingut, Hofausschank am Wochenende: Balsam für die Seele.

Auf der Entdeckungsreise an der Mosel möchten wir Sie gerne begleiten, mit Ihnen die Begeisterung für die einzigartige Landschaft und den wunderbaren Wein teilen.

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)

	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ		48 - 57		
DZ	10	36 - 45		

*** superior

Hotel Lellmann Ludwig GmbH

Alte Moselstraße 36
56332 Löff (Mosel)
Tel. 02605/98070 · Fax 9807333
hotel.lellmann@t-online.de
www.hotel-lellmann.de



*Herzlichkeit
inclusive...*

Ihr Drei-Sterne-Superior-Hotel für Kurzurlaub, Entspannung und Weinreisen!

Ob Aktiv-Urlaub, Relax-Tage, Erlebnis-Wochenende oder Geschäftsreise – alleine, mit Freunden oder mit der Familie: Das ganze Jahr über bieten wir Ihnen erholsame und abwechslungsreiche Tage in charmant-liebvoller Atmosphäre.

Ein besonderes Highlight sind unsere Themenzimmer, wie die „Rosensuite“, das „Marilyn Monroe-Zimmer“ oder die „Champagner-Suite“.

Schalten Sie von Ihrem Alltag ab – ob in unserer 64° C heißen Bio-Sauna oder im wohligen Dampfbad. Hier tanken Sie neue Energie.

Danach lädt Sie das Kosmetikstudio „L'Beaute“ zu einer wohltuenden Massage oder pflegenden Gesichtsbehandlung ein.

Genießen Sie feinste Steaks vom Lavagrill in unserem Restaurant „Lomo“ oder besuchen Sie unsere Bar „Luis“ mit Wein, Bier vom Fass und Cocktails.

Lassen Sie sich verzaubern von der Schönheit des Moseltals und erleben Sie Ihren ganz persönlichen Traumurlaub direkt an der Mosel in Löff – zwischen Cochem und Koblenz.

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)

	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	4	59 - 79	22	27
DZ	46	59 - 79	22	27
3-Bett	5	50 - 70	22	27
Suite	3	65 - 85	22	27

Öffnungszeiten: täglich 6 – 24 h

DIE KUNST DES DESTILLIERENS

Vallendar

DAS ORIGINAL
BRENNEREI HUBERTUS VALLENDAR

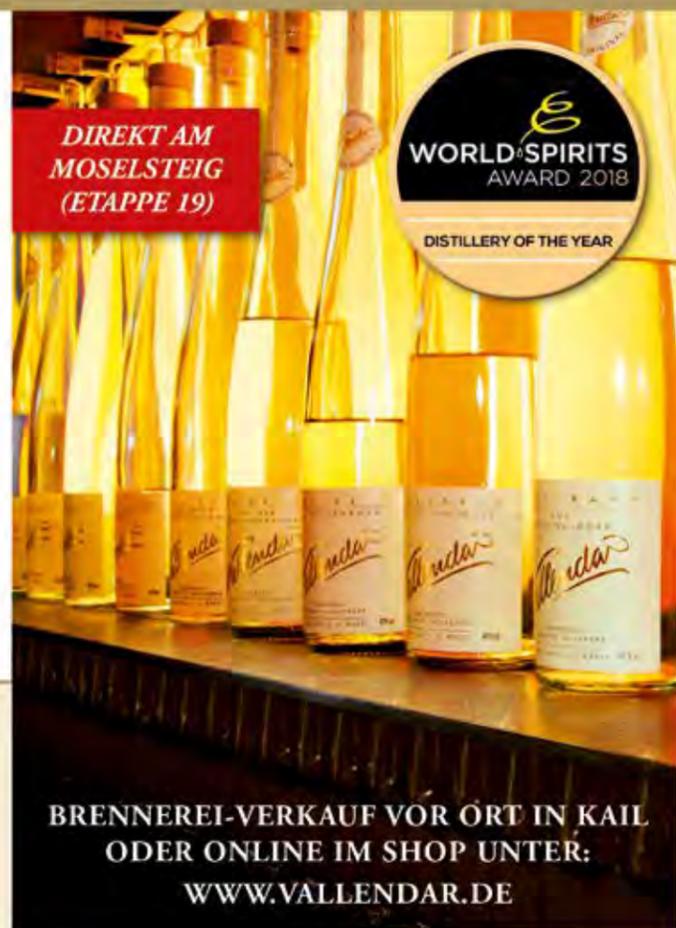
Herzlich willkommen in unserer Erlebnis-Brennerei in Kail - direkt am Moselsteig (Etappe 19). Entdecken Sie eine große Vielfalt an hochprämierten Edelbränden, Spirituosen, Likören und Präsenten. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Brennerei Hubertus Vallendar GmbH & Co. KG
Hauptstr. 11 | 56829 Kail

Tel.: 0 26 72-91 35 52 | Fax: 0 26 72-91 35 54 | info@vallendar.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr/
13.00 – 17.00 Uhr | Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

www.vallendar.de



BRENNEREI-VERKAUF VOR ORT IN KAIL
ODER ONLINE IM SHOP UNTER:
WWW.VALLENDAR.DE

Hotel Traube

Inh. Rolf Kastor
Alte Moselstraße 2 · 56332 Löff
Tel. 02605/98080 · Fax 9808100
info@mosel-hotel-traube.de
www.mosel-hotel-traube.de



Urlaub von seiner schönsten Seite ...

Unser Hotel ist ein sehr persönlich geführtes Haus und seit 1852 im Familienbesitz. Gönnen Sie sich das gepflegte Ambiente im Landhausstil, den zuvorkommenden Service und die natürliche, zwanglose Atmosphäre – hier sind Sie Gast, hier werden Sie sich wohlfühlen. Erleben Sie die moselländische Geselligkeit in reizvoller Umgebung.

Urlaub von seiner schönsten Seite können Sie bei uns erleben. Der romantische Weinort Löff an der sonnigen Untermosel, 25 km von Koblenz entfernt, ist durch seine

zentrale Lage idealer Ausgangspunkt für viele Wanderungen durch Weinberge und Wald, Schifffahrten auf der Mosel, Wasser- und Radsport sowie Ausflüge in die Umgebung. Erleben Sie Wein- und Weinstraßenfeste und die herzliche Gastfreundschaft der Moselaner.

Lassen Sie sich von einer der schönsten deutschen Urlaubslandschaften begeistern!

Bestes aus Küche und Keller ist für unsere Gäste „gerade gut genug“! Lassen Sie sich von unserem Küchenchef mit einer

gutbürgerlichen Küche ebenso wie mit moselländischen Spezialitäten oder internationalen Gerichten verwöhnen.

Genießen Sie dazu hervorragenden Moselwein und gepflegte Getränke. Für Veranstaltungen bis 150 Personen.

Gut schmeckt's hier!

kein Ruhetag

Zimmer (Preise ÜF pro Person in €)

	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	5	59 - 89	18,50	
DZ	40	42 - 57	18,50	
3-Bett	2	42 - 57	18,50	

★★ superior garni 

Hotel Nora Emmerich

Inh. Nora Emmerich
Raiffeisenstraße 15 · 56333 Winningen
Tel. 02606/537 · Fax 961475
info@hotel-emmerich.com
www.hotel-emmerich.com



Unser Aktivhotel hat seinen Namen nicht umsonst: Es ist der perfekte Ausgangspunkt für Wander-, Rad- oder Motorradtouren. Am Ufer der Mosel gelegen, bietet Ihnen unser Hotel den idealen Ausgangspunkt für Ihre Aktivitäten im Moselgebiet. Nach der Übernachtung in einem unserer Einzel- oder Doppelzimmer kann es direkt losgehen. Ganz besonderes Highlight: Unser liebevoll angerichtetes Frühstücksbuffet mit allem, was man für einen guten Start in den Tag braucht.

Motorradfahrer können Touren durch eines der kurvenreichsten und beliebtesten Motorradtourengebiete Deutschlands rechts und links des Flusslaufes unternehmen. Pittoreske kleine und größere Fachwerkstädte und ansehnliche, romantische Burgenanlagen mit Jahrhunderte alter Geschichte sind an der Mosel zu entdecken und zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert.

Entsprechend gestärkt können Sie den Tag mit den unterschiedlichsten Aktivitäten gestalten: Über gut ausgeschilderte Rad- und Wanderwege lassen sich herrliche Ausflüge in die vom Weinanbau geprägte Landschaft des Moseltals unternehmen. Als Abschluss einer ausgiebigen Wandertour können Sie in urige Weinkeller einkehren und Tropfen aus der Region probieren.

ganzjährig geöffnet

Zimmer	Anz.	DU/WC	HP	VP
EZ	8	63		
DZ	13	49		
3-Bett	2	41		

(Preise ÜF pro Person in €)





Klein's Fronhof – Das Weinrestaurant –

Inh. Michael Klein
Am Moselufer 6 · 56333 Winningen
Tel. 02606/435 · Fax 9619103
info@fronhof-stuben.de
www.fronhof-stuben.de

Genießen, Ausspannen, Wohlfühlen. Traumhafter Urlaub an der Mosel.



Unser Gasthaus gehört zu den ältesten Häusern in Winningen und wurde im Jahr 851 erbaut. Bei uns stehen herzliche Gastfreundschaft und besonderer Service an erster Stelle: In unserem neuen Wohlfühl-Ambiente möchten wir Ihnen mit der typischen moselländischen Gastfreundschaft ganz besonders schöne Stunden zuteil werden lassen. Freuen Sie sich auf unsere köstliche regionale Küche mit ausgesuchten Weinen in herzlicher Atmosphäre!

Genuss so richtig moselländisch

Tradition mitten in Winningen

Erlebnis für alle Sinne

Öffnungszeiten:

April bis Oktober:
11.30 - 14.30 Uhr und ab 17.30 Uhr,
mittwochs Ruhetag

November bis März:
ab 17.30 Uhr außer sonntags,
Ruhetag Mittwoch und Donnerstag



Mail:
Buchungsservice@mosellandtouristik.de
Fax:
+49(0)6531-973333

An die
Mosellandtouristik GmbH
Kordelweg 1
54470 Bernkastel-Kues

Dieses Feld ist nur vom Reisebüro auszufüllen!

Adresse des Reisebüros, Telefon-/Fax-Nr.

Expendient(in), Unterschrift

Hiermit buche ich

Programmtitel: _____ Buchungs-Nr. _____

Zielort: _____

Anreise am: _____ Abreise am: _____ (Ausweichtermin: _____)

Nr.	Name, Vorname, Adresse, Telefon	Alter	Kategorie	Doppelzimmer	Einzelzimmer	Dreibettzimmer	Fewo	Preis lt. Prospekt
1.								€
2.								€
3.								€
4.								€

Zuschlag für: _____ €

Zuschlag für: _____ €

Gesamtpreis _____ €

Mobil-Nr. (Erreichbarkeit während Ihrer Reise): _____

Bei Gruppenbuchungen gesonderte Namen mit gewünschter Anzahl der Einzel- und Doppelzimmer beifügen und hier nur den Namen des Verantwortlichen eintragen:

Teilnahmebedingungen: Es gelten ausschließlich die in den jeweils gültigen Prospekten der Mosellandtouristik GmbH, Bernkastel-Kues ausgedruckten Reise- und Zahlungsbedingungen, Preise und Stornobedingungen, die ich mit meiner Unterschrift anerkenne, auch hinsichtlich der mitangemeldeten Reisetilnehmer, für deren Vertragserfüllung ich ausdrücklich eintrete. Ich bin auch damit einverstanden, dass die persönlichen Daten, die mich oder die von mir angemeldeten Personen betreffen, zur Datenverarbeitung verwendet werden, soweit dies der Vertragsabwicklung und Kundenbetreuung dient.

Bemerkungen:

Datum: _____

Unterschrift des Anmeldenden:

Reisebedingungen für Pauschalangebote der Mosellandtouristik GmbH.

SEHR GEEHRTER GAST,

wir bitten Sie um aufmerksame Lektüre der nachfolgenden Reisebedingungen für Pauschalangebote. Diese Reisebedingungen werden, soweit wirksam einbezogen, Bestandteil des Reisevertrages, den Sie – nachstehend „Reisender“ oder „Kunde“ – mit der Mosellandtouristik GmbH, nachstehend Mosellandtouristik abgekürzt, als Reiseveranstalter nach dem 30.06.2018 abschließen. Diese Reisebedingungen gelten ausschließlich für die Pauschalangebote der Mosellandtouristik. Sie gelten **nicht** für die Vermittlung fremder Leistungen (wie z. B. Gästeführungen und Eintrittskarten) und nicht für Verträge über Unterkunftsleistungen, bzw. deren Vermittlung. Sie ergänzen die gesetzlichen Vorschriften der §§ 651a - y BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) und der Artikel 250 und 252 des EGBGB (Einführungsgesetz zum BGB) und füllen diese aus:

1. Vertragsschluss

1.1 Mit der Buchung (Reiseanmeldung), die mündlich, telefonisch, schriftlich, per Fax, per E-Mail erfolgen kann, bietet der Kunde der Mosellandtouristik den Abschluss eines Reisevertrages verbindlich an. Grundlage seines Angebots sind die Reisebeschreibung, diese Reisebedingungen und alle ergänzenden Informationen in der Buchungsgrundlage (Katalog, Gastgeberverzeichnis, Internet), soweit diese dem Kunden vorliegen.

1.2 Der Reisevertrag kommt mit dem Zugang der Reisebestätigung (Annahmeerklärung) durch den Reiseveranstalter zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird der Reiseveranstalter dem Kunden eine der den gesetzlichen Vorgaben zu deren Inhalt entsprechenden Reisebestätigung auf einem dauerhaften Datenträger (welcher es dem Kunden ermöglicht, die Erklärung unverändert so aufzubewahren oder zu speichern, dass sie ihm in einem angemessenen Zeitraum zugänglich ist, z.B. auf Papier oder per Email), übermittelt, sofern der Reisende nicht Anspruch auf eine Reisebestätigung in Papierform nach Art. 250 § 6 Abs. (1) Satz 2 EGBGB hat, weil der Vertragsschluss in gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit beider Parteien oder außerhalb von Geschäftsräumen erfolgte.

1.3 Soweit die Mosellandtouristik die Möglichkeit einer verbindlichen Buchung im Wege des elektronischen Vertragsabschlusses über eine Internetplattform anbietet, gilt für diesen Vertragsabschluss:

a) Der Online-Buchungsablauf wird dem Kunden durch entsprechende Hinweise erläutert. Als Vertragssprache steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

b) Der Kunde kann über eine Korrekturmöglichkeit, die ihm im Buchungsablauf erläutert wird, jederzeit einzelne Angaben korrigieren oder löschen oder das gesamte Online-Buchungsformular zurücksetzen.

c) Nach Abschluss der Auswahl der vom Kunden gewünschten Reiseleistungen und der Eingabe seiner persönlichen Daten werden die gesamten Daten einschließlich aller wesentlichen Informationen zu Preisen, Leistungen, gebuchten

Zusatzleistungen und etwa mit gebuchten Reiseversicherungen angezeigt. Der Kunde hat die Möglichkeit, die gesamte Buchung zu verwerfen oder neu durchzuführen.

d) Mit Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Kunde der Mosellandtouristik den Abschluss eines Reisevertrages verbindlich an. Die Betätigung dieses Buttons führt demnach im Falle des Zugangs einer Buchungsbestätigung durch die Mosellandtouristik zum Abschluss eines zahlungspflichtigen Reisevertrages. Durch die Vornahme der Onlinebuchung und die Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ wird kein Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Reisevertrages begründet. Die Mosellandtouristik ist frei in der Annahme oder Ablehnung des Vertragsangebots (der Buchung) des Kunden.

e) Soweit keine Buchungsbestätigung in Echtzeit erfolgt, bestätigt die Mosellandtouristik dem Kunden unverzüglich auf elektronischem Weg den Eingang der Buchung. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Buchungsbestätigung dar und begründet keinen Anspruch auf Zustandekommen des Reisevertrages entsprechend dem Buchungswunsch des Kunden.

f) Der Reisevertrag kommt mit dem Zugang der Buchungsbestätigung beim Kunden zustande, welche die Mosellandtouristik dem Kunden in der im Buchungsablauf angegebenen Form per E-Mail, per Fax oder per Post übermittelt.

1.4 Weicht die Buchungsbestätigung der Mosellandtouristik von der Buchung des Kunden ab, so liegt ein neues Angebot der Mosellandtouristik vor, an welches diese 7 Tage ab dem Datum der Buchungsbestätigung gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses geänderten Angebots zustande, soweit der Kunde die Annahme dieses Angebots durch ausdrückliche Erklärung, Anzahlung oder Restzahlung erklärt. Entsprechendes gilt, wenn die Mosellandtouristik dem Kunden ein Angebot in Textform für eine Pauschale unterbreitet hat.

1.5 Die von der Mosellandtouristik gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Artikel 250 § 3 Nummer 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbart ist.

1.6 Die Mosellandtouristik weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB) bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a und § 651c BGB, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst verwendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk, Telemedien und Onlinedienste) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß § 651h BGB (siehe hierzu auch Ziff. 8). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen

worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

2. Leistungen

2.1 Reisevermittler und Leistungsträger, insbesondere Unterkunftsbetriebe, sind von der Mosellandtouristik nicht bevollmächtigt, Zusicherungen zu geben oder Vereinbarungen zu treffen, die über die Reiseausschreibung oder die Buchungsbestätigung hinausgehen oder im Widerspruch dazustehen oder den bestätigten Inhalt des Reisevertrages abändern.

2.2 Angaben in Hotelführern, Prospekten und ähnlichen Verzeichnissen, insbesondere auch in Hausprospekten der Unterkunftsgeber, die nicht von der Mosellandtouristik herausgegeben werden, sind für die Mosellandtouristik und deren Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Gast zum Inhalt der Leistungspflicht des Gastgebers gemacht wurden.

3. Anzahlung/Restzahlung

3.1 Reiseveranstalter und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag besteht und dem Kunden der Versicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldabsicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsschluss (Zugang der Buchungsbestätigung) und nach Übergabe eines Sicherungsscheines ist eine Anzahlung zu leisten, die auf den Reisepreis angerechnet wird. Sie beträgt, soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart und in der Buchungsbestätigung vermerkt ist, 10% des Reisepreises.

3.2 Die Restzahlung ist 3 Wochen vor Reisebeginn zahlungsfällig, falls im Einzelfall kein anderer Zahlungstermin vereinbart ist, der der Sicherungsschein übergeben ist und soweit feststeht, dass die Reise nicht mehr aus den in Ziffer 9. dieser Bedingungen genannten Gründen abgesagt werden kann. Bei Buchungen kürzer als 3 Wochen vor Reisebeginn ist der gesamte Reisepreis sofort zahlungsfällig.

3.3 Abweichend von der Regelung in Ziffer 3.1 und 3.2 entfällt die Verpflichtung zur Übergabe eines Sicherungsscheines, falls die vertraglichen Leistungen keine Beförderung von und zum Urlaubsort beinhalten und vereinbart und in der Buchungsbestätigung vermerkt ist, dass der gesamte Reisepreis ohne vorherige Anzahlung erst nach Reiseende vor Ort (Beendigung der Pauschalreise) zu bezahlen ist.

3.4 Soweit kein vertragliches oder gesetzliches Rücktrittsrecht des Kunden besteht und die Mosellandtouristik zur Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, sowie ihre gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat, gilt:

a) Leistet der Reisegast Anzahlung oder Restzahlung bei Vorliegen der Fälligkeitsvoraussetzungen nicht oder nicht vollständig zu den vereinbarten Terminen, so ist die Moselland-

touristik berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Vertrag zurückzutreten und den Reisegast mit Rücktrittskosten gemäß Ziff. 4 dieser Bedingungen zu belasten.

b) Ohne vollständige Bezahlung des Reisepreises besteht kein Anspruch des Kunden auf Inanspruchnahme der Reiseleistungen bzw. Übergabe der Reiseunterlagen.

4. Rücktritt durch den Kunden, Umbuchung

4.1 Der Kunde kann bis Reisebeginn jederzeit von der Reise zurücktreten. Es wird empfohlen, den Rücktritt zur Vermeidung von Missverständnissen in Textform zu erklären. Stichtag ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei der Mosellandtouristik oder beim Reisevermittler.

4.2 Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert die Mosellandtouristik den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann die Mosellandtouristik eine angemessene Entschädigung verlangen, soweit der Rücktritt nicht von der Mosellandtouristik zu vertreten ist. Die Mosellandtouristik kann keine Entschädigung verlangen, soweit am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen; Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle der Mosellandtouristik unterliegen, und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.

4.3 Der Reiseveranstalter hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen und des erwarteten Erwerbs durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen festgelegt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung wie folgt mit der jeweiligen Stornostaffel berechnet:

4.4 Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückfuhrkosten bei Unfall oder Krankheit wird dringend empfohlen.

- **bis zum 31. Tag vor Reisebeginn 10 % des Reisepreises**
- **vom 30. bis zum 21. Tag vor Reisebeginn 20 % des Reisepreises**
- **vom 20. bis zum 12. Tag vor Reisebeginn 30 % des Reisepreises**
- **vom 11. bis zum 3. Tag vor Reisebeginn 70 % des Reisepreises**
- **ab dem 2. Tag vor Reisebeginn und bei Nichtanreise 90 % des Reisepreises**

4.5 Dem Kunden bleibt es vorbehalten, der Mosellandtouristik nachzuweisen, dass ihr keine oder wesentlich geringere Kosten entstanden sind, als die vorstehend festgelegten Pauschalen. In diesem Fall ist der Kunde nur zur Bezahlung der geringeren Kosten verpflichtet.

4.6 Die Mosellandtouristik behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit die Mosellandtouristik nachweist, dass ihr wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. Macht die Mosellandtouristik einen solchen Anspruch geltend, so ist die Mosellandtouristik verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung etwa ersparter Aufwendungen und einer etwaigen anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

4.7 Werden auf Wunsch des Kunden nach Vertragsschluss Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, der Unterkunft, der Verpflegungsart oder sonstiger Leistungen (Umbuchungen) vorgenommen, so kann die Mosellandtouristik, ohne dass ein Rechtsanspruch des Kunden auf die Vornahme der Umbuchung besteht und nur, soweit dies überhaupt möglich ist, bis zum 32. Tag vor Reisebeginn ein Umbuchungsentgelt von 15 € erheben. Spätere Umbuchungen sind nur mit Rücktritt vom Reisevertrag und Neubuchung entsprechend den vorstehenden Rücktrittsbedingungen möglich. Dies gilt nicht für Umbuchungswünsche, die nur geringfügige Kosten verursachen.

4.8 Ist die Mosellandtouristik infolge eines Rücktritts zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet, hat die Mosellandtouristik unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Rücktrittserklärung diese zu leisten.

4.9 Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB von der Mosellandtouristik durch Mitteilung auf einem dauerhaften Datenträger zu verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt. Eine solche Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie der Mosellandtouristik 7 Tage vor Reisebeginn zugeht.

5. Obliegenheiten des Reisenden, (Mängelanzeige, Kündigung)

5.1 Der Reisende ist verpflichtet, eventuell auftretende Mängel unverzüglich der Mosellandtouristik anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen. Ansprüche des Reisenden entfallen nur dann nicht, wenn die dem Reisenden obliegende Rüge unverschuldet unterbleibt. Der Reisende kann jedoch die Mängelanzeige auch seinem Reisevermittler, über den er die Reise gebucht hat, zur Kenntnis bringen. Eine Mängelanzeige gegenüber dem Leistungsträger, insbesondere dem Unterkunftsbetrieb ist nicht ausreichend.

5.2 Wird die Reise infolge eines Reismangels erheblich beeinträchtigt oder ist dem Reisenden die Durchführung der Reise infolge eines solchen Mangels aus wichtigem, der Mosellandtouristik erkennbarem Grund nicht zuzumuten, so kann der Reisende den Reisevertrag nach den gesetzlichen Bestimmungen (§ 6511 BGB) kündigen. Will ein Kunde/Reisender den Pauschalreisevertrag wegen eines Reismangels der in § 6511 Abs. (2) BGB bezeichneten Art, sofern er erheblich ist, nach § 6511 BGB kündigen, hat er dem Reiseveranstalter zuvor eine ange-

messene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Abhilfe vom Reiseveranstalter verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist.

5.3 Der Reisende hat Ansprüche nach den § 651i Abs. (3) Nr. 2, 4-7 BGB wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reiseleistungen gegenüber der Mosellandtouristik unter der nachfolgend angegebenen Anschrift geltend zu machen. Die Geltendmachung kann auch über den Reisevermittler erfolgen, wenn die Reise über diesen Reisevermittler gebucht war. Die in § 651 i Abs. (3) BGB aufgeführten vertraglichen Ansprüche verjähren in zwei Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte. Eine Geltendmachung in Textform wird dringend empfohlen.

6. Besondere Obliegenheiten des Reisenden bei Pauschalen mit ärztlichen Leistungen, Kurbehandlungen, Wellness-Angeboten

6.1 Bei Pauschalen, welche ärztliche Leistungen, Kurbehandlungen, Wellnessangebote oder vergleichbare Leistungen beinhalten, obliegt es dem Reisenden sich vor der Buchung, vor Reiseantritt und vor Inanspruchnahme der Leistungen zu informieren, ob die entsprechende Behandlung oder Leistungen für ihn unter Berücksichtigung seiner persönlichen gesundheitlichen Disposition, insbesondere eventuell bereits bestehender Beschwerden oder Krankheiten geeignet sind.

6.2 Die Mosellandtouristik schuldet diesbezüglich ohne ausdrückliche Vereinbarung keine besondere, insbesondere auf den jeweiligen Reisenden abgestimmte, medizinische Aufklärung oder Belehrung über Folgen, Risiken und Nebenwirkungen solcher Leistungen.

6.3 Die vorstehenden Bestimmungen gelten unabhängig davon, ob die Mosellandtouristik nur Vermittler solcher Leistungen ist oder ob diese Bestandteil der Reiseleistungen sind.

6.4 Die vorstehenden Bestimmungen gelten unabhängig davon, ob die Mosellandtouristik nur Vermittler solcher Leistungen ist oder ob diese Bestandteil der Reiseleistungen sind.

7. Haftung

7.1 Die vertragliche Haftung der Mosellandtouristik für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren, und die nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt.

7.2 Die Mosellandtouristik haftet nicht für Angaben und Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die nicht vertraglich vereinbarte Hauptleistungen sind und nicht Bestandteil des Pauschalangebots der Mosellandtouristik sind und für den Kunden erkennbar und in der Reiseausschreibung oder der Buchungsbestätigung und unter Angabe der Identität und Anschrift des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistung bezeichnet sind, oder während des Aufenthalts als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Kur- und Wellnessleistungen, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen, Ausflüge usw.). Die §§ 651 b, 651 c, 651 w und 651 y BGB bleiben hierdurch unberührt.

7.3 Soweit Leistungen wie ärztliche Leistungen, Therapieleistungen, Massagen oder sonstige Heilanwendungen oder Dienstleistungen nicht

Bestandteil des Pauschalangebots der Mosellandtouristik sind und von dieser zusätzlich zur gebuchten Pauschale nach Ziff. 7.2 lediglich vermittelt werden, haftet die Mosellandtouristik nicht für Leistungserbringung sowie Personen- oder Sachschäden. Soweit solche Leistungen Bestandteil der Reiseleistungen sind, haftet die Mosellandtouristik nicht für einen Heilerfolg. Die §§ 651 b, 651 c, 651 w und 651 y BGB bleiben hierdurch unberührt.

8. Rücktritt der Mosellandtouristik wegen Nichterreichen einer ausgeschriebenen Mindestteilnehmerzahl

8.1 Die Mosellandtouristik kann, wenn in der konkreten Reiseausschreibung für eine bestimmte Reise oder in einem allgemeinen Hinweis im Reiseprospekt für alle oder dort genau bezeichnete Reisen auf eine Mindestteilnehmerzahl hingewiesen wird, beim Nichterreichen dieser Mindestteilnehmerzahl, bis 3 Wochen vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten, wenn die Mosellandtouristik

a) in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung die Mindestteilnehmerzahl beziffert sowie den Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Kunden spätestens die Erklärung zugegangen sein muss, angegeben hat und

b) in der Reisebestätigung die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist angibt.

8.2 Ein Rücktritt ist dem Kunden gegenüber spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn zu erklären. Sollte bereits zu einem früheren Zeitpunkt ersichtlich sein, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden kann, hat der Reiseveranstalter unverzüglich von seinem Rücktrittsrecht Gebrauch zu machen.

8.3 Im Falle des Rücktritts durch die Mosellandtouristik erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb von 14 Tagen nach dem Zugang der Rücktrittserklärung zurück.

9. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen zu deren vertragsgemäßer Erbringung die Mosellandtouristik bereit und in der Lage war, nicht in Anspruch aus Gründen, die dem Reisenden zuzurechnen sind, so besteht kein Anspruch des Reisenden auf anteilige Rückerstattung. Die Mosellandtouristik wird sich jedoch, soweit es sich nicht um ganz geringfügige Beträge handelt, beim Leistungsträger um eine Rückerstattung bemühen und entsprechende Beträge an den Kunden zurückbezahlen, sobald und soweit sie von den einzelnen Leistungsträgern tatsächlich an die Mosellandtouristik zurück-erstattet worden sind.

10. Hinweise zu Einrichtungen der alternativen Streitbeilegung; Rechtswahl- und Gerichtsstandsvereinbarung

10.1 Die Mosellandtouristik weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass die Mosellandtouristik nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnimmt. Sofern eine Verbraucherstreitbei-

legung für die Mosellandtouristik verpflichtend würde, informiert die Mosellandtouristik die Verbraucher hierüber in geeigneter Form. Die Mosellandtouristik weist für alle Verträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> hin.

10.2 Für Reisende, die nicht Angehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Schweizer Staatsbürger sind, wird für das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Reisenden und der Mosellandtouristik die ausschließliche Geltung des deutschen Rechts vereinbart. Solche Reisende können die Mosellandtouristik ausschließlich an ihrem Sitz verklagen.

10.3 Für Klagen der Mosellandtouristik gegen Reisende bzw. Vertragspartner des Reisevertrages, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz der Mosellandtouristik vereinbart.

© Urheberrechtlich geschützt; Noll & Hütten Rechtsanwälte, München | Stuttgart 2004 - 2019



Reiseveranstalter ist:
Mosellandtouristik GmbH
Geschäftsführerin:
Sabine Winkhaus-Robert
Kordelweg 1
54470 Bernkastel-Kues
Handelsregister Amtsgericht
Wittlich, HRB 21498
Telefon +49(0)6531/9733-0
Fax +49(0)6531/9733-33
eMail: info@mosellandtouristik.de

Gastaufnahme- und Vermittlungsbedingungen der Gastgeber im Moselland

Die **Mosellandtouristik GmbH, nachstehend „Mosellandtouristik“** abgekürzt, vermittelt Unterkünfte von **Gastgebern und Privatvermietern** (Hotels, Gasthäuser, Pensionen, Privatzimmer und Ferienwohnungen), nachstehend einheitlich **„Gastgeber“** genannt, im Moselland entsprechend dem aktuellen Angebot. Die nachfolgenden Bedingungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des im Buchungsfall zwischen dem Gast und dem Gastgeber zustande kommenden Gastaufnahme-/Beherbergungsvertrags und regeln ergänzend zu den gesetzlichen Vorschriften das Vertragsverhältnis zwischen dem Gast und dem Gastgeber und die Vermittlungstätigkeit der Mosellandtouristik. **Bitte lesen Sie diese Bedingungen daher sorgfältig durch.**

1. Stellung der Mosellandtouristik; Geltungsbereich dieser Gastaufnahmebedingungen

1.1 Für alle Vertragsabschlüsse gilt:

a) Die Mosellandtouristik ist Betreiberin der jeweiligen Internetauftritte bzw. Herausgeberin entsprechender Gastgeberverzeichnisse, Kataloge, Flyer oder sonstiger Printmedien und Onlineauftritte, soweit sie dort als Herausgeberin/Betreiberin ausdrücklich bezeichnet ist. **b)** Soweit die Mosellandtouristik Leistungen der Gastgeber (Unterkunft, Verpflegung und eigene Nebenleistungen des Gastgebers) vermittelt, die keinen erheblichen Anteil am Gesamtwert der Leistungen des Gastgebers ausmachen und weder ein wesentliches Merkmal der Leistungszusammenstellung des Gastgebers oder der Mosellandtouristik selbst darstellen noch als solches beworben werden, hat die Mosellandtouristik lediglich die Stellung eines Vermittlers.

c) Die Mosellandtouristik hat als Vermittler die Stellung eines Vermittlers bzw. Anbieters verbundener Reiseleistungen, soweit nach den gesetzlichen Vorschriften des § 651w BGB die Voraussetzungen für ein Angebot verbundener Reiseleistungen der Mosellandtouristik vorliegen.

d) Unbeschadet der Verpflichtungen der Mosellandtouristik als Anbieter verbundener Reiseleistungen (insbesondere Übergabe des gesetzlich vorgesehenen Formblatts und Durchführung der Kundengeldabsicherung im Falle einer Inkassotätigkeit der Mosellandtouristik) und der rechtlichen Folgen bei Nichterfüllung dieser gesetzlichen Verpflichtungen ist die Mosellandtouristik im Falle des Vorliegens der Voraussetzungen nach b) oder c) weder Reiseveranstalter noch Vertragspartner des im Buchungsfalle zustande kommenden Gastaufnahmevertrages. Sie haftet daher nicht für die Angaben des Gastgebers zu Preisen und Leistungen, für die Leistungserbringung selbst sowie für Leistungsmängel.

1.2 Die vorliegenden Gastaufnahmebedingungen gelten, soweit wirksam vereinbart, für alle Buchungen von Unterkünften, bei denen Buchungsgrundlage das von der Mosellandtouristik herausgegebene Gastgeberverzeichnis ist, bzw. bei Buchungen auf der Grundlage der entsprechenden Angebote im Internet.

1.3 Den Gastgebern bleibt es vorbehalten, mit dem Gast im Einzelfall andere Gastaufnahmebedingungen zu vereinbaren oder Regelungen, die von den nachfolgenden Gastaufnahmebedingungen abweichen oder diese ergänzen.

2. Vertragsschluss, Reisevermittler, Angaben in Hotelführern

2.1 Mit der Buchung bietet der Gast, gegebenenfalls nach vorangegangener **unverbindlicher** Auskunft des Gastgebers über seine Unterkünfte und deren aktuelle Verfügbarkeit, dem Gastgeber den Abschluss des Gastaufnahmevertrages **verbindlich** an. Grundlage dieses Angebots sind die Beschreibung der Unterkunft und die ergänzenden Informationen in der Buchungsgrundlage (z.B. Ortsbeschreibung, Klassifizierungserläuterungen), soweit diese dem Gast bei der Buchung vorliegen.

2.2 Die Buchung des Gastes kann auf allen vom Gastgeber angebotenen Buchungswegen, also mündlich, schriftlich, telefonisch, per Telefax oder per E-Mail erfolgen.

2.3 Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Annahmeerklärung (Buchungsbestätigung) des Gastgebers oder der Mosellandtouristik als dessen Vertreter zustande. Die Annahmeerklärung bedarf keiner bestimmten Form, so dass auch mündliche und telefonische Bestätigungen für den Gast und den Gastgeber rechtsverbindlich sind.

2.4 Im Regelfall wird der Gastgeber bei mündlichen oder telefonischen Buchungen eine schriftliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung an den Gast übermitteln. Die Rechtswirksamkeit des Gastaufnahmevertrages hängt bei solchen Buchungen jedoch nicht vom Zugang der schriftlichen Ausfertigung der Buchungsbestätigung ab.

2.5 Soweit der Gastgeber, bzw. die Mosellandtouristik als dessen Vermittler die Möglichkeit einer verbindlichen Buchung und Vermittlung der Unterkunft im Wege des elektronischen Vertragsabschlusses über eine Internetplattform anbietet, gilt für diesen Vertragsabschluss:

a) Der Online-Buchungsablauf wird dem Kunden durch entsprechende Hinweise erläutert. Als Vertragssprache steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

b) Der Kunde kann über eine Korrekturmöglichkeit, die ihm im Buchungsablauf erläutert wird, jederzeit einzelne Angaben korrigieren oder löschen oder das gesamte Online-Buchungsformular zurücksetzen.

c) Nach Abschluss der Auswahl der vom Kunden gewünschten Unterkunftsleistungen und der Eingabe seiner persönlichen Daten werden die gesamten Daten einschließlich aller wesentlichen Informationen zu Preisen, Leistungen, gebuchten Zusatzleistungen und etwa mit gebuchten Reiseversicherungen angezeigt. Der Kunde hat die Möglichkeit, die gesamte Buchung zu verwerfen oder neu durchzuführen.

d) Mit Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Kunde dem Gastgeber den Abschluss eines Gastaufnahmevertrages verbindlich an. Die Betätigung dieses Buttons führt demnach im Falle des Zugangs einer Buchungsbestätigung durch den Gastgeber oder die Mosellandtouristik als Vermittler innerhalb der Bindungsfrist zum Abschluss eines zahlungspflichtigen Gastaufnahmevertrages. Durch die Vornahme der Onlinebuchung und die Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ wird kein Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Gastaufnahmevertrages begründet. Der Gastgeber ist frei in der Annahme oder Ablehnung des Vertragsangebots (der Buchung) des Kunden.

e) Soweit keine Buchungsbestätigung in Echtzeit erfolgt, bestätigt der Gastgeber oder die Mosellandtouristik als Vermittler dem Kunden unverzüglich auf elektronischem Weg den Eingang der Buchung. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Buchungsbestätigung dar und begründet keinen Anspruch auf Zustandekommen des Gastaufnahmevertrages entsprechend dem Buchungswunsch des Kunden.

f) Der Gastaufnahmevertrag kommt mit dem Zugang der Buchungsbestätigung beim Kunden zustande, welche der Gastgeber bzw. die Mosellandtouristik als Vermittler dem Kunden in der im Buchungsablauf angegebenen Form per E-Mail, per Fax oder per Post übermittelt.

2.6 Weicht der Inhalt der Buchungsbestätigung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot des Gastgebers vor. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Gast die Annahme durch ausdrückliche Erklärung, Anzahlung oder Restzahlung oder die Inanspruchnahme der Unterkunft erklärt.

2.7 Reisevermittler und Buchungsstellen sind nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Vertrages abändern, über die vertraglich vom Gastgeber zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Unterkunfts- und Leistungsbeschreibung des Gastgebers stehen.

2.8 Angaben in Hotelführern und ähnlichen Verzeichnissen, die nicht von der Mosellandtouristik oder dem Gastgeber herausgegeben werden, sind für den Gastgeber und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Gast zum Inhalt der Leistungspflicht des Gastgebers gemacht wurden.

3. Unverbindliche Reservierungen

3.1 Für den Gast unverbindliche Reservierungen, von denen er kostenlos zurücktreten kann, sind nur bei entsprechender ausdrücklicher Vereinbarung mit der Mosellandtouristik oder dem Gastgeber möglich.

3.2 Ist keine für den Gast unverbindliche Reservierung ausdrücklich vereinbart worden, so führt die Buchung nach Ziffer 2. (Vertragsschluss) dieser Bedingungen grundsätzlich zu einem für den Gastgeber und den Gast/Auftraggeber rechtsverbindlichen Vertrag.

3.3 Ist eine für den Gast unverbindliche Reservierung vereinbart, so wird die gewünschte Unterkunft für den Gastgeber verbindlich zur Buchung durch den Gast bis zum vereinbarten Zeitpunkt frei gehalten. Der Gast hat bis zu diesem Zeitpunkt der Mosellandtouristik, bzw. dem Gastgeber Mitteilung zu machen, falls die Reservierung als auch für ihn verbindliche Buchung behandelt werden soll. Geschieht dies nicht, entfällt die Reservierung ohne weitere Benachrichtigungspflicht der Mosellandtouristik oder des Gastgebers. Erfolgt die Mitteilung fristgerecht, so kommt mit deren Zugang beim Gastgeber ein für diesen und den Gast rechtsverbindlicher Gastaufnahmevertrag zu Stande.

4. Preise und Leistungen, Umbuchungen

4.1 Die im Prospekt angegebenen Preise sind Endpreise und schließen die gesetzliche Mehrwertsteuer und alle Nebenkosten ein, soweit bezüglich der Nebenkosten nichts anders angegeben ist. Gesondert anfallen und ausgewiesen sein, können Kurtaxe sowie Entgelte für

verbrauchsabhängig abgerechnete Leistungen (z.B. Strom, Gas, Wasser, Kaminholz) und für Wahl- und Zusatzleistungen.

4.2 Die vom Gastgeber geschuldeten Leistungen ergeben sich ausschließlich aus dem Inhalt der Buchungsbestätigung in Verbindung mit dem gültigen Prospekt, bzw. der Objektbeschreibung sowie aus etwa ergänzend mit dem Gast/Auftraggeber ausdrücklich getroffenen Vereinbarungen. Dem Gast/Auftraggeber wird empfohlen, ergänzende Vereinbarungen schriftlich zu treffen.

4.3 Für Umbuchungen (Änderungen bezüglich der Unterkunftsart, des An- und Abreiseterrins, der Aufenthaltsdauer, der Verpflegungsart, bei gebuchten Zusatzleistungen und sonstigen ergänzenden Leistungen), auf deren Durchführung kein Rechtsanspruch besteht, kann der Gastgeber ein Umbuchungsentgelt von € 15,- pro Änderungsvorgang verlangen. Dies gilt nicht, wenn die Änderung nur geringfügig ist.

5. Zahlung

5.1 Die Fälligkeit von Anzahlung und Restzahlung richtet sich nach der mit dem Gast oder dem Auftraggeber getroffenen und in der Buchungsbestätigung vermerkten Regelung. Ist eine besondere Vereinbarung nicht getroffen worden, so ist der gesamte Unterkunftspreis einschließlich der Entgelte für Nebenkosten und Zusatzleistungen zum Aufenthaltssende zahlungsfällig und an den Gastgeber zu bezahlen.

5.2 Der Gastgeber kann nach Vertragsabschluss eine Anzahlung verlangen. Sie beträgt, soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, 15% des Gesamtpreises der Unterkunftsleistung und gebuchter Zusatzleistungen.

5.3 Zahlungen in Fremdwährungen und mit Verrechnungsscheck sind nicht möglich. Kreditkartenzahlungen und EC-Karten-Zahlungen sind nur möglich, wenn dies vereinbart oder vom Gastgeber allgemein durch Aushang angeboten wird. Zahlungen am Aufenthaltssende sind nicht durch Überweisung möglich.

5.4 Erfolgt durch den Gast eine vereinbarte Anzahlung trotz Mahnung des Gastgebers mit Fristsetzung nicht oder nicht vollständig, so ist der Gastgeber, soweit er selbst zur Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist und soweit kein gesetzliches oder vertragliches Zurückbehaltungsrecht des Gastes besteht, berechtigt, vom Vertrag mit dem Gast zurückzutreten und diesen mit Rücktrittskosten gemäß Ziff. 6. dieser Bedingungen zu belasten.

6. Rücktritt und Nichtanreise

6.1 Im Falle des Rücktritts oder der Nichtanreise bleibt der Anspruch des Gastgebers auf Bezahlung des vereinbarten Aufenthaltspreises einschließlich des Verpflegungsanteils und der Entgelte für Zusatzleistungen, bestehen.

6.2 Der Gastgeber hat sich im Rahmen seines gewöhnlichen Geschäftsbetriebs, ohne Verpflichtung zu besonderen Anstrengungen und unter Berücksichtigung des besonderen Charakters der gebuchten Unterkunft (z. B. Nichtraucherzimmer, Familienzimmer) um eine anderweitige Verwendung der Unterkunft zu bemühen.

6.3 Der Gastgeber hat sich eine anderweitige Belegung und, soweit diese nicht möglich ist, ersparte Aufwendungen anrechnen zu lassen.

6.4 Nach den von der Rechtsprechung anerkannten Prozentsätzen für die Bemessung ersparter Aufwendungen, hat der Gast, bzw. der Auftraggeber an den Gastgeber die folgen-

den Beträge zu bezahlen, jeweils bezogen auf den gesamten Preis der Unterkunftsleistungen (einschließlich aller Nebenkosten), jedoch ohne Berücksichtigung etwaiger öffentlicher Abgaben wie Fremdenverkehrsabgabe oder Kurtaxe:

- Bei Ferienwohnungen/Unterkünften ohne Verpflegung 90%
- Bei Übernachtung/Frühstück 80%
- Bei Halbpension 70%
- Bei Vollpension 60%

6.5 Dem Gast/dem Auftraggeber bleibt es ausdrücklich vorbehalten, dem Gastgeber nachzuweisen, dass seine ersparten Aufwendungen wesentlich höher sind, als die vorstehend berücksichtigten Abzüge, bzw. dass eine anderweitige Verwendung der Unterkunftsleistungen oder sonstigen Leistungen stattgefunden hat. Im Falle eines solchen Nachweises sind der Gast, bzw. der Auftraggeber nur verpflichtet, den entsprechend geringeren Betrag zu bezahlen.

6.6 Der Abschluss einer Reiserücktritts- und Reiseabbruchkostenversicherung wird dringend empfohlen.

6.7 Die Rücktrittserklärung ist aus buchungstechnischen Gründen an die Mosellandtouristik (nicht an den Gastgeber) zu richten und sollte im Interesse des Gastes schriftlich erfolgen.

7. An- und Abreise

7.1 Die Anreise des Gastes hat zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne besondere Vereinbarung spätestens bis 18:00 Uhr zu erfolgen.

7.2 Für spätere Anreisen gilt: Der Gast ist verpflichtet dem Gastgeber spätestens bis zum vereinbarten Anreisetzeitpunkt Mitteilung zu machen, falls er verspätet anreist oder die gebuchte Unterkunft bei mehrtägigen Aufenthalten erst an einem Folgetag beziehen will. Erfolgt eine fristgerechte Mitteilung nicht, ist der Gastgeber berechtigt, die Unterkunft anderweitig zu belegen. Für die Zeit der Nichtbelegung gelten die Bestimmungen in Ziff. 6. entsprechend.

Teilt der Gast eine spätere Ankunft mit, hat er die vereinbarte Vergütung, abzüglich ersparter Aufwendungen des Gastgebers nach Ziff. 6.4 und 6.5 auch für die nicht in Anspruch genommene Belegungszeit zu bezahlen, es sei denn, der Gastgeber hat vertraglich oder gesetzlich für die Gründe der späteren Belegung einzustehen.

7.3 Die Freimachung der Unterkunft des Gastes hat zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne besondere Vereinbarung spätestens bis 12:00 Uhr des Abreisetages zu erfolgen. Bei nicht fristgemäßer Räumung der Unterkunft kann der Gastgeber eine entsprechende Mehrvergütung verlangen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt dem Gastgeber vorbehalten.

8. Pflicht des Kunden zur Mängelanzeige, Mitnahme von Tieren, Kündigung durch den Gastgeber

8.1 Der Gast ist verpflichtet, auftretende Mängel und Störungen unverzüglich dem Gastgeber anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen. Eine Mängelanzeige, die nur gegenüber der Mosellandtouristik erfolgt, ist nicht ausreichend. Unterbleibt die Mängelanzeige schuldhaft, können Ansprüche des Gastes ganz oder teilweise entfallen.

8.2 Der Gast kann den Vertrag nur bei erheblichen Mängeln oder Störungen kündigen. Er

hat zuvor dem Gastgeber im Rahmen der Mängelanzeige eine angemessene Frist zur Abhilfe zu setzen, es sei denn, dass die Abhilfe unmöglich ist, vom Gastgeber verweigert wird oder die sofortige Kündigung durch ein besonderes, dem Gastgeber erkennbares Interesse des Gastes sachlich gerechtfertigt ist oder aus solchen Gründen dem Gast die Fortsetzung des Aufenthalts objektiv unzumutbar ist.

8.3 Für die **Mitnahme von Haustieren** gilt: Eine Mitnahme und Unterbringung von Haustieren in der Unterkunft ist nur im Falle einer ausdrücklichen diesbezüglichen Vereinbarung zulässig, wenn der Gastgeber in der Ausschreibung diese Möglichkeit vorsieht.

Der Gast ist im Rahmen solcher Vereinbarungen zu wahrheitsgemäßen Angaben über Art und Größe verpflichtet. Verstöße hiergegen können den Gastgeber zur außerordentlichen Kündigung des Gastaufnahmevertrages berechtigen.

Eine unangekündigte Mitführung von Haustieren oder unkorrekte Angaben zu Art und Größe berechtigen den Gastgeber zur Verweigerung des Bezugs der Unterkunft, zur Kündigung des Gastaufnahmevertrages und zur Berechnung von Rücktrittskosten nach Ziff. 6. dieser Bedingungen.

9. Haftungsbeschränkung

9.1 Die Haftung des Gastgebers aus dem Gastaufnahmevertrag nach § 536a BGB für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren, ist ausgeschlossen, soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Gastgebers oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Gastgebers beruhen.

9.2 Die Gastwirtschaftung des Gastgebers für eingebrachte Sachen gemäß §§ 701 ff. BGB bleibt durch diese Regelung unberührt.

9.3 Der Gastgeber haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die während des Aufenthalts für den Gast/Auftraggeber erkennbar als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen usw.). Entsprechendes gilt für Fremdleistungen, die bereits zusammen mit der Buchung der Unterkunft vermittelt werden, soweit diese in der Ausschreibung, bzw. der Buchungsbestätigung ausdrücklich als Fremdleistungen gekennzeichnet sind.

10. Verjährung

10.1 Vertragliche Ansprüche des Gastes/Auftraggebers gegenüber dem Gastgeber aus dem Gastaufnahmevertrag oder der Mosellandtouristik aus dem Vermittlungsvertrag aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einschließlich vertraglicher Ansprüche auf Schmerzensgeld, die auf deren fahrlässiger Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, verjähren in drei Jahren. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Gastgebers, bzw. der Mosellandtouristik oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von deren gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

10.2 Alle übrigen vertraglichen Ansprüche verjähren in einem Jahr.

10.3 Die Verjährung nach den vorstehenden Bestimmungen beginnt jeweils mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Gast/Auftraggeber von Umständen, die den Anspruch begründen und dem Gastgeber, bzw. der Mosellandtouristik als Schuldner Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste. Fällt der letzte Tag der Frist auf einen Sonntag, einen am Erklärungsart staatlich anerkannten allgemeinen Feiertag oder einen Sonnabend, so tritt an die Stelle eines solchen Tages der nächste Werktag

10.4 Schweben zwischen dem Gast und dem Gastgeber, bzw. der Mosellandtouristik Verhandlungen über geltend gemachte Ansprüche oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt bis der Gast oder der Gastgeber, bzw. die Mosellandtouristik die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die vorbezeichnete Verjährungsfrist von einem Jahr tritt frühestens 3 Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

11. Hinweis zu Einrichtungen der Alternativen Streitbeilegung; Rechtswahl und Gerichtsstand

11.1 Der Gastgeber und die Mosellandtouristik weisen im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass bei Veröffentlichung dieser Gastaufnahmebedingungen eine Teilnahme für den Gastgeber und die Mosellandtouristik an der Verbraucherstreitbeilegung nicht verpflichtend ist und der Gastgeber sowie die Mosellandtouristik nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnehmen. Sofern eine Verbraucherstreitbeilegung für den Gastgeber und/oder die Mosellandtouristik verpflichtend würde, informieren diese den Gast/Verbraucher hierüber in geeigneter Form. Der Gastgeber und die Mosellandtouristik weisen für alle Verträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> hin.

11.2 Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Gast, bzw. dem Auftraggeber und dem Gastgeber, bzw. der Mosellandtouristik findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Entsprechendes gilt für das sonstige Rechtsverhältnis.

11.3 Soweit bei zulässigen Klagen des Gastes, bzw. des Auftraggebers gegen den Gastgeber oder die Mosellandtouristik im Ausland für deren Haftung dem Grunde nach nicht deutsches Recht angewendet wird, findet bezüglich der Rechtsfolgen, insbesondere hinsichtlich Art, Umfang und Höhe von Ansprüchen des Gastes Kunden ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

11.4 Der Gast, bzw. der Auftraggeber, können den Gastgeber, bzw. die Mosellandtouristik nur an deren Sitz verklagen.

11.5 Für Klagen des Gastgebers, bzw. der Mosellandtouristik gegen den Gast, bzw. den Auftraggeber ist der Wohnsitz des Kunden maßgebend. Für Klagen gegen Gäste, bzw. Auftraggeber, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohn-/Geschäftssitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohn-/Geschäftssitz oder

gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz des Gastgeber vereinbart.

11.6 Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht, wenn und insoweit auf den Vertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen der Europäischen Union oder andere internationale Bestimmungen anwendbar sind.

© Urheberrechtlich geschützt; Noll & Hütten Rechtsanwälte, München | Stuttgart 2004 - 2019



Mosellandtouristik GmbH
Geschäftsführerin:
Sabine Winkhaus-Robert
Kordelweg 1
54470 Bernkastel-Kues
Handelsregister Amtsgericht
Wittlich, HRB 21498
Telefon +49(0)6531/9733-0
Fax +49(0)6531/9733-33
eMail: info@mosellandtouristik.de



AKTUELLE INFORMATIONEN RUND UM DEN MOSELSTEIG

finden Sie regelmäßig auf unserer
Website www.moselsteig.de
Besuchen Sie uns auch auf facebook:
 www.facebook.com/moselsteig



Mosellandtouristik GmbH
Kordelweg 1 · 54470 Bernkastel-Kues
Telefon +49(0)6531/9733-0
Fax +49(0)6531/9733-33
info@moselsteig.de
www.moselsteig.de

